# Table of Contents


1. ~Warrior Cats: Die Uralte Prophezeiung~
2. ~Prolog~
3. ~1. Kapitel~
4. ~2. Kapitel~
5. 3. Kapitel
6. 4. Kapitel
7. 5. Kapitel
8. 6. Kapitel
9. 7. Kapitel
10. 8. Kapitel
11. 9. Kapitel
12. 10. Kapitel
13. 11. Kapitel
14. 12. Kapitel
15. 13. Kapitel
16. 14. Kapitel
17. Danke ! ♥
18. 15. Kapitel
19. 16. Kapitel
20. 17. Kapitel
21. 18. Kapitel
22. 19. Kapitel
23. 20. Kapitel
24. 21. Kapitel
25. 22. Kapitel
26. 23. Kapitel
27. 24. Kapitel
28. 25. Kapitel
29. 26. Kapitel
30. 27. Kapitel
31. 28. Kapitel
32. 29. Kapitel
33. 30. Kapitel
34. 31. Kapitel

35. 32. Kapitel
36. Hirachie 2
37. 33. Kapitel
38. Danke *-* ♥²
39. 34. Kapitel
40. 35. Kapitel
41. 36. Kapitel
42. 37. Kapitel
43. Info
44. 38. Kapitel
45. 39. Kapitel
46. 40. Kapitel
47. 41. Kapitel
48. Kapitel 42 ~ Special

# ~Warrior Cats: Die Uralte Prophezeiung~

*~Hirachie~*

**BuschClan:**

**Anführerin: Blitzstern, eine gelbe Kätzin mit Bernstein farbenden Augen**

**2. Anführer: Pumakralle, ein brauner Kater mit blauen Augen**

**Krieger:**

**Roststreif, ein grauer Kater mit Bernstein farbenden Augen**

**Glanzschweif, eine grau-weiße Kätzin mit blauen Augen**

**Nachtkralle, ein schwarzer Kater mit grünen Augen**

**Löwenherz, ein goldener Kater mit blauen Augen**

**Heilerin: Himmelspelz,eine blau weiße Kätzin mit Bernstein farbenden Augen**

**Königin:**

**Wolkensturm, eine weiße Kätzin mit blauen Augen**

**Buntgesicht, eine weiß-schwarz-braun gefleckte Kätzin mit grünen Augen**

**Schüler:**

**Pechpfote, ein schwarzer Kater mit Bernstein farbenden Augen**

**Samtpfote, eine braune Kätzin mit blauen Augen**

**Junge:**

**Ampferjunges, ein grau gestreifter Kater mit Bernstein farbenden Augen**

**Sandjunges, eine gelb gestreifteKätzin mit grünen Augen**

**Leopardenjunges, eine braune Katze mit schwarzen Flecken und Bernstein farbenden Augen**

**Feuerjunges, ein roter Kater mit etwas weiß und grünen Augen**

**BlitzClan:**

**Anführer: Kampfstern, ein schwarz grauer Kater mit Bernstein farbenden Augen**

**2. Anführer: Schimmerkralle, eine graue Kätzin mit blauen Augen**

**Heiler: Tropfenpelz, ein grauer Kater mit blauen Augen**

**Krieger:**

**Fischschweif, ein blaugrauer Kater mit Bernstein farbenden Augen**

**Spitzkralle, ein weißbrauner Kater mit ziemlich langen Krallen und blauen Augen**

**Diamantschweif, eine blaue Kätzin mit grünen Augen**

**Langschweif, ein grauer Kater mit blauen Augen**

**TropfenClan:**

**Anführer: Streifenstern, ein grau gestreifter Kater mit blauen Augen**

**2.Anführer: Pandapelz, eine schwarzweiß gefleckte Katze mit Bernstein farbenden Augen**

**Heiler: Flickenblatt, eine schwarz graue Kätzin mit blauen Augen**

**Krieger:**

**Astschweif, ein brauner Kater mit blauen Augen**

**Bärenpelz, ein dunkelbrauner Kater mit grünen Augen**

**NachtClan:**

**Anführerin: Wolfstern, eine schwarze Kätzin mit ein paar weißen streifen und blauen Augen**

**2. Anführer: Hoppelstreif, ein brauner Kater mit blauen Augen**

**Heilerin: Mondblume, eine weiße Kätzin mit blauen Augen**

**Krieger:**

**Schlangenpelz, ein schildpatt Kater mit blauen Augen**

**Luchsfell, eine braunweiß gepunktete Kätzin mit grünen Augen**

**Hey meine Zuckeräffchen :)**

**Ich hatte mal Lust auf eine Warrior Cats Geschichte :) Falls hier Namen drin sind die ihr kennt, bitte denkt nicht ich habe sie aus einer anderen Geschichte oder dem Original gestohlen... Ich habe mir alle selber ausgedacht xD**

**Ich hoffe euch wirds gefallen**

**Yoko ^&^**

# ~Prolog~

*~**Prolog**~*

In einer Sternen klaren Vollmondnacht bekam Wolkensturm, eine Königin vom BuschClan ein Junges. Es hatte gelb gestreiftes Fell und grüne Augen. Als Blitzstern es anblickte erinnert sie sich an Worte aus ihrer Kindheit...

*Die Sterne schenken dem Wald  in Junges*

*Das Fell so gelb wie der Sand*

*Die Augen so grün wie das Graß*

*Wird das Schicksal des Waldes sein*

*Sand und Leopard werden der Schlüssel sein!*

Sie sah sich das Junge genau an. gelb gestreiftes Fell... grüne Augen... Sie erschrak... Das war das Junge in der Prophezeiung. Aber wie ist das möglich? Immernoch geschockt sah sie das Junge an bis sie plötzlich einen Kampfschrei hörte. Sofort rannte sie auf die Lichtung und sah den Blitz, Tropfen und NachtClan auf die Lichtung laufen. Alle wollten in eine bestimmte Richtung: Die Kinderstube! Erschrocken sah sie zu was passierte... Ihr Clan wurde so gut wie ausgelöscht, Das Junge wurde entführt und sie war schwer verletzt. Als die 3 Clans wieder verschwanden, sprang ein Riesiges Monster auf die Lichtung zu und zerfleischte alles was sich bewegte. Gerade als Blitzstern verschlungen sein sollte wachte sie Schweiß gebadet in ihrem Bau auf.

**Hey meine Zuckeräffchen :)**

**So das ist der Prolog ^^ Ich hoffe euch wird meine Warrior Cats Geschichte gefallen und das ihr sie durch lest :)**

**Und sry das es etwas kurz ist :(**

**Yoko ^&^**

# ~1. Kapitel~

*~1. Kapitel~*

**Pov Himmelspelz (Heilerin vom BuschClan)**

Ich sitze in meinem Bau und sortiere meine Kräuter. Als plötzlich Blitzstern rein kommt, sie sieht aus als ist sie durch den ganzen Wald gerannt, ohne Pause... Sie schaut mich so an als geht gleich die Welt unter.

,,Was ist los, Blitzstern?", frage ich sie besorgt.

,,Wolkensturm... Junge... Jetzt!", sage sie keuchend und mir wird sofort klar was sie meint.
Ich nicke und laufe hinter ihr her, zur Kinderstube. Dort liegt Wolkensturm in ihrem Nest und stöhnt vor Schmerzen auf. Schnell eile ich zu ihr und helfe ihr. Kurze Zeit später kullert ein gelb gestreiftes Junges auf den Boden. Schnell lecke ich es und schiebe es zu Blitzstern.

,,Leck es!", sage ich und sie fängt sofort an das Junge zu lecken.

Kurze Zeit später kommt noch ein Junges. Es hat braunes Fell und ein paar schwarze Flecken darin. Ich lecke es und sehe das Wolkensturm erschlafft. Gut, das war das letzte.

,,Ganz ruhig Wolkensturm", beruhige ich sie.

Sie nickt außer Atem und schnappt sich das Junge was zwischen meinen Pfoten kauert. Sie leckt es und überlegt...

,,Mhh das hier wird... Leopardenjunges heißen. Und dieses hier.... Sandjunges.", sagt sie und schiebt beide Junge an ihren Bauch.

Ich betrachte das gelb gesteifte Junge und bemerke wie Blitzstern in Gedanken das Junges anstarrt.

,,Blitzstern ist alles in Ordnung?", frage ich besorgt und betrachte

sie verwundert.

Sie schaut mich an und sagt dann: ,,Wenn du hier fertig bist kommst du bitte kurz in meinem Bau. Ich möchte was mit dir besprechen...", flüstert sie abwesend und verlässt ohne ein weiteres Wort die Kinderstube.

Verwirrt schaue ich zu Wolkensturm die nur mit den Schultern zuckt.

,,Ist es in Ordnung, wenn ich kurz zu Blitzstern gehe?", frage ich Wolkensturm immer noch etwas verwirrt.

Sie nickt nur und leckt Leopardenjunges über den Kopf. Ich nicke dankend und verlasse den Bau. Schnell presche ich zu Blitzsterns Bau hinüber. Dort angekommen bleibe ich kurz stehen.

,,Komm rein!", kommt es von drinnen und ich schlüpfe durch den Eingang.

,,Was gibt es?", frage ich sie sofort und sehe wie sie in ihrem Nest liegt und mich anstarrt.

,,Es geht um Sandjunges... Ich habe vor ein paar Nächten einen Traum gehabt, da ist genau so ein Junges geboren worden... Und mir ist von früher eine Prophezeiung eingefallen...", erzählt sie mir und schaut mich immer noch so komisch an.

,,Mhh... Das könnte ein Zeichen vom SternenClan sein...", überlege ich nachdenklich.

,,Naja ich versuche noch ein wenig zu schlafen. Hilf Wolkensturm noch ein wenig", sagt sie und gibt mir mit ihrem Schwanz ein Zeichen das ich raus gehen soll.

Ich verlasse mit einem kurzen nicken den Bau und schaue mich auf der Lichtung um. Ich glaube Wolkensturm braucht erst einmal ihre Ruhe, genauso wie ich... Langsam tapse ich zurück zu meinen Bau und lege mich ein wenig schlafen.

**Pov Sandjunges (Fast 6 Monde später)**

Ich werfe mich auf meinen Schwester drauf und drücke sie auf den Boden. Triumphierend schaue ich sie von oben herab an und lasse sie los.

,,Juhu Sandjunges ist die Siegerin!", rufe ich fröhlich und hopse von einer Vorderpfote auf die andere.

Leopardenjunges schaut mich an und springt nun auch auf mich. Lachend rollen wir über die Lichtung. Bis wir gegen einen ziemlich großen schwarzen Kater stoßen.

,,Könnt ihr nicht mal aufpassen?", knurrt er wütend und schupst uns zur Seite.

Wir kullern bis in Blitzsterns Bau.

Verwirrt schaut sie uns an und ich miaue schnell: ,,Ehm... Tut uns Leid Blitzstern..."

Sie fängt an zu lachen und schnell huschen Leopardenjunges und ich zurück auf die Lichtung. Wolkensturm läuft auf der Lichtung orientierungslos umher. Sie scheint uns zu suchen. Wir laufen schnell zu ihr hin und sie schaut uns böse an.

,,Leopardenjunges, Sandjunges! wo wart ihr?", fragt sie immernoch böse und wir lassen beide den Kopf hängen.

,,Tut uns leid, Wolkensturm... Wir haben nur ein bisschen gespielt... Dann kam ein großer schwarzer Kater und hat uns in Blitzsterns Bau geschupst...", sagt Leopardenstern und ich nicke leicht als Bestätigung.

,,Mhh ein großer schwarzer Kater habt ihr gesagt?", überlegt Wolkensturm und schaut sich auf der Lichtung um.

Dann entdeckt sie einen schwarzen Kater den ich erst nicht erkenne und Wolkensturm fragt: ,,War das der Kater da drüben?"

Sie zeigt mit der Vorderpfote auf den Kater. Ich schaue genauer hin und verstecke mich dann hinter Wolkensturm, Leopardenjunges tut es mir gleich. Wir beide können gerade nicht reden, vor Angst, weshalb wir einfach nur nicken.

,,Ok ihr geht in die Kinderstube zurück und legt euch schlafen!", sagt sie und schaut nochmal zu dem Kater rüber.

Man kann den Zorn förmlich in ihrer Stimme hören.

,,Ich kümmer mich solange um den Kater!", knurrt sie schon fast und schubst uns sanft in Richtung Kinderstube.

Verwirrt schaue ich Leopardenjunges an. Diese zuckt aber nur mit den Schultern. Wir beide schauen Wolkensturm dabei zu wie sie zu diesem Kater geht und vor ihm stehen bleibt. Eine Weile unterhalten sie sich einfach nur. Einige Zeit später allerdings, fangen sie an sich wütend anzuknurren. Plötzlich springt der Kater auf Wolkensturm drauf. Erschrocken gehe ich einen Schritt zurück. Schnell fasse ich mich allerdings wieder und laufe mit Leopardenjunges auf die beiden kämpfenden Katzen zu. Ich springe auf den schwarzen Kater zu und schupse ihn von Wolkensturm herrunter. Leopardenjunges springt an mir vorbei und landet auf dem Kater der benommen vor einem Stein hockt. Sie zerkratzt im das Fell und ein Stück seines Ohrs. Langsam kommt er wieder zu Sinnen und steht auf. Gerade will er auf Leopardenjunges einschlagen, als Blitzstern ankommt und den Kater böse anschaut. Dieser senkt die Pfote und schaut sie entschuldigend an.

,,Nachtkralle? was hat das zu bedeuten?", fragt Blitzstern streng und ich laufe zu Wolkensturm die etwas benommen am Boden kauert.

,,Wolkensturm ist zu mir gekommen als ich gerade gefressen habe. Sie hat erstmal angefangen mich zu beschuldigen... Dann hat sie angefangen zu schreien und irgendwann bin ich dann auf sie drauf gesprungen weil ich mich nicht mehr beherrschen konnte...", sagt Nachtkralle mit gesenktem Kopf.

,,Das ist so nicht gewesen!", mische ich mich ein.

Nachtkralle wirft mir einen wütenden Blick zu und Blitzstern schaut mich verwundert an.

,,Naja Leopardenjunges und ich sind gerade zur Kinderstube gelaufen... Da haben wir uns umgedreht und gesehen wie Nachtkralle Wolkensturm angeschrien hat und sie dann

weggestoßen hat...", erkläre ich das Geschehniss.

Nachtkralle sieht so aus als wolle er mich jetzt in der Luft zerreißen. Doch Blitzstern kommt ihm zuvor und stellt sich vor ihm.

„Nachtkralle! Sofort in deinen Bau! Wir reden später darüber!", sagt Blitzstern streng und Nachtkralle geht mit wütendem Blick an uns vorbei in den Kriegerbau.

„Und ihr zwei... Geht jetzt lieber mit Wolkensturm in die Kinderstube, ich kümmere mich schon um Nachtkralle. Da macht euch mal keine Sorgen", sagt Blitzstern liebevoll, lächelt dabei ein wenig und geht in ihren Bau.

Leopardenjunges, Wolkensturm und ich schauen uns an und gehen dann in die Kinderstube.

**Hey meine Zuckeräffchen**

**Ich hoffe euch hat mein 1. Kapi bei meiner Warrior Cats Geschichte gefallen :D und tut mir leid das es etwas kurz ist :/**

**Und ich danke CatZonex3 dafür das sie euch, meine Lieben Leser auf meine Geschichte hingewiesen hat :D Danke dir Uwwu**

**Yoko ^&^**

# ~2. Kapitel~

***2. Kapitel***

*Leopardenjunges, Wolkensturm und ich schauen uns an und gehen dann in die Kinderstube.*

**Pov Sandjunges**

Ich wache durch einem Ruf von der Lichtung auf. Müde strecke ich mich und schaue neben mich. Leopardenjunges ist anscheinend auch von diesem Ruf aufgewacht denn sie streckt sich auch gerade. Dabei stößt sie mit einer Pfote Wolkensturm in den Bauch die verwundert aufschaut. Leopardenjunges schaut entschuldigend auf ihre Vorderpfoten und Wolkensturm leckt ihr über den Kopf. Leise lache ich vor mich hin. Als Wolkensturm das bemerkt schiebt sie mich mit ihrer Vorderpfote zu sich und leckt mich sauber. ,,M-an Wol-kenst-urm... D-as ist eke-lig...!", sage ich angewiedert zu ihr und sie lässt mich endlich los. Neben mir sehe ich Leopardenjunges laut auflachen. Gespielt wütend schmeiße ich mich auf sie drauf und drücke sie zu Boden. Plötzlich höre ich von draußen eine Stimme die sagt: ,,Leopardenjunges und Sandjunges tretet vor" Genau in diesem Moment schaue ich Leopardenjunges verwundert an, die mich einfach von sich runter schupst und zum Eingang der Kinderstube läuft. Ich rappel mich auf und laufe ihr hinterher. Draußen auf der Lichtung stehen alle Katzen des Clans um den Hochfelsen versammelt, ihre Blicke ruhen teils auf Blitzstern und teils auf uns. Wir laufen durch die ganzen Katzen hindurch zum Hochstein, wo Blitzstern zu uns herunter blickt. Wir setzen uns ängstlich davor und schauen nach oben, in Blitzsterns Gesicht. Aus dem Augenwinkel sehe ich wie Wolkensturm zum Eingang der Kinderstube gegangen ist und lächelnd zu uns schaut. Verwirrt schaue ich Leopardenjunges an die aber nur mit den Schultern zuckt. ,,Sandjunges, Leopardenjunges. Ihr seid jetzt 6 Monde alt und hiermit bereit eure Ausbildung zum Krieger anzufangen. Sandjunges wird ab heute Sandpfote heißen und deine Mentorin wird Glanzschweif sein. Glanzschweif gibt deine Geschicklichkeit und

Weisheit an Sandpfote weiter.", sagt sie und Glanzschweif kommt auf mich zu sie beugt sich zu mir runter und berührt meine Nase. Lächelnd aber auch total überfordert, gehe ich ihr hinterher zum Rand der Versammlung und schaue Leopardenjunges aufmunternd an. ,,Leopardenjunges wird ab heute Leopardenpfote heißen. Dein Mentor wird Löwenherz sein. Löwenherz gibt deine Weisheit und Geschicklichkeit an Leopardenpfote weiter", endet sie und Leopardenpfote geht auf Löwenherz zu und berührt grinsend seine Nase. Die beiden kommen auf uns zu uns setzen sich zu uns. ,,So jetzt habe ich noch etwas nicht so schönes zu veröffentlichen", fängt Blitzstern wieder an und ich schaue wieder zu ihr hoch. Sie nickt mir zu und ich weiß ungefähr was sie sagen will. ,,Nachtkralle! tritt vor", sagt sie weiter und etwas verwirrt tritt der schwarze Kater vor. In ihrer Stimme steckt etwas kaltes... Jetzt weiß ich wirklich was sie sagen will...

**Pov Blitzstern**

Nachtkralle steht verwirrt auf und setzt sich vor den Hochstein. ,,Nachtkralle! Du bist in den letzen Tagen zu oft negativ aufgefallen!", fange ich an und finde es eigendlich nicht gut sowas zu sagen, aber ich kann nun einmal nicht anders. ,,Aber das war doch nicht mit Absicht, Bltizstern", versucht sich Nachtkralle raus zu reden aber ich schüttel den Kopf. ,,Sei still! Nachtkralle ich kann das einfach nicht mehr dulden! Deine Strafe wird sein: Du musst für einen Mond bei den Schülern wohnen!", erkläre ich und schaue Nachtkralle kalt an. Der schaut nicht glaubend zu mir hoch. ,,Das kann nicht dein ernst sei...", sagt er wütend zu mir aber ich stoppe ihn. ,,Das ist nicht alles!", fahre ich fort und zeige mit meinem Schwanz auf den Ältesten Bau der in Moment unbewohnt ist, aber Roststreif ist ein etwas älterer Kater der bald dort hinein ziehen wird. ,,Du wirst den Ältestenbau so herrichten das Roststreif wenn er in einigen Monden dort einzieht, sich dort wohl fühlen kann", sage ich noch zu ihm und Nachtkralle schaut mich wütend an. ,,Das kann nicht dein ernst sein, Blitzstern! Ich werde das nicht tun!", sagt er wütend zu mir und langsam reißt mir der Gedultsfaden. ,,Nachtkralle! Überleg dir mal wie du mit deiner Anführerin sprichst! Bis du dich nicht richtig gegenüber mir verhalten kannst wirst du im Schülerbau wohnen!", knurre ich und schaue ihn wütend an. ,,Hiermit ist die Versammlung beendet", jaule ich über

die Lichtung und springe vom Hochstein hinunter. Ich gehe an Nachtkralle mit erhobenen Schwanz vorbei in meinen Bau hinein und lege mich ein wenig schlafen. Bevor ich einschlafe höre ich noch den Clan rufen: ,,Sandpfote! Leopardenpfote! Sandpfote! Leopardenpfote!". Dann schlafe ich ein.

**Pov Sandpfote**

Einige Sonnenstrahlen wecken mich am nächsten Morgen und ich strecke mich erstmal. Ich schaue neben mich im Schülerbau um und sehe das Leopardenpfote schon weg ist. Langsam verlasse ich den Schülerbau und schaue mich auf der Lichtung um. Ich entdecke Leopardenpfote am Frischbeutehaufen und laufe auf sie zu. Sie dreht sich um und ich laufe fast in sie rein. Sie lächelt mich an und ich lächel zurück. Ich schnappe mir schnell ein Eichhörnchen und laufe hinter Leopardenpfote her zum Baumstamm, der neben dem Schülerbau liegt. Ich lege mich neben sie und verspeise mein Eichhörnchen. Leopardenpfote verspeißt gerade eine Wasserratte. Auf einmal kommen Löwenherz und Glanzschweif auf uns zu und bleiben vor uns stehen. ,,Esst noch kurz auf dann schauen wir uns das Territorium an", sagt Ganzschweif freundlich schnurrend und ich strahle sie an. Ich nicke und esse das letzte Stück von meinem Eichhörnchen und stehe auf. Leopardenpfote ist bereits fertig mit essen und steht schon längst. Wir verlassen das Lager und gehen hinaus in den Wald. Wir kommen an an Sandkuhle an. Löwenherz erklärt uns, dass hier das Jagd- und Kampftraining abgehalten wird. Weiter gehts zum Zweibeinerort. Löwenherz erklärt uns das wir niemlas in diese Nester gehen sollen und uns von den Zweibeinern, Hunden und Hauskätzchen fern halten sollen. Dann gehen wir weiter zu einem Donnerweg. ,,Was ist ein Donnerweg eigendlich?", fragt Leopardenpfote als wir ankommen. ,,Der dient den Zweibeinern. Dort fahren sie mit ihren Monstern drüber. Haltet euch am besten davon fern und geht nur hinüber wenn ihr unbedingt müsst.", erklärt Glanzschweif und Leopardenpfote und ich nicken. Dann geht es weiter zu den Schlangenfelsen. ,,Warum heißen die Schlangenfelsen, eigendlich Schlangenfelsen?", frage ich neugierig. ,,Hier leben viele Schlangen. Passt also auf wo ihr hintretet", sagt Löwenherz und wir nicken. Nach einer Weile kommen wir an den Sonnenfelsen an. Die Sonnenfelsen sind die Grenze zum TropfenClan. Hier scheint immer die Sonne hindurch

auf die Steine und erwärmt diese. Danach sind kaputt zurück ins Lager gelaufen und Leopardenpfote und ich haben uns was zu Essen geholt. Ich habe mir eine Elster geschnappt und Leopardenpfote eine Maus. Allerdings ist ein Eichhörnchen immer noch besser. Danach legen wir uns kaputt ins Nest und Leopardenpfote schläft sofort ein. Ich kann egal wie kaputt ich bin, einfach nicht einschlafen. Also laufe ich leise auf die Lichtung hinaus. Der Mond ist schon am aufgehen und im Lager ist es still. Ich setze mich auf den Baumstamm vor dem Schülerbau und schaue in den SrernenClan. Nach einer Weile bin ich dann doch müde und ich laufe in den Schülerbau zurück. Aber kurz bevor ich drin bin, glaube ich gesehen zu haben, wie etwas in Richtung Ginstertunnel verschwindet. Verwirrt lege ich mich in mein Nest und falle in einen traumlosen Schlaf.

**Hey meine Zuckeräffchen <3**

**Ich hoffe euch gefällt das Kapi :D Bei Verbesserungsvorschläge Bitte einfach in die Kommis :D**

**Yoko :D**

# 3. Kapitel

*Verwirrt habe ich mich schlafen gelegt und hatte einen Traumlosen Schlaf.*

---

**P.O.V Sandpfote**

Etwas tritt mir in den Bauch und ich wache auf. Ich schaue in das lächelnde Gesicht von Leopardenpfote und ich stehe langsam auf. Ich folge ihr aus dem Schülerbau und sehe das Glanzschweif und Löwenherz schon auf uns warten. Schnell schnappe ich mir eine Maus, futter sie auf und laufe dann hinter Löwenherz, Leopardenpfote und Glanzschweif her zur Sandkuhle. ,,So Leopardenpfote, greif Sandpfote an und du Sandpfote musst versuchen sie in der Luft aus dem Gleichgewicht zu bringen und gleichzeitig auszuweichen", erklärt Löwenherz und ich nicke. Leopardenpfote springt auf mich zu ich ducke mich werfe ihre Beine zur Seite und sie fällt unsampft auf dem Rücken auf. ,,Gut gemacht!", sagt Glanzschweif und Leopardenpfote steht wieder auf. ,,So jetzt machst du das mal bei mir, Leopardenpote", sagt Löwenherz und Leopardenpfote nickt. ,,Und ich bei dir", ergäntzt Glanzschweif und ich nicke auch. Löwenherz springt auf Leopardenpfote zu und ich auf Glanzschweif. Kurz bevor ich bei ihr ankomme sehe ich wieder diesen Schatten, den ich in der Nacht schonmal gesehen hatte und lande kurze Zeit später hart auf dem Boden. ,,Sandpfote! Du musst dich konzentrieren! Du darfst deinen Gegner nicht die Chance geben deine Beine wegzureißen!", sagt Glanzschweif und ich nicke abwesend. ,,Sandpfote, konzentrier dich!", sagt nun Löwenherz und ich schüttel kurz meinen Kopf um wieder klar denken zu können und sage leise: ,,Tut mir leid" Dann springt Glanzschweif auf mich zu und ich ducke mich und will ihre Pfoten wegreißen aber sie hat es vorgesehen und landet auf mir drauf. Verzweifelt versuche ich sie von mir runter zu bekommen. ,,Siehst du. Wenn du dir deinen Gegner genau ansiehst und überlegst wie er ausweicht", erklärt mir Glanzschweif und ich nicke.

Noch eine genaze weile üben wir es bis wir dann als die Sonne untergeht erschöpft zurück ins Lager gehen. Aber jedesmal wenn ich mich umsehe, sehe ich diesen Schatten. Kruz bevor wir da sind und die anderen drei schon im Lager sind bleibe ich stehen, gehe etwa weiter in den Wald hinein und schaue mich um. Da! Es war wieder dieser Schatten. ,,Wer auch immer du bist, lass mich in ruhe!", sage ich und laufe zurück zum Lager.

**P.O.V Leopardenpfote**

Ich komme im Lager an nach dem langen training und schnappe mir ein Eichhörnchen. Dann schaue ich das Lager nach Sandpfote ab, kann sie aber nicht finden. Verwundert esse ich den rest den Eichhörnchens und laufe raus aus dem Lager. Dann sehe ich wie Sandpfote aus dem Wald Gedankenversunken schnell zum Ginstertunnel rennt. Ehe ich mich versehe ist sie in mich reingelaufen und ich liege auf dem Boden. ,,Sandpfote, was hast du?", frage ich verwirrt. Sie schüttelt den Kopf und schaut dann in die Richtung wo sie her kommt. Dann sehe ich dort einen Schatten her huschen und Sandpfote zuckt zusammen. Aha das ist es also... Ich schaue Sandpfote an und stehe auf. ,,Ist es auch das was dich beim training so abgelenkt hat?", frage ich sie leise und sie nickt. Mhh.. Wer ist das nur? Dann huscht dieser Schatten genau vor uns her und ich springe verwundert zurück. Kurze Zeit später bleibt der Schatten vor uns stehen und ich kann eine Katze erkennen. Vor uns steht ein schildpatt Kater mit blauen Augen. Der riecht ziemlich schlimm nach Krähenfras. Löwenherz hat erzählt das nur Einzelläufer und der NachtClan so riechen. Aber dieser Kater sieht nicht nach einem Einzelläufer aus deswegen er vom NachtClan sein muss. ,,Was willst du?", fauche ich ihn an. ,,Euch beide!", sagt er und fährt seine Krallen aus. Angst durchfuhr meinen Körper. Sandpfote und ich gehen ein paar Schritte von dem Kater weg und dann nehme ich meinen ganzen Mut zusammen uns miaue: ,,Wer bist du und warum willst du uns?" Der Kater fängt an zu lachen und ich schaue ihn wieder ängstlich an. ,,Mhh naja ihr werdet mich eh jetzt öfters sehen also kann ich mich auch vorstellen", lacht er und holt wieder Luft. ,, Mein Name ist Schlangenpelz! Ich komme aus dem NachtClan und Hoppelstreif, der 2. Anführer meines Clans hat mich geschickt euch zu holen!", sagt er und holt mit seiner Pfote aus und will Sandpfote treffen. Die duckt sich aber zum Glück und

schnell preschen wir durch den Wald ins Lager. Schnell laufen wir weiter in Blitzsterns Bau. Verwirrt schaut sie uns an und wir holen erstmal Luft. ,,Schlangenpelz.... Hoppelstreif ... uns entführen ... NachtClan...", stotter ich und Blitzstern schaut mich verwundert an. ,,Was wollt ihr mir sagen?", fragt sie und ich versuche mich zu entspannen. ,,Schlangenpelz, aus dem NachtClan ist hinter uns her. Hoppelstreif hat ihn beauftragt uns zu holen", erkläre ich und Blitzstern schaut mich mti großen Augen an. Kurz danach höre ich ein Rascheln neben dem Bau und wir halten die Luft an. Kurz danach schlüpft Schlangenpelz in den Bau hinein. ,,Hier seit ihr also. Seit zu euer Anführerin gelaufen und habt alles erzählt, wie süß!", sagt er und holt wieder mit seiner Pfote aus. ,,Schlangenpelz verschwinde von unserem Territorium!", sagt Blitzstern wütend und schubst ihn auf die Lichtung. Kurze Zeit später kommen alle anderem aus dem Clan und stellen sich um Schlangenpelz. ,,Na los! Tötet mich!", sagt Schlangepelz auffordernd und beugt sich vor Blitzstern nieder. Was macht der da? Verwirrt schaue ich zu Sandpfote die nur mit den Schultern zuckt. Also schaue ich einfach weiter zu. ,,Was willst du eigendlich von Sandpfote und Leopardenpfote?", fragt Blitzstern nach einer weile. ,,Ich weiß nicht viele Einzelheiten! Aber eins weiß ich! Sie sollen Teil einer Prophezeiung sein und er will sie für seinen Clan gewinnen! Wolfstern weiß davon nix...", sagt er und ich schaue ihn verwundert an. Wir und eine Prophezeiung? Das ist doch unmöglich! Aber Blitzstern sagt nix sondern ist still. Stimmt das also? Wird sind ein Teil einer Prophezeiung. Ungläubisch schaue ich zu Sandpfote die genauso verwundert ist wie ich. ,,Also ist es Wahr?", hackt Schlangenpelz nach und Blitzstern fängt sich wieder. ,,Nein das ist doch schwachsinn! Was fällt dir ein in unser Territorium einzudringen und Lügen zu erzählen?", faucht sie ihn an und er weicht zurück. ,,Pumakralle**!** Er ist jetzt ein Gefangener und deine Aufgabe ist es einen Aufpasser für ihn zu finden!", sagt sie und geht zurück in ihren Bau. Was ist hier eigendlich plötzlich los? Blitzstern ist plötzlich komish drauf, genau wie Himmelspelz. Die Heilerin huscht schnell in ihren Bau. Was ist denn los? Stimmt es was Schlangenpelz gesagt hat? Wir sind wirklich ein Teil einer Prophezeiung? Aber das ist doch schwachsinn. Ich schaue Sandpfote an die in diesem Moment zu Himmelpelz Bau läuft. Schnell laufe ich ihr hinterher und als wir in ihrem Bau ankommen schaut uns Himmelpelz an aber dann dreht sie sich wieder um und ist wieder

in Gedanken. Ok langsam ist es nicht mehr witizg... Ich will jetzt endlich wissen was hier los ist!

---

**Hey meine Zuckeräffchen <3**

**Ich hoffe euch gefällt das Kapi :D Und danke euch fürs lesen :P**

**Voten?**

**Kommis?**

**Folgen?**

**LG**

**Yoko :D**

# 4. Kapitel

*Ok langsam ist es nicht mehr witizg ... Ich will jetzt endlich wissen was hier los ist!*

---

**P.O.V Himmelspelz**

Sandpfote und Leopardenpfote kommen plötzlich in meinen Bau hinein. Erst schaue ich sie an schaue dann aber wieder weg. ,,Himmelspelz? Was ist los? Hatte dieser Schlangenpelz recht? Sind wir wirklich teil einer Prophezeiung?", fragt mich Sandpfote und ich schaue beide wieder an. ,,Also stimmt es?", fragt Leopardenpfote und ich hohle Luft. ,,Wisst ihr... Blitzstern hat mir an eurer Geburt gesagt das ihr sie an eine Prophezeiung erinnert... Aber wir wussten beide nicht ob es stimmte... Und heute kommt Schlangenpelz und sagt das der 2 Anführer von seinem Clan gesagt hat das ihr in der Prophezeiung seit. Keiner hat das geahnt... Ich schlage vor ihr geht mal zu Blitzstern", sage ich und stehe auf. Sandpfote und Leopardenpfote starren sich an, nicken dann und verlassen dann meinen Bau. Warum musste es nur so früh passieren? Nach einer weile verlasse ich wieder meinen Bau, sehe Schlangenpelz mit Löwenherz, als Wache neben dem Kriegerbau sitzen. Ich laufe zu Blitzsterns Bau und wollte gerade rein als ich höre wie sie mit Sandpfote und Leopardenpfote noch redet. ,,Blitzstern... Warum habt ihr uns das nicht schon früher gesagt?", fragt Leopardenpfote gerade Blitzstern. Soll ich rein gehen oder soll ich es lassen? Ich beschließe mich rein zu gehen und die 3 schauen mich erst verwundert an dann aber glücklich. ,,Ich weiß es nicht aber was sollten wir machen? Euch an euer Geburt sagen: Ach ja ihr seid in einer Prphezeiung...? Das hätten wir nicht getan...", sagt Blitzstern überfodert und ich lächel sie an. ,,Sandpfote... Leopardenpfote... Da ihr jetzt wisst was euer Schicksal ist, müsst ihr sie auch kennen", erkläre ich ihnen und sie schauen mich gespannt an. ,,Also die Prophezeiung lautet:

***Die Sterne schenken dem Wald ein Junges***

***Das Fell so gelb wie der Sand***

***Die Augen so grün wie das Graß***

***Wird das Schicksal des Waldes sein!***

***Sand und Leopard werden der Schlüssel* sein !"**

Sie schauen mich mit großen Augen an. ,,Also in der Prophezeiung sagt man ein junges aber am ende steht das 2 der Schlüssel sind...", sagt Sandpfote nachdenklich. Ich nicke. ,,Das bedeutet wohl das die Prophezeiung einen von euch meint und ihr zwei dann irgendwas retten sollt", überlege ich. ,,Ich habs!", ruft plötzlich Leopardenpfote und ich schaue sie verwundert an. ,,Das Fell so Gelb wie der Sand, Die Augen so Grün wie das Graß... Damit ist niemand anderes als Sandpfote gemeint!", erklärt sie und Sandpfote schaut sie verwirrt an. ,,Bist du dir da sicher?", fragt sie. Leopardenpfote nickt. ,,Was soll es denn deiner Meinung nach sonst sein?", fragt sie und Sandpfote überlegt. ,,Ja du hast ja recht... Aber was soll ich denn machen?", fragt sie besorgt und ich zucke mit den Schultern. ,,Das weiß nur der SternenClan...", sage ich und die anderen seuftzen auf. ,,Naja geht mal was essen und euch dann ausruhen. Heute ist kein training da sich Löwenherz und Glanzschweif um Schlangenpelz kümmern wollen", sagt Blitzstern und schickt uns aus ihrem Bau hinaus. Wir nicken und verlassen den Bau. Leopardenpfote, Sandpfote und ich gehen zum Frischbeutehaufen. Sandpfote nimmt ein Eichhörnchen, Leopardenpfote eine Elster und ich eine Spitzmaus. Die zwei essen vorm Schülerbau und ich gehe zurück in meinen Bau. Dort verspeise ich meine Spitzmaus, bis plötzlich Nachtkralle rein kommt. Verwundert schaue ich ihn an, verspeise den Rest der Spitzmaus und stehe auf. ,,Himmelspelz, du musst mir Reisekräuter geben!", sagt er und schaut mich kalt an. Etwas verwirrt schaue ich ihn an. ,,Wo willst du denn hin?", frage ich ihn und er wird wütend. ,,Nagut ich sags dir! Ich werde den Clan verlassen und in einen anderen gehen!", sagt er und ich schaue ihn verwundert an. Hat er das gerade wirklich gesagt. Genau danach kam Blitzstern herrein und hat es wohl gehört, denn sie schaut ihn wütend an. ,,Das habe ich nicht gerade wirklich gehört oder Nachtkralle?", fragt sie wütend. Doch er nickt. Ich schaue verwundert von Blitzstern zu Nachkralle. ,,Ich habe diesen Clan satt! Und am meisten habe ich dich satt!", sagt er und zeigt mit

seinem Schwanz auf Blitzstern. Oh nein! Das hätte er nicht sagen sollen... ,,WAS HAST DU GERADE GESAGT?!?", schreit sie ihn wütend an und geht auf ihn zu. Sofort wird er von kalt zu ängstlich und geht von ihr weg. Ehm also ich hab nix damit zu tun... Anscheinend hat Nachtkralle sein Selbstbewusstsein wieder denn er holt tief luft und sagt dann: ,,Ich werde den Clan verlassen. Das hast du richtig verstanden!" Sie schaut ihn wütend an, schaut dann zu mir und sagt dann: ,,Du kommst mal mit!" Nachtkralle nickt kalt und folgt ihr aus meinem Bau. Ok ehm was ist hier gerade passiert?

**P.O.V Sandpfote**

,,Alle Katzen die alt genug sind Beute zu machen kommen bitte zum Hochstein", kam es von der Lichtung und ich laufe mit Leopardenpfote auf die Lichtung, zur Versammlung. Ich setze mich und schaue zu Blitzstern hoch. Aber etwas war heute anders... Sie war wütend... Verwirrt schaue zu Leopardenpfote die nur mit den Schultern zuckt. ,,Heute habe ich etwas zu verkünden was euch villt erschrecken wird", fängt sie an und schaut dabei die ganze zeit wütend zu Nachtkralle. ,,Nachtkralle tritt vor", sagt sie weiter und durchbohrt ihn schon fast mit ihrem wütenden Blick. Langsam bekam ich angst und hörte einfach zu. ,,Du wolltest dich aus unserem Clan verziehen, Nachtkralle", fing sie wieder an und ich schaue ihn dann verwundert an. Im Clan ertöhnte lautes getuschel. ,,Da du keine Lust mehr auf diesen Clan hast, lässt du mir keine Andere wahl. Nachtkralle, du bist von heute an aus dem BuschClan verbannt! Bis der Mond aufgeht muss du aus unserem Territorium verschwunden sein! Wenn wir dich hier irgendwo finden haben wir das recht dich anzugreifen!", sagt sie und der ganze Clan schaut sie verwundert an. Nachtkralle nickt und sagt dann einfach nur: ,,Ich habe verstanden! Aber eine Sache will ich noch sagen: Das werdet ihr bereuhen!" Er geht lachend durch die Katzen zum Ginstertunnel und wirft Schlangenpelz einen Blick zu, den ich nicht zuordnen konnte. Ich schaue z Schlangenpelz der nickt. Mhh was sie wohl aushecken. Dann war er verschwunden und alle schauen wieder zu Blitzstern hoch. ,,So und jetzt noch eine gute Nachricht", sagt sie als alle sich endlich von dem Schock beruhigt hatten. ,,Buntgesichts Junge, Ampferjunges ist nun 6 Monde alt und sie erwartet ein neues Junge", erzählt sie und ich sehe wie Ampferjunges grinsend neben seiner Mutter. ,,Und noch etwas, Pechpfote und Samtpfote waren

ziemlich erfolgreich bei ihrer ausbildung zum Krieger. Ampferjunges, Pechpfote und Samtpfote tretet vor", sagt sie und ich sehe wie alle 3 strahlend zum Hochstein gehen. Sie schauen alle drei gespannt zu ihr hoch. ,,Ampferjunges, ab heute wirst du Ampferpfote heißen, dein Mentor wird Pumakralle sein.", sagt sie und Ampferpfote dreht sich zu seinem Mentor. Sie brühren sich mit ihren Nasen und gehen zum Rand der Versammlung. ,,So jetzt kommen wir zu euch Pechpfote und Samtpfote", sagt sie und holt tief Luft. ,,Ich, Blitzstern. Anführerin der Buschclans bitte meine Vorfahren auf diese Schüler zu sehen. Sie haben hart trainiert um euer edles Gesetz zu erlernen. Pechpfote versprichst du den Clan zu beschützen, selbst wenn es dein Leben kostet?", fragt sie ihn. ,,Ich verspreche es", sagt er glücklich. ,,Dann gebe ich dir jetzt Kraft des Sternenclans deinen Kriegernamen. Pechpfote, von heute an wirst du Pechnase heißen. Der BuschClan ehrt deinen Mut und heißt dich als vollwertiger Krieger im Clan willkommen", endet sie und springt vom Hochfelsen runter. Sie legt ihren Schwanz auf seine Schulter und er leckt ihre Schulter. ,,Samtpfote versprichst du den Clan zu beschützen, selbst wenn es dein Leben kostet?", fragt sie erneut. Samtpfote strahlt und miaut dann: ,,Ich verspreche es" ,,Dann gebe ich dir jetzt Kraft des Sternenclans deinen Kriegernamen. Samtpfote, von heute an wirst du Samtblüte heißen. Der BuschClan ehrt deinen Geschick und heißt dich als vollwertige Kriegerin im Clan willkommen", sagt sie und legt ihren Schwanz auf ihre Schulter und sie leckt die Schulter von Blitzstern. ,,Pechnase! Samtblüte! Pechnase! Samtblüte!", ruft der Clan und auch ich. ,,Die Versammlung ist hiermit beendet"

---

**Hey meine Zuckeräffchen <3**

**Ich hoffe euch gefällt das Kapi :P**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen?**

**LG**

**Yoko ＜3**

# 5. Kapitel

*,,Pechnase! Samtblüte! Pechnase! Samtblüte!", ruft der Clan und auch ich. ,,Die Versammlung ist hiermit beendet*"

---
-

**P.O.V Sandpfote**

Als ich am nächsten morgen aufwache springt Ampferpfote wie verrückt im Bau herum. Müde stehe ich auf und versuche ihn zu beruhigen. Doch nix passierte, er freute sich noch mehr al vorher. Ich kann da nicht mehr hinsehen und gehe auf die Lichtung. Dann entdecke ich Leopardenpfote bei Löwenherz und Glanzschweif die endlich bei Schlangenpelz erlöst wurden. Pechnase und Samtherz hatten ihre Nachtwache hinter sich und hatten dann auf Schlangenpelz aufgepasst. Endlich ging das training wieder los! Schnell husche ich zum Frischbeutehaufen und schnappe mir eine Spitzmaus. Ich ferzehre sie und sehe wie Löwenherz,Glanzschweif, Pumakralle, Leopradenpfote und Ampferpfote auf mich zu kommen. Gestern war Ampferpfote mit Pumakralle noch durchs Territorium gegangen und nun darf Ampferpfote mit uns trainieren. Ich esse schnell meine Spitzmaus auf und folge ihnen aus dem Lager. In der Sandkuhle dürfen Leopardenpfote und ich Ampferpfote erst zugucken und ihm dann etwas zeigen was wir schon können. Wir zeigen ihm wie man sich an eine Maus ranschleicht. Pumakralle hatte ihm gezeigt wie man ausweicht wenn jemand auf einen zugesprungen kommt. Die ersten male hat er es nicht hin bekommen und wäre beinahe von Pumakralles Gewicht zerdrückt worden. Jetzt zeigt Leopardenpfote ihm gerade wie man sich an Vögel ranschleicht. Erst war ich der Vogel und erst bei den letzen malen hat er es geschafft das man ihn nicht hört. Jetzt versuchen sie es gerade an echten Vögeln und ich greife gerade Glanzschweif an. Sie weicht zur Seite aus und wirft mich um. Ich lande unsampft auf dem Rücken. Ich rappel mich wieder auf und schau sie erschöpft an. ,,Du musst dich konzentrieren! Naja lass uns was

anderes Probieren... Der Täuschungsangriff", sagt sie und ich schaue sie neugierig an. ,,Also du zielst zum Beispiel auf meinen Kopf und tirffst mich dann aber am Bauch. Denn der Gegner schützt sich dann am Kopf und der Bauch ist dann frei", erklärt sie und ich nicke. Sie stellt sich hin und ich ziele auf ihre Vorderpfote. Ich springe ab und dann ziele ich auf ihren Kopf. Glanzschweif hat es wohl bemerkt und schützt sich am Kopf. Ich falle auf den harten Boden und schaue sie verwundert an. ,,Du darfst nicht zulange an nachdenken wo du doch zuschlagen willst! Dann könnte es der Gegner bemerken und sich dort schützen", sagt sie und ich nicke benommen. Genau dann kommen Leopardenpfote und Ampferpfote wieder. Er hat Eine Elster im Maul und läuft mit erhobenen Schwanz hinter Leopardenpfote her. ,,Ok leg die Elster da vorne ab und schau Leopardenpfote und Sandpfote zu", sagt Pumakralle und Ampferpfote nickt. Er legt sie ab und setzt sich an den Rand der Lichtung. ,,Sandpfote wird dich jetzt angreifen und du musst sie abwehren", erklärt Glanzschweif und nickt mir zu. Ich nicke auch ziele ihren Kopf an. Sie merkt es und will sich wohl dort schützen. Ich springe ab und treffe sie am Bauch. Sie taumelt zurück und schaut mich verwundert an. Glanzschweif nickt vergnügt und nickt Löwenherz zu. ,,Gut gemacht Sandpfote. Leopradenpfote du musst versuchen herrauszufinden wo sie wirklich angreifen will. Sie will dich ablenken indem sie so tut als wolle sie dich am Kopf treffen und trifft dich dann aber am Bauch da du deinen Kopf schützen willst", erklärt ihr Löwenherz und sie nickt. Ampferpfote sitzt am Rand und beobachtet uns staunend.

Am Ende des trainings sind wir endlich zurück in das Lager gegangen. Wir hatten danach noch Ampferpfote den Täuschungsangriff beigebracht. Danach haben wir noch das anschleichen an Mäsue geübt und sind dann erschöpft zurück gelaufen. ,,Morgen werden wir es an echten Mäusen versuchen", erklärt Pumkralle und läuft zu Blitzsternsbau. Glanzschweif und Löwenherz nicken und wir gehen uns Frischbeute holen. Ich hole mir ein Eichhörnchen, Leopardenpfote eine Wasserratte und Ampferpfote verspeist ihre selbst gefangene Elster. Ich esse noch schnell den letzen bissen von meinem Eichhörnchen und gehe dann zum Kriegerbau wo Wolkensturm in zwischen wieder drin lebte. ,,Wolkensturm?", rufe ich leise in den Bau hinein. Kurze Zeit später kam sie hinaus auf die Lichtung. ,,Sandpfote", schnurrt sie gücklich.

,,Was gibt es?", fragt sie dann. ,,Ich wollte dich was fragen", fange ich an und sie schaut mich neugierig an. ,,Wer ist eigendlich mein Vater?", frage ich und ihr Gesicht verwandelt sich sofort in traurig um. Verwirrt schaue ich sie an. ,,Geh erstmal schlafen... Ehm ich erzähle es dir morgen...villeicht", sagt sie und das villeicht sagte sie so leise das sie dachte das ich es nicht höre. Was ist denn mit meinem Vater passiert? Schnell huscht Wolkensturm in den Kriegerbau damit ich nicht weiter fragen kann. Verwirrt laufe ich zum Schülerbau und setze mich in mein Nest. Nach einer weile konnte ich nicht anders. Ich wecke Leopardenpfote auf die mich müde anschaut. ,,Was ist...?" gähnt sie. Ich muss lächeln und zeige mit einer Geste das sie mti raus kommen soll. Schnell huschen wir hinaus. ,,Also was ist so wichtig das du mich wecken musst?", fragt sie immernoch müde. ,,Weißt du... ich habe Wolkensturm gerade gefragt wo unser Vater ist...", fang ich an und sofort war sie aufmerksam. ,,Und?", hackt sie nach. ,,Sie hat dann komisch reagiert und dann gesagt: Geh erstmal schlafen... Ehm ich erzähle es dir morgen...villeicht. Da ist doch irgendwas was sie uns nicht erzählen will", erzähle ich ihr und sie denkt nach. ,,Mhh wenn sie es tut erfahren wir es morgen. Lass uns einfach ne Nacht drüber schlafen", sagt sie und geht auf den Schülerbau zu als plötzlich Nachtkralle vor uns auftaucht. Sofort rennt sie zurück zu mir. ,,Da sind ja die beiden", sagt eine zweite Stimme und dann taucht eine weitere Katze aus dem Schatten heraus. Wer ist das nur? Der Kater hat braunes Fell und blaue Augen. ,,Hoppelstreif... Was sollen wir mit den beiden machen?", fragt Nachtkralle und schaut uns an. Ängstlich schaue ich mich im Lager um. Niemand war zu sehen. Dann schaue ich wieder zu den beiden Katzen. Dann nehme ich meinen ganzen Mut zusammen und frage Nachtkralle: ,,Nachtkralle, bist du in den NachtClan gegangen?" Er nickt und ich muss an den Tag von seiner Verbannung denken. ,,Warum hat Schlangenpelz dir an dem Tag deiner Verbannung dann zugenickt?", fragt nun Leopardenpfote, die es wohl auch gesehen hatte. ,,Das geht euch dreckigen BuschClan-Katzen nichts an", knurrt nun eine 3 Katze. Erschrocken fahre ich herrum und sehe Schlangenpelz hinter uns stehen. Oh nein wir sind umzingelt. Ängstlich schaue ich Leopardenpfote an. Dann schaue ich zum Ginsertunnel der fast neben uns ist und sie nickt mir zu.

---

**Hey meine Zuckeräffchen <3**

**Ich hoffe euch gefällt es und lest weiter :D**

**Was glaubt ihr passiert mit den beiden?**

**Kommis?**

**Voten?**

**Folgen?**

**LG**

**Yoko <3**

# 6. Kapitel

*Dann schaue ich zum Ginsertunnel der fast neben uns ist und sie nickt mir zu.*

---

**P.O.V Sandpfote**

Nachtkralle, Schlangenpelz und Hoppelstreif kommen langsam immer näher und Leopardenpfote und ich warte auf den richtigen Moment. jetzt springen alle drei gleichzeitig auf uns zu und ich nicke ihr zu. Wir weichen allen angriffen, so gut es ging, aus und laufen dann ganz schnell durch den Ginstertunnel. Ich schaue kurz zurück und sehe das die uns folgen. Ich nicke Leopardenpfote zu und wir biegen mitten im Wald einfach ab und laufen zu unserem Geheimort. Dort angekommen verstecken wir uns in einem Gebüsch etwas entfernt davon und warten darauf, ob sie kommen oder nicht. Nach einer ziemlich langen weile kommt niemand und ich hoffe das sie uns nicht finden. Gerade will ich aus unserem Versteck kriechen als ich Stimmen höre und bleibe wie erstarrt sitzen. Ich sehe mir die Schatten an die immer näher kommen und schaue Leopardenpfote ängstlich an. Warum wollen nur alle was von uns? Doch dann merke ich das es nicht Nachtkralle, Schlangenpelz und Hoppelstreif sind sondern Wolkensturm, Blitzstern und Buntgesicht. Wie haben die uns gefunden? Langsam kommen wir aus unserem versteck und Wolkensturm kam auf uns zu gerannt. ,,Erschreckt mich bitte nie wieder so! Ich hab mir schreckliche Sorgen um euch gemacht", sagt Wolkensturm und ich muss läscheln. ,,Aber was ist überhaupt passiert?", mischt sich Blitzstern ein. ,,Nachtkralle, Schlangenpelz und Hoppelstreif haben uns gejagdt und wollen uns in ihren Clan kriegen...", sagt Leopardenpfote und ich nicke. ,,Wie ist Schlangenpelz nur entkommen...?", überlegt Buntgesicht und ich schaue sie fragend an. ,,Wer war heute Nacht mit Wache dran?", fragt Blitzstern. ,,Pechnase", sagt dann Wolkensturm nach einer weile. ,,Ich habe ihn niergendwo auf der Lichtung gesehen", flüster ich. ,,Im Kriegerbau war er auch nicht", fügt Wolkensturm hinzu.

Mhh wo ist er nur hin? ,,Villeicht liegt er in irgendeiner Ecke bewusstlos..", überlegt nun Bungesicht. Ich nicke leicht. Niemand wusste es also gehen wir zum Lager zurück und suchen überall nach ihm. Nach einer weile finde ich ihn zusammengekauert in einer Ecke. Langsam gehe ich auf ihn zu. ,,Pechnase?", frage ich leise und er miaut etwas vor sich hin. ,,Ich bin es Sandpfote"; versuche ich es nochmal. Endlich schaut er mich an und erkennt mich anscheinend denn nun lächelte er ein wenig. ,,Pechnase was ist passiert?", frage ich ihn und er zuckt kurz zusammen. ,,Schlangenpelz... Er hat mich angegriffen.. Hat gesagt... Wenn ich mich wegbewege.. kann ich was erleben", stottert er und ich helfe ihm aus der Ecke raus. ,,Keine Sorge er ist weg", sage ich und anscheinend hat ihm das geholfen denn er sieht jetzt etwas entspannter aus.  Wir kommen bei den anderen an die Pechnase mitfühlend ansahen. Ich nicke ihm zu und er trottet benommen zu Himmelspelz Bau. Langsam folge ich ihm nachdem ich den anderen gesagt habe was er mir gesagt hat. Im Heilerbau angekommen sehe ich Pechnase vor Himmelzpelz kauern und sie ihn etwas streng anschaut. ,,Warum hast du auf ihn gehört?", miaut sie streng. Als sie mich bemerkt schaut sie mich verwirrt an. ,,Was ist hier los?", frage ich, besorgt um Pechnase. ,,Also ehm...", stottert Himmelzpelz und ich schaue sie verwundert an. So war sie noch nie... ,,Sie ist meine ...", stottert Pechnase aber Himmelspelz stoppt ihn mit ihrem Schwanz und er ist still. ,,Was ist sie?", frage ich Pechnase ohne auf HimmelsPelz zu achten. ,,Sie ist meine...", fängt er wieder an doch dann stellt sich Himmelspelz zwischen uns und faucht mich an. ,,Was ist los Himmelspelz...?", frage ich sie und sie regt sich langsam wieder ab. ,,Es tut mir leid Sandpfote..", miaut sie und senkt ihren Kopf. Ich schüttel kruz meinen Kopf und sage dann: ,,Schon gut aber was will Pechnase denn die ganze Zeit sagen?", frage ich und sie schaut mich mit glänzenden Augen an. ,,Sie ist meine...", fängt er wieder an und sie beendet den Satz....

---

**Hey meine Zuckeräffchen <3**

**Sry das es etwas kurz ist :| Hoffe es gefällt euch trotzdem :D**

**Voten?**

**Kommis?**

**Folgen?**

**LG**

**Yoko ＜3**

# 7. Kapitel

*,,Sie ist meine...", fängt er wieder an und sie beendet den Satz....*

---

,,...Mutter", endet Himmespelz seinen Satz und ich starre sie an. ,,Ehm... du...er...seine...MUTTER?!", frage ich sie stotternd und sie nickt. ,,Ehm aber du bist doch eine Heilerin...", fange ich wieder an und sie nickt wieder. ,,Ich weiß aber ich wurde Kriegerin, habe dann Pechnase bekommen und wurde erst dann Heilerin...", erzählt sie und ich überlege. ,,Ehm also wenn ich das jetzt richtig verstehe... Ich war noch nicht am Leben da wurde Pechnase geboren und kurz danach wurdest du Heilerin. Dann bin ich wie lange später geboren?", frage ich und sie überlegt. ,,2 Monde später", miaut sie dann und ich starre sie einfach nur an. Dann schaue ich zu Pechnase und er nickt. ,,Ja das stimmt und du wolltest als kleines Junge immer mit mir spielen", lacht er. Verwundert schaue ich ihn an und kann mich dann aber wieder dran errinnern und muss auch lachen. Nach einer weile kommt Leopardenpfote rein und schaut uns verwundert an. ,,Na was ist denn hier los?", fragt sie und ich strahle sie an. ,,Erinnerst du dich das wir früher immer mit Pechnase spielen wollten?", frage ich sie und nach einer weile nickt sie lächelnd. Hinter ihr taucht plötzlich Blitzstern auf und schaut von Pechnase zu Himmelspelz und wieder zurück. Wir müssen anfangen zu lachen und sie hält ihren Kopf schief. ,,Ehm darf man erfahren was hier los ist?", dabei schaut sie Himmelspelz an und sie schaut zu Boden. ,,Tut mir leid Blitzstern aber Sandpfote weiß es jetzt...", fängt sie an und Blitzstern schaut sie etwas wütend an. Warum weiß sie das jetzt?", fragt sie nun und ich schaue zu Boden. ,,Ich habe die ganze Zeit gefragt weil Pechnase es mir sagen wollte aber Himmelspelz hat ihn daran gehindert aber dann hat sie es selbst gesagt...", miaue ich und sie schaut mich etwas verwirrt an nickt dann aber. ,,Ok jetzt kann man auch nichts mehr dran ändern...", sagt sie und Leopardenpfote schaut uns verwirrt an. ,,Wovon redet ihr?", fragt sie und wir müssen anfangen zu lachen. ,,Darf ich es ihr sagen... Ich fühle mich

schlecht wenn ich es ihr nicht sagen darf.."; sage ich und schaue Blitzstern und Himmelspelz bittend an. Nach einer Weile nicken sie und Leopardenpfote schaut mich interesiert an. ,,Himmelspelz ist Pechnase's...", fange ich an und Leopradenpfote fragt: ,,...Mutter?" Wir 4 nicken und sie schaut uns mit offenem Mund an. ,,Das sollte eigendlich ein scherz sein...", sagt sie verwirrt. Wir fangen an zu lachen und nach einer weile verlassen wir den Bau und gehen etwas fressen und dann schlafen.

Mitten in der Nacht wache ich auf und höre ein Rascheln. Schnell wecke ich Leopardenpfote und sie schaut mich müde an. Dann hört sie das Geäusch auch und ist sogut wie hellwach. Nach einer weile gehe ich aus dem Schülerbau hinaus und schaue mich um. Leopardenpfote kommt mir schnell hinterher und wir schauen uns auf der Lichtung genau um. Kurz sehe ich einen Schatten, der mir als zu gut bekannt vor kommt. Schlangenpelz! Kurz danach kommen noch 2 andere Schatten... Nachtkralle und Hoppelsteif... Warum können die uns nicht einfach in Ruhe lassen? Ehe ich mich versehe, stehen Nachtkralle und Schlangenpelz vor uns aber die dritte Katze war nicht Hoppelstreif... Es war eine Katze die ich aber nicht kannte. ,,Was wollt ihr schon wieder hier?", fragt Leopardenpfote wütend. ,,Was wohl? Wir wollen das ihr in meinen Clan kommt!", sagt die 3 Katze... Ist das? ,,Wolfstern? Ich dachte du wärst dagegen...?", fragt Nachtkralle und ich schaue Wolfstern genau an... Dann plötzlich kommt eine Pfote auf mich zu und hat mich beinahe erwischt. Schnell springe ich zurück und Leopardenpfote neben mich. Ängstlich schauen wir uns um. Warum müssen sie eigentlich immer in der Nacht kommen? Sie kommen immer näher als plötzlich ein Schatten auf Wolfstern drauf springt und sie zu Boden drückt. Erst erkenne ich den Schatten nicht...

---

**Hey meine Zuckeräffchen <3**

**Ich hoffe es gefällt euch und sorry das es etwas kurz ist :|**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen?**

**LG**

**Yoko <3**

# 8. Kapitel

***100 Reads Spezial :D Danke euch Leute ♥***

*Erst erkenne ich den Schatten nicht...*

---

Doch dann erkenne ich den Schatten und schaue sie mit offenem Mund an. ,,So sieht man sich wieder, Blitzstern!", sagt Wolfstern und versucht Blitzstern von sich runter zu bekommen. Ehe ich mich versehe ist der ganze Clan da und umkreisen Nachtkralle, Schlangenpelz und Wolfstern. Blitzstern lässt sie wieder los und stellt sich mit in den Kreis. ,,Tja da ist wohl jemand in unsere Falle gelaufen", lacht Blitzstern und Leopardenpfote schaut mich verwundert an. Ich zucke aber nur mit den Schultern und schaue bei dem Geschehen zu. ,,Warum fallt ihr immer in unser Terriotorium ein?", fragt Blitzstern die drei NachtClan- Katzen. Nachtkralle schaut zu Schlangenpelz und der schaut schnell zu Wolfstern. Die aber dann wieder zu Schlangenpelz schaut. ,,Naja wir wollen nunmal das wir der Clan sind der die Prophezeiung hat...", sagt Schlangenpelz nach einer weile. Ich verdrehe die Augen und verlasse den Kreis unnauffällig, dachte ich jedenfalls. Dann sehe ich wie Feuerjunges, das neue kleine Junge von Buntgesicht, mir folgt. Ich schaue ihm in seine grünen Augen. Irgendwie strahlen sie etwas besonderes aus... Ich hatte mich sofort in ihen verfangen... Diese wunderschönen grünen Augen, dieses wunderschöne rot, weiße Fell er war einfach perfekt... *Sandpfote! Jetzt reiß dich dochmal zusammen Er ist nur ein Junges und du bist bald Kriegerin!*, sagt meine Innere Stimme. Ich schüttel kurz meinen Kopf und frage ihn dann: ,, Was ist denn Feuerjunges?" Er schaut mich mit seinen grünen Augen an. Ach dieses Grün! *Schluss jetzt Sandpfote!*, meldet sich wieder meine Innere Stimme und ich schaue ihm aber immernoch in seine grünen Augen. Naja er war schon 2 Monde alt. ,,Wo willst du hin, Sandpfote?", fragt er dann mit so einer niedlichen Stimme. *Sandpfote jetzt reiß dich dochmal zusammen!*, sagt meine Innere Stimme und ich hole tief Luft. ,,Ich konnte da einfach

nicht mehr sein.. Ich weiß auch nicht wieso", gestehe ich ihm und er schaut mich mit seinen kullerrunden grünen Augen an. ,,Ich mag das auch nicht", sagt er dann und ich mache mit meinem Schwanz ein Zeichen das er mir Folgen kann. Er nickt und folgt mir mit seinen kleinen Pfoten. Ich schlüfte durch ein kleines Loch in der Wand durch und husche durch den Wald. Feuerjunges folgt mir. An meinem Lieblingsort angekommen bleibe ich stehen und schaue mich um. Wir stehen auf einer Lichtung. Kein Baum ist zu sehen und in der Mitte ist ein kleiner Teich. Ich setze micht vor den Teich und warte auf Feuerjunges. Keuchend setzt er sich neben mich und schaut mich liebevoll an. Was hat dieser Kater nur mit mir gemacht? Ich blicke Liebevoll zurück und wir sitzen eine weile schweigend da und schauen auf die Oberfläche des Teichs. Nach einer weile Blicke ich ihn wieder an und hole tief Luft. ,,Weißt du Feuerjunges.. Du bist schon was besonderes...", flüstere ich eher zu mir als zu ihm. Aber er hörte mich und strahlte mich an. ,,Du auch Sandpfote", sagt er mit seiner niedlichen Stimme. Ich lächel ihn an. Ich hatte irendwie das Gefühl ihm alles anvertrauen zu können. Ich atme einmal tief durch und wollte gerade was sagen als ich plötzlich einen Hilferuf hörte und wir beide aufsahen. Schnell stehe ich auf und laufe auf den Hilferuf zu. Kurz vorm Lager höre ich Kampfgeräusche. Verwundert schaue ich runter zu Feuerjunges. Er schaut mich verwundert an und ich laufe auf die Lichtung. Dort sehe ich Katzen aus unserem Clan aber auch ungefähr genauso viele NachtClan-Katzen. Oh nein! Schnell bringe ich Feuerjunges in die Kinderstube zu seiner Mutter und stürze mich in den Kampf. Als erstes springe ich auf eine braunweiß gepunktete Kätzin mit grünen Augen. Sie sieht mich nicht und so drücke ich sie auf den Bauch und kratze ihr den Rücken auf. Sie heult vor schmerz auf und ich lasse sie kurz los. Sie reißt sich los und sieht mich an. ,,Wir werden uns wieder sehen!", miaut sie und flüchtet von der Lichtung in den Wald. Ich wollte mir die Katzen garnicht mehr richtig ansehen ich wollte nur das sie aus unserem Lager verschwanden. Dann sah ich wie 2 Kater sich auf Leopardenpfote stürzen. Sofort flitze ich von hinten auf sie zu und werfe mich auf den kater der aussieht wie ein Schüler. Der fuchtelte mit seinen Pfoten herum und versucht mich von sich runter zu bekommen, aber ich ließ nicht locker. Ich kratze ihm den Rücken auf und zerkratze sein Ohr. Der jault auf und ich lasse ihn los. Er flieht aus dem Ginstertunnel und dann drehe ich mit zu Leopardenpfote und dem anderen Kater um. Ich sehe wie sie

unter ihm liegt und er sie auf den Boden drückt und ihren Bauch zerkratzen will. Ich zerre ihn von ihr runter und drücke ihn auf den Rücken. Ich zerkratze seinen Bauch und Blut quillt herraus. Er schreit auf und versucht sich zu befreien aber ich versuche hart zu bleiben. Aber ich traute mich nicht ihn sterben zu sehen also ließ ich ihn laufen. Ich helfe Leopardenpfote hoch und helfe ihr in den Heilerbau. Dort lege ich sie nieder und laufe wieder auf die Lichtung. Ich sehe das fast alle NachtClan-Katzen fort waren und auch manche Katzen aus meinem Clan verschwunden waren, aber niemand war gestorben, zum Glück. Dann sah ich Feuerjunges aus der Kinderstube trotten. Er dachte wohl das der Kampf vorbei war denn er kommt auf mich zu. Ein großer Kater stellte sich vor ihn und sofort kam Wüt in mir auf und ich springe auf ihn drauf. Drücke ihn zu Boden und knurre: ,,Lass das Junge in Ruhe!" Ich zerkraße ihm sein Auge und seinen Bauch. Ich konnte einfach nicht anders. Als er vor Feuerjunges stannt war sowas wie ein Beschützer Instinkt in meinem Kopf los gegangen. Ich ließ den Kater aber dann doch laufen. Schnell schubse ich Feuerjunges zurück in die Kinderstube und flüster: ,,bleib hier drin, ich komme zurück wenn der Kampf zuende ist..." Im Kopf füge ich noch ein *villeicht* hinzu. Dann laufe ich zurück in den Kampf.

Als der Kampf endlich zuende war schaue ich mich auf der Blutgetränkten Lichtung um. Hier und da waren Fellbüschel und eine tote Katze lag doch da. Langsam gehe ich zu ihr und betrachte sie genau. Ich konnte sie nicht durch das Blut erkennen aber dann erkenne ich sie... Es war... bitte nicht...

---

**Hey meine Zuckeräffchen < 3**

**Sry das es etwas kurz ist :| Was glaub ihr wer ist die tote Katze?**

**Kommis?**

**Voten?**

**LG**

**Yoko ＜3**

# 9. Kapitel

*Ich konnte sie nicht durch das Blut erkennen aber dann erkenne ich sie... Es war... bitte nicht...*

---

Die weiß-schwarz-braun gefleckte Kätzin mit den mir nur zu bekannten grünen Augen. Buntgesicht... Warum du? Die grünen Augen waren aber nun nicht zu sehen aber ich wusste welche schönen Augen sich dahinter verbergen... Die gleichen wie die von Feuerjunges... Jetzt würde er alleine aufwachsen müssen... Und das nur wegen dem ergeizigen NachtClan! Ich schwöre dir Buntgesicht ich werde dich rächen! Dann setze ich mich vor ihr und höre leise Schritte hinter mir. Ich drehe mich um und sehe in die schönen grünen Augen. Er schaut seine Mutter mit großen Augen an und legte sich neben sie. Ich beobachte ihn und dann sehe ich ein paar Tränen in seinem Gesicht. Er tut mir so leid... Als Schutz lege ich meinen Schwanz um ihn und er schaut mich dankend an. Ich hatte richtig Mitleid mit dem kleinen. Dann kamen Wolkensturm und Leopardenpfote zu uns. Buntgesicht war Wolkensturms beste Freundn, sie sah ziemlich traurig aus. Jeder im Clan hatte sie gemocht. Sie war so lieb und führsorglich... Aber auch verklemmt und still. Trotz allem war sie für jeden wie eine Schwester... Für mich war sie eine 2 Mutter... Ich sah Wolkensturm in die Augen und stellte mich kurz neben sie. Ampferpfote war auch bei ihrer Mutter. ,,Wolkensturm? Wie wäre es wenn du Feurerjunges aufziehst bis er 6 Monde alt ist? Wenn nicht.. Wird er villt nicht durchkommen...", flüster ich ihr zu und sie schaut sich den roten Kater an. Dann nickte sie und ich lächel sie dankend an. Dann setze ich mich zurück zu Feuerjunges und umarme ihn wieder mit meinem Schwanz.

**P.O.V Sandpfote, 4 Monde später, Wolkensturm hatte Feuerjunges aufgezogen und er war nun Schüler. Sandpfote war kurz vor ihrer Endprüfung und dann war sie endlich Kriegerin.**

Ich wache von einem kleinen Geräusch auf und gähne herzhaft. Ich schaue mich im Schülerbau um und sehe dann Feuerpfote. Er liegt gegenüber von mir und schläft noch. Dann höre ich wieder das geräusch und bemerke das er leise schnarcht.Wie süß! *OkSandpfote jetzt reichts! Konzentrier dich darauf Kriegerin zu werden und dann wenn er auch Krieger ist kannst du ruhig weiter von ihm träumen!*, sagt mir meine Innere Stimme und zum ersten mal hätte ich sie dafür schlagen können. Aber meine Innere Stimme hatte recht! Ich muss mich darauf konzentrieren Kriegerin zu werden! Ich stehe leise auf, werfe noch einen letzen Blick auf Feuerpfote und gehe dann auf die Lichtung. Draußen sehe ich das der Mond gerade erst unter geht. Ich schaue mich im Lager um. Niemand zu sehen. Ich gehe zum Frischbeutehaufen und schnappe mir ein Eichhörnchen. Das verspeise ich in ruhe und denke ein wenig nach. Dabei habe ich nicht bemerkt das jemand auf mich zukommt denn plötzlich drückt mich jemand zu Boden und lacht laut auf. Ich drehe mich um und schaue in das lachende Gesicht von Leopardenpfote. Ich lache mit und rappel mich auf. ,,Morgen", lache ich immernoch und sie lächelt. ,,Morgen, konntest du auch nicht mehr schlafen?", fragt sie und ich nicke. Ich esse noch schnell mein Eichhörnchen auf und schaue sie dann an. ,,Lust jagen zu gehen?", frage ich und sie nickt. Wir preschen durch den Ginstertunnel in den Wald. Der Wind weht durch mein Fell und dieses Gefühl das es mir dabei gibt... *Freiheit*. Nach einer weile rieche ich Maus. Sofort falle ich Jagdkauer und husche in ein Gebüsch. Ich sehe sie, nicht weit entfernt vor einem Baum hocken. Anscheinend sucht sie etwas. Langsam schleiche ich auf sie zu und springe ab. Ich lande auf ihr und töte sie mit einem Biss. Ich grabe ein Loch und schiebe die Maus hinein. Schnell buddel ich es zu und suche das nächste Tier. Eine weile laufe ich leichtfüßig durch den Wald bis ich ein Eichhörnchen einen Baum runter flitzen sehe. Schnell jage ich hinter ihm her und erwische es bevor es einen Baum hoch klettern kann. Dann sehe ich Leopardenpfote gerade einen Spatz fangen und laufe zu ihr hin. Sie vergräbt gerade ihre Beute als ich mich neben sie stelle und neben ihren Spatz mein Eichhörnchen vergrabe. ,,Sollen wir zurück gehen? Es ist gleich Sonnenhoch", sagt sie und ich schaue zur Sonne. Ja sie hat recht es war wirklich schon Sonnenhoch. Wie schnell die Zeit vergangen war. Wir graben unsere Beute wieder aus und laufen damit im Maul zurück ins Lager.

Dort angekommen empfängt Feuerpfote mich glücklich. Ich lächel ihn an und lege die Frischbeute auf den Frischbeutehaufen. Er lächelt und schnappt sich das Eichhörnchen was ich da gerade hingelegt hatte und fängt an es zu verspeisen. Lachend beobachte ich ihn dabei und jedes mal wenn er mich mit seinen Augen anzieht merke ich welche Gefühle ich führ ihn habe. Ich hatte mir zwar vor genommen das nicht mehr so ernst zu nehmen ... Aber immer wenn ich ihn sehe werde ich schwach... Das ist doch nicht mehr normal... Ich muss ihm sagen was ich für ihn fühle oder diese Gefühel bringen mich noch um... Gerade will ich ihn fragen ob er kurz mitkommt als Wolkensturm ankommt und mich wütend anschaut. ,,Wo wart ihr beiden? Ich habe mir schreckliche Sorgen gemacht!", sagt sie und man hört ihre besorgnis heraus. ,,Keine sorge, wir waren nur ein wenig jagen", sage ich zu ihr und schon sieht sie nicht mehr so wütend aus. Sie nickt leicht schenkt Feuerpfote ein lächeln und verschwindet wieder. ,,Was war das denn gerade?", fragt Samtblüte die sich von hinten angeschlichen hatte. Erschrocken fahre ich rum und lächel sie an. ,,Ach das übliche halt", miaue ich lachend. Feuerpfote steht jetzt neben mir und lacht mit uns mit. ,,Naja ich hab gehört eure Prüfung ist morgen?", fragt sie nun und wir, Leopardenpfote und ich, nicken. Sie lächelt uns an. ,,Ok also ich wünsche euch dann viel Glück, ich weiß ja nicht ob ich euch morgen vor eurer Prüfung noch sehe", lächelt sie und wir bedanken uns. Sie nickt lächelnd und geht dann wieder. Feuerpfote schaut mir in die Augen und ich muss lächeln. Er lächelt auch und verschwindet dann hinter Samtblüte, seiner Mentorin im Ginstertunnel. Ich lächel in mich hinein, aber zucke zusammen, als Leopardenpfote mir plötzlich in die Seite stößt. Sie lächelt mich an und ich stöhen genervt auf. Na ist da jemand verliebt?", fragt sie mich und ich starre sie an. War es so offen sichtlich? Aber ich wollte es ihr nicht beichten also miaute ich: ,, Bist du verrückt? Nein bin ich nicht! " Anscheinend merkt sie das ich gelogen habe, denn sie zwinkert mir zu und geht dann hinaus in den Wald.

---

**Hey meine Zuckeräffchen <3**

**Ich hoffe euch hat es gefallen :)**

**Kommis ?**

**Voten ?**

**Folgen ?**

**LG**

**Yoko ＜3**

# 10. Kapitel

*Anscheinend merkte sie das ich gelogen habe, denn sie zwinkert mir zu und geht dann hinaus in den Wald.*

---

**P . O . V Sandpfote**

Ich jage über die Landschaft und genieße das Gefühl wenn der Wind durch mein Fell weht. Neben mir läuft Feuerpfote und lächelt mich an. Plötzlich springt ein Fuchs aus dem Gebüsch und zerfleischt vor meinen Augen meine große Liebe... Genau als er sterben sollte wache ich auf und befinde mich im Schülerbau. Schweiß gebadet stehe ich auf und schaue mich um. Feuerpfote schläft noch und Leopardenpfote war schon auf. Nach einer kurzen Wäsche Laufe ich auf die Lichtung. Heute war es ziemlich windig. Der Blattfall hatte angefangen. Ich schaue mich im Lager um und sehe Leopardenpfote die gerade aus dem Kriegerbau tritt. Dicht verfolgt von Wolkensturm. Ich Laufe auf sie zu und bemerke dann die ernsten Gesichter der beiden. ,,Was ist los?", Frage ich sie und Wolkensturm deutet mit ihrem Schwanz zu der Leiche von Buntgesicht und Ampferpfote. Der junge Katzer hockt vor seiner Mutter und betrachtet sie. Heute abend würde die Beerdigung stattfinden. Auch ich bekam ein besorgtes Gesicht bis ich Glanzschweif und Löwenherz auf uns zu kommen sehe. ,,So seit ihr bereit für dir Prüfung? ", fragt Löwenherz. Leopardenpfote und ich nicken. ,,Viel Glück euch beiden", miaut Wolkensturm noch und dann sind wir auch schon im Ginstertunnel verschwunden. Wir laufen zur Sandkuhle wo Löwenherz und Glanzschweif schon auf uns warten. ,,So seit ihr bereit für eure Prüfung?", fragt Löwenherz. Wir beide nicken nur. ,,Ok dann fangen wir mit dem klettern an", fährt Löwenherz fort. Wir nicken und ich laufe auf einen Baum zu. Dort springe ich auf den ersten Ast. Kralle mich fest und springe dann hoch bis in die Baumkrone. Dort suche ich einen geeigneten dicken Ast um auf den nächsten Baum zu springen. Dort! Ich springe ab und lande sicher auf dem Ast. Ich hüpfe von Ast zu Ast

bis ich wieder auf dem Boden ankomme. Ich laufe zurück zu den anderen und schaue sie fragend an. ,,Gut gemacht Sandpfote!", lobt mich Glanzschweif. Ich lächel sie an und nun war Leopardenpfote dran. Sie schafft es auch ohne Probleme und landet strahlend vor unseren Pfoten. ,,Gut gemacht!", lobt nun Löwenherz sie. Sie lächelt ihn an. Als nächstes war das Kämpfen dran. Ich kämpfe gegen Leopradenpfote, die auch wie ich ziemlich viel dazu gelernt hat. Es hat ziemlich lange gedauert aber Löwenherz hat es dann zu einem Unentschieden gemacht. Lachend sind wir dann zur nächsten Aufgabe gelaufen: das Jagen. Am Ende hatte ich 2 Eichhörnchen, 1 Elster, 3 Mäuse und 1 Spatz. Leopardenpfote hatte 2 Elstern, 1 Eichhörnchen, 2 Mäuse und 2 Wasserratten. Stolz tragen wir unsere Beute zurück in die Sandkuhle, wo Glanzschweif und Löwenherz erwartungsvoll auf uns gewartet haben. Sie betrachten unsere Beute und lächeln uns dann an. ,,Ihr habt ziemlich gut bewiesen das ihr das Zeig zu Kriegern habt", miaut Löwenherz und Glanzschweif nickt. ,,Lasst uns zurück uns Lager gehen, wir berichten Blitzstern von eurer Prüfung", miaut Glanzschweif und wir laufen zum Lager zurück. Dort angekommen legen wir die Beute auf den Frischbeutehaufen und setzen uns gespannt neben den Schülerbau. Samtherz kommt auf uns Zuge trotz er und lächelt uns an. ,,Na wie ist es gelaufen?", fragt sie. ,,Eigentlich ganz gut nur wissen wir noch nix",erzähle ich ihr und sie nickt. ,,OK also ich Druck euch die Pfoten!", miaut sie lachend und verschwindet wieder. Dann kommen auch schon Löwenherz und Glanzschweif wieder. ,,Und?", fragt Leopardenpfote. ,,Ihr habts geschafft! Heute bei Sonnenuntergang ist eure Ernennung!", schnurrt Löwenherz. Leopardenpfote und ich springen begeistert herum. Bitte lass es schnell Sonnenuntergang sein!

*** Kurz vorm Sonnenuntergang ***

Feuerpfote kommt auf uns zu und lächelt mich an. Diese wunderschönen grünen Augen! Ich lächel zurück und er schnurrt: ,,Glückwunsch! Ich hab gehört ihr werdet gleich zu Kriegern ernannt?" Wir nicken eifrig und ich lächel ihn dankend an. Dann ertönt vom Hochstein der Gewohnte Ruf: ,,Alle Katzen die Alt genug sind Beute zu machen mögen sich bitte unter dem Hochstein versammeln" Sofort springen Leopardenpfote und ich auf. Ich kanns kaum erwarten! Es kommt mir immernoch so vor als wäre ich

gestern noch in der Kinderstube als junges herum gelaufen... Und nun werde ich Kriegerin! Strahlend schaue ich auf zu Blitzstern. ,,Heute haben wir 2 neue Krieger zu begrüßen. Leopardenpfote und Sandpfote, tretet vor", miaut sie und wir setzen uns vor den Hochstein. ,,Ich, Blitzstern. Anführerin des BuschClans bitte meine Vorfahren auf diese beiden Schüler hinab zu sehen. Sie haben hart trainiert um euer edles Gesetz zu erlernen. Leopardenpfote versprichst du den Clan zu beschützen, selbst wenn es dein Leben kostet?", wendet sie sich zuerst an Leopardenpfote. ,,Ich verspreche es!", miaut sie mit fester aber auch aufgeregter Stimme. ,, Dann verleihe ich dir mit der Hilfe des SternenClans deinen Krieger Namen. Leopardenpfote, von heute an wirst du Leopardenherz heißen. Der Clan ehrt deine Geschicklichkeit und heißt dich als vollwertige Kriegerin im Clan willkommen", endet sie erstmal und fährt nun nach einer kurzen Weile Fort: ,, Sandpfote versprichst du den Clan zu beschützen, selbst wenn es dein Leben kostet?", fragt sie nun mich und ich hole tief Luft. ,,Ich verspreche es!", miaue ich mit fester Stimme. Dann verleihe ich dir mit der Hilfe des SternenClans deinen Krieger Namen. Sandpfote, von heute an wirst du Sandsturm heißen. Der Clan ehrt deinen Mut und heißt dich als vollwertige Kriegerin im Clan willkommen", endet sie und ich strahlte Leopardenherz von der Seite an. ,,Leopardenherz! Sandstrum!Leopardenherz! Sandstrum!", rief der Clan und Blitzstern springt vom Hochstein runter. ,,Die Versammlung ist hiermit beendet, und vergesst eure Nachtwache nicht", miaut Blitzstern noch und läuft dann zu ihrem Bau. Auch die anderen Katzen verlassen die Lichtung und laufen in ihren Bau. Nun Leopardenherz und ich standen noch auf der Lichtung, um Nachtwache zu halten. Strahlend sitzen wir nebeneinander und warten die Nacht ab.

---

**Hey meine Zuckeräffchen <3**

**Ich hoffe euch hats gefallen ^-***

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**LG**

**Yoko <3**

# 11. Kapitel

*Strahlend sitzen wir nebeneinander und warten die Nacht ab.*

---

,,Ihr könnt euch jetzt ausruhen gehen, eure Nachtwache ist vorbei", miaut Blitzstern am nächsten Morgen zu uns. Wir nicken ihr dankend zu ich laufen zum Schülerbau. ,,Wo wollt ihr hin? Ihr dürft jetzt im Kriegerbau schlafen", lacht Blitzstern und ich gucke beschämt zu Boden. Wir laufen zum Kriegerbau und schauen uns um. Ein paar schlafen noch in ihren Nestern und einige sind auch schon wach und geben sich die Zunge. Leopardenherz und ich suchen uns 2 Nester die frei sind und legen uns schlafen. Als ich spät aufwachen, bemerke ich das die Sonne schon fast untergegangen war. Schnell Pflege ich mein Fell und Laufe hinaus auf die Lichtung. Dort kommt mir eine lachende Leopardenherz entgegen. ,,Na Schlafmütze auch mal wach", miaut sie lachend. Gespielt wütend werfe ich mich auf sie drauf und drücke sie zu Boden. Sie befreit sich und schaut mich lachend an. ,,Willst du mit mir jagen gehen, Sandsturm?", fragt sie. Ich Nicke. Wir laufen zum Ginstertunnel als Leopardenherz plötzlich stehen bleibt. Ich Laufe auch noch in sie hinein. Verwirrt schaue ich sie an. Sie aber schaut mich nicht an sondern konzentriert sich auf irgendwas was dort draußen ist. Verwirrt versuche ich an ihr vorbei zu kommen um zu gucken was dort war. Dann stockt mir der Atem. Dort kommen Nachtkralle, Schlangenpelz, Hoppelstreif und Wolfstern auf den Ginster Tunnel zu gelaufen. Sofort drehen wir uns um und laufen zu Blitzsterns Bau. Die schaut uns nur verwirrt an. Aber anscheinend bemerkt sie sofort was los ist und rennt hinaus auf die Lichtung. Leopardenherz und ich schauen uns an und laufen ihr dann nach. Es war schon einiges los... Nachtkralle, Schlangenpelz, Hoppelstreif und Wolfstern waren bereits eingetroffen und Blitzstern hatte unsere Krieger auf sie gehetzt. ,,Aber wenn ich euch doch sage wir wollen nur mit...", miaut Wolfstern bis sie uns erblickt. ,,Na sieh mal einer an wen haben wir denn da? Sandpfote und

Leopardenpfote... Was für eine Überraschung", mischt sich Schlangenpelz ein. ,,Wir heißen Sandsturm und Leopardenherz!", kauert Leopardenherz ihn an. Verwirrt blickt er sich um und fängt an zu lachen. ,,Ihr beiden kleinen Fell Kugeln seit jetzt also Krieger...OK Wolfstern wir können es ein andermal machen!", miaut Hoppelstreif. Er quetscht sich durch die Katzenmenge zum Ginstertunnel und verschwindet. Nachtkralle wirft mir noch einen undeutenden Blick zu und verschwindet hinter den anderen im Wald. ,,Was ist passiert?", fragt Pimakralle der gerade mit Ampferpfote durch den Ginster Tunnel kommt. ,, Nachtkralle, Schlangenpelz, Hoppelstreif und Wolfstern haben mal wieder ärger gemacht...", seufzt Blitzstern. Pumakralle schaut sie besorgt an aber Blitzstern geht zurück in ihren Bau. Leopardenherz und ich schauen uns verwirrt an, gehen dann aber endlich jagen.

Am Abend kommen wir gerade durch den Ginstertunnel mit ziemlich viel Beute im Maul. Plötzlich knalle ich gegen jemanden und schaue auf. Es war win fremder Kater mit vielen wunden und der ziemlich nach Krähenfraß riecht. Erst jetzt fällt mir das Kampf Geräusch auf und ich Laufe schnell auf die Lichtung. Dort sind viele kämpfende Katzen und sogar ein paar tote... Ich kann aber niemanden von unseren Katzen unter den toten erkennen. Schnell werfe ich die Beute, wie Leopardenherz auf den Frischbeutehaufen und stürze mich in den Kampf hinein. Gerade als ich mich auf eine Katze stürzen will sehe ich Feuer Pfote gegen einen großen Kater kämpfen. Es sieht danach aus als würde er verlieren. Jetzt erkenne ich den Kater, es ist... Schlangenpelz! Wütend springe ich auf den Kater drauf und drücke ihn zu Boden. ,,Schlangenpelz! Warum greift ihr uns an?", fauche ich ihn wütend an. Dieser fuchtelt mit seinen Pfoten herum. ,,Weil wir es nicht zulassen können das der BuschClan euch bekommt! Wir kämpfen um euch!", miaut er. Fassunglos starre ich ihn an und zerfetze ihm das Ohr. ,,Nur mal so! Wir sind hier geboren! Also werden wir hier auch bleiben! Und nochwas, wir sind kein Preis den man einfach gewinnen kann!", fauche ich ihn an und fahre mit meinen Krallen durch seinen ungeschützten Bauch. Der Kater heult auf und ich lasse von ihm ab. Er steht schnell auf schaut mich nocheinmal verwirrt an und miaut dann laut: ,,RÜCKZUG!" Sofort schauen alle NachtClan-Katzen hoch und verlassen das Lager. Auch Schlangenpelz verlässt es aber er wirft mir noch einen unbeschreibaren Blick zu. Alle BuschClan-

Katzen versammeln sich um mich und schauen mich fragend an. ,,Wie hast du ihn dazu bekommen das er geht?", fragt Blitzstern die auf mich zu kommt. ,,Ich habe ihm meine Meinung gesagt und ihn verletzt... Dann ist er abgehauen", erkläre ich und der Clan heult ein Siegesgeschrei aus. Aber irgendwie habe ich das Gefühl das sie nicht zum letzen mal hier waren...

---

**Hey meine Zuckeräffchen <3 ♥**

**Ich hoffe euch hat das Kapi gefallen :D**

**Voten?**

**Kommis?**

**Folgen?**

**LG**

**Yoko ♥**

# 12. Kapitel

**OMG wollt ihr mich umbringen ? Ich hatte im 8 Kapi 100 Reads und jetzt hab ich schon 200? Danke danke danke danke ! Das hier ist euer 200 Read Special <3 Ihr seit die besten ;D**

**

*Aber irgendwie habe ich das Gefühl das sie nicht zum letzen mal hier waren...*

---

Ich habe mich nach der ganzen Situation in mein Nest gelegt und versucht zu schlafen. Ich öffne wieder meine Augen und befinde mich anstatt im Kriegerbau, auf einer Lichtung wieder. Verwirrt schaue ich mich um und bemerke dann ein Rascheln. Schnell drehe ich mich um und sehe einen weißer Kater mit schwarzen Pfoten. Aber er sah anders aus als die Katzen die ich bisher gesehen habe. Er hatte Sternenglanz in seinem Fell...Mhh ist er villt eine SternenClan-Katze? ,,Sei gegrüßt, Sandsturm", miaut der Kater und ich nicke ihm Respecktvoll zu. ,,Wer bist du?", frage ich nach einer Weile. ,,Ich bin Schwarzstern, der Vorgänger von Blitzstern", erklärt er. Jop SternenClan. ,,Also bist du der Anführer vom BuschClan gewesen? Bevor Blitzstern es wurde?", frage ich neugierig und er nickt. ,,Du fragst dich bestimmt warum der NachtClan es auf euch abgesehen hat und was die Prophezeiung zu bedeuten hat?", fragt er mich und ich nicke eifrig. ,,Naja weißt du, dem Wald wird etwas schreckliches passieren. Er wird von riesigen Kreaturen zerstört... Und nur du und deine Schwester können sie aufhalten. Der NachtClan will das für sich nutzen, damit er wieder als angesehener Clan gilt. Denn der NachtClan war nicht immer so... Früher als es noch 5 Clans im Wald gab, war der Anführer des NachtClans ein Liebevoller Kater... Doch sein Sohn war das gegenteil... Er sollte nach seinem Tot eigentlich den Clan anführen, doch seine etwas ältere Schwester wurde dann dafür auserwählt. Er war so wütend das er seinen Vater und seine Schwester einfach umgebracht hat... Dem Clan hat er erzählt das sie von Hunden angegriffen wurden

und er der einzigste überlebende gewesen sei...", miaut der Kater und sieht traurig aus. ,,Wurde er dann Anführer und hat dann dafür gesorgt das der NachtClan unbeliebt wurde?", frage ich und er nickt. ,,Du musst dafür sorgen das Hoppelstreif irgendwie den Clan verlässt... Genauso wie Schlangenpelz und Nachtkralle. Sie sind dafür verantwortlich das der Clan unbeliebt bleibt. Wenn sie weg sind wird Wolfstern eine geeignete Katze als Stellverträter wählen und der NachtClan wird wieder so wie früher werden... Aber auch musst du und deine Schwester den Wald beschützen... Die Monster werden nicht darauf warten wenn ihr bereit sei", miaut er und verblasst langsam. ,,Warte! was sollen wir denn tuen gegen die Monster?", frage ich verzweifelt. ,,Du wirst es herausfinden. Sag Blitzstern bescheid. Du musst nur an dich glauben dann schaffst du das auch!", höre ich ihn noch sagen und dann wird wieder alles schwarz. Ich wache also auf. Langsam öffne ich meine Augen und schaue in das vergnügte Gesicht von Leopardenherz. ,,Aufstehen! Wir wurden für die Morgenpratrullie ausgewählt", miaut sie und verschwindet wieder aus dem Kriegerbau. Ich muss von meinem Traum Blitzstern erzählen... Nach einer kurzen wäsche trete ich hinaus auf die Lichtung. Ich schaue mich um und sehe Blitzstern gerade mit Himmelspelz reden. Schnell husche ich zu ihr und sie schaut mich fragend an. ,,Was gibt es, Sandsturm?", fragt sie freundlich. ,,Kann ich kurz mit dir in deinem Bau reden?", frage ich etwas verzweifelt. ,,Natürlich. Himmelspelz wir reden später weiter! ", miaut sie und ich folge ihr in den Anführer Bau. Sie setzt sich in ihr Nest und schaut mich interesiert an. ,,Also was gibt es?", fragt sie als ich mich gesetzt hatte. ,,Ich hatte heute Nacht einen Traum. Schwarzstern hat mir etwas über die Prophezeiung erzählt und wieso der NachtClan uns, also Leopardenherz und mich, im Clan haben wollen", erzähle ich ihr und ihr Blich wird von interesiert zu traurig. ,,Schwarzstern also...", murmelt sie vor sich hin. ,,Du hast wohl sehr an ihm gehangen", rutscht es mir raus aber sie nickt nur. ,,Er war sowas wie ein Vater für mich...", miaut sie traurig und ich schaue sie verwirrt an. Dann erinnere ich mich an das was Wolkensturm zu mir gesagt hat als ich sie von meinem Vater gefragt habe und schaue Blitzstern mitfühlend an. ,,Naja er hat mich aufgezogen nachdem meine Mutter und mein Vater in einem Kampf zwischen dem Busch und dem NachtClan... Dann hat mich Schwarzstern und seine Gefährtin Schneeball aufgenommen und aufgezogen... Und da war ich gerade mal 2 Monde alt...", miaut sie

traurig und schaut an die Decke. Dann schüttelt sie kurz ihren Kopf und schaut mich wieder an. ,,Was hat er denn gesagt?", fragt sie nun. ,,Naja er hat von riesigen Monstern die unseren Wald zerstören erzählt... Er hat mir auch gesagt wieso der NachtClan so unbeliebt ist und das Leopardenherz und ich die einzigen wären die diese Monster aufhalten können", erzähle ich und Blitzstern nickt. ,,Die Geschichte wo der NachtClan unbeliebt wurde hat mir Schwarzstern oft erzählt... Aber ich dachte immer es wären blos Geschichten gewesen", miaut sie und nickt langsam. ,,Und als er dann gegangen war hat er noch gesagt das ich das schaffen werde, das ich dir bescheid sagen soll und das ich nur an mich glauben muss, dann würde ich das auch schaffen", sage ich zu ihr und sie nickt dankend. ,,Ok geh jetzt erstmal auf deine Pratrullie, die warten bestimmt schon auf dich. Ich werde Himmelspelz alles berichten und dann sehen wir weiter", miaut sie und schickt mich mit einem Schwanzschnippen aus ihrem Bau heraus. Ich verlasse ihn auch und suche nach Leopardenherz. Ich entdecke sie am Ginstertunnel mit Ampferpfote und Feuerpfote. Anscheinend ist Leopardenherz die Anführerin der Pratrullie. Schnell tapse ich zu ihnen die mich fragend ansehen. ,,Wo warst du solange?", fragt Leopardenherz mich. ,,Ich musste kurz was mit Blitzstern besprechen, das erzähle ich dir später", erkläre ich und gehe an ihr vorbei durch den Ginstertunnel. Und so machen wir uns auf den Weg zur NachtClan-Grenze. Wärenddessen wir dorthin laufen, erzählte ich Leopardenherz von meinem Traum und dem Gespräch mit Blitzstern. Wärend wir auf Pratrullie waren haben wir noch etwas gejagen und sind dann wieder zurück ins Lager gelaufen.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Ich hoffe euch hat es gefallen :D**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen?**

**LG**

**Yoko ♥**

# 13. Kapitel

*Wärend wir auf Pratrullie waren haben wir noch etwas gejagt und sind dann wieder zurück ins Lager gelaufen.*

---

**P . O . V Sandsturm**

Irgendetwas tritt in meinem Bauch wovon ich aufwache. Müde öffne ich meine Augen und schaue mich um. Vor mir steht Wolkensturm und schaut mich wütend an. Oh nein ... Was hab ich angestellt... ,,Sandsturm ! Es kann nicht immer sein das du immer so lange schläfst", miaut sie wütend. Ich hätte am liebsten einfach weiter geschlafen aber ich höre ihr lieber zu. Wer weiß was sonst passiert wenn ich es nicht tue... ,,Pumakralle hat dich zur Jagdpatrullie ausgewählt und du schläfst wieder solange!", fährt sie fort und ich hätte am liebsten einfach meine Augen wieder zu gemacht und weiter geschlafen... Aber ich setze mich auf, wasche mich kurz und laufe dann hinter Wolkenstrum hinaus auf die Lichtung. Dort empfängt mich eine lächelnde Leopradenherz. ,,Sandsturm! Ich muss dir ganz dringend was erzählen", miaut sie glücklich. Verwirrt nicke ich und folge ihr aus dem Ginstertunnel, etwas weg vom Lager. An unserem Lieblingsplatz hält sie und und setzt sich hin. Ich setze mich neben sie und schaue sie gespannt an. ,,Weißt du...", fängt sie immernoch strahlend an. ,,Ja?", hacke ich nach und schaue sie neugierig an. Sie soll es nicht so spannend machen sondern es einfach sagen! ,,Also, heute morgen als du noch geschlafen hast... Kam Pechnase zu mir und hat gefragt ob er kurz mit mir reden kann. Ich hab natürlich eingewilligt und ihm in den Wald gefolgt.", miaut sie glücklich und ich platze gleich vor neugier. ,,Jetzt sag schon!", maiue ich und zappel neugierig herum. ,,Er hat mir seine liebe gestanden!", schnurrt sie glücklich. Ich kann nicht anders und starre sie an. ,,Omg Leopardenherz! Ich freu mich ja so für dich", miaue ich glücklich. Aber sofort muss ich an Feuerpfote denken und meine Miene wird wieder traurig. Verwirrt schaut sie mich an und hat es wohl kapiert denn sie nickt dann

verständnissvoll. ,,Hey lass den Kopf nicht hängen... Er wird es wohl noch bemerken", muntert sie mich auf und ich schaue sie dankend an. ,,Los komm, Samtblüte wartet schon auf uns!", wechselt sie das Thema und wir huschen zurück ins Lager. Dort sitzt Samtblüte am Ginstertunnel und schaut uns lachend an. ,,Da seit ihr ja endlich", miaut sie erleichtert und geht an uns vorbei in den Wald. Ich verdrehe meine Augen und folge ihr und Leopardenherz.

Ich schleiche mich gerade an ein Eichhörnchen ran als ich wieder so ein verdächtigen Schatten sehe. Können die uns nicht einfach in Ruhe lassen? Ich schaue mich um aber kann niemanden entdecken noch nicht mal Leopardenherz und Samtblüte. Ängstlich blicke ich mich um. Dann bleibt der Schatten vor mir stehen und ich Atme erleichtert auf. ,,Man Leopardenherz! Erschreck mich bitte nie wieder so! Ich dachte das wären wieder diese NachtClan-Katzen", fauche ich sie wütend an. ,,Tut mir leid! Aber du hättest dein Gesicht sehen müssen!", lacht sie und ich werfe mich auf sie. Ich drücke sie auf den Boden und miaue: ,,Nimm das zurück!", knurre ich gespielt und sie versucht sich das lachen zu verkneifen. ,,Naschön naschön ! Es tut mir leid!", miaut sie lachend. Ich lasse sie los und schnupper in der Luft herum um eine weitere Beute zu finden. Dann rieche ich... Wasserratte! Was macht die so weit weg vom Fluss? Langsam schleiche ich mich an sie an und springe ab. Ich lande auf ihr und töte sie mit einem Biss. Ich grabe ein wenig Erde über die Wasserratte und suche die nächste Beute. Am Ende des Tages hatte ich 2 Eichhörnchen, 3 Mäuse (Davon ist 1 eine Spitzmaus), 2 Amseln und 1 Wasserratte. Vollgepackt trotte ich zurück ins Lager. Dort sitzt Leopardenherz neben Samtblüte und futtern schon. Ich lege meine Beute ab, schnappe mir ein Eichhörnchen und geselle mich zu ihnen. ,,Da bist du ja", miaut Samtblüte erleichtert. ,,Ja ich hab noch etwas weiter gejagt", lache ich und beiße in mein Eichhörnchen. ,,Ok also guten hunger euch beiden noch ich muss kurz zu Himmelspelz. Sie hat vorhin nach mir gerufen bevor wir jagen gegangen sind", miaut Sandblüte und huscht rüber zum Heilerbau. Lachend beiße ich in mein Eichhörnchen und unterhalte mich noch etwas mit Leopradenherz. Plötzlich wandert mein Blick zum Ginstertunnel und ich endecke diese wunderschönen grünen Augen. Ich starre ihn an und bemerke nochnichtmal wie er auf mich zukommt. Leopardenherz stößt mir in die Seite und ich schüttel kurz meinen Kopf. Dann lächel ich ihn

an. ,,Hey Sandsturm, hey Leopradenherz", miaut er und lächelt mich an. Ich lächel zurück und schnurre zur begrüßung: ,,Hey Feuerpfote, wie war dein training?" ,,Cool ich hab heute gelernt wie man auf Bäumen klettert", berichtet er glücklich. ,,Cool! Na hats spaß gemacht?", frage ich ihn und er strahlt mich an. ,,Und wie!", schnurrt er und ich muss lachen. ,,Na dann!", miaue ich und fresse den Rest meines Eichhörnchens auf. ,,Ehm Sandsturm... Kannst du mal kurz mitkommen...?", fragt Feuerpfote mit einem Blick auf Leopardenherz, die nur nickt. Verwirrt schaue ich von Leopardenherz zu Feuerpfote. Die lächelt nur und ich nicke Feuerpfote zu. Ich schaue nochmal verwirrt zu Leopardenherz bis ich mit Feuerpfote im Ginstertunnel verschwinde.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Was glaubt ihr will Feuerpfote von Sandsturm?**

**Kommis ^-***

**Voten?**

**Folgen?**

**LG**

**Yoko ♥**

# 14. Kapitel

*Ich schaue nochmal verwirrt zu Leopardenherz bis ich mit Feuerpfote im Ginstertunnel verschwinde.*

---

**P.O.V Feuerpfote**

Ich Laufe mit Sandsturm in den Wald hinein. Wie soll ich es ihr sagen? So was habe ich noch nie gemacht... Nach einer Weile, weit genug weg vom Lager bleibe ich stehen. Ich drehe mich zu ihr um und setze mich hin. Sie setzt sich ebenfalls und schaut mich fragend an. ,,Also was gibt es?", miaut sie aber ich höre ihre Nervosität deutlich heraus. Ich hole einmal tief Luft und will gerade etwas sagen als mich ein raschen unterbricht. Sandsturm springt sofort mit gestreuptem Fell auf. Als ich einen Kater entdecke springe ich auch auf und fauche ihn an. Dieser Kater kommt mir irgendwie bekannt vor. ,,Schlangenpelz... Warum kannst du meine Schwester und mich nicht einfach in Ruhe lassen?", faucht sie ihn an. Toll das hat ihr mächtig die Stimmung verdorben... Man Feuerpfote! In so einem Moment kannst du mal *wiede*r nur an sie denken! ,,Wieso? hahahahahahahaha ..... Ich will das unser Clan wieder beliebt wird! Und das geht nur mit eurer Hilfe!", miaut Schlangenpelz zurück. ,,Jetzt reichts!", kommt plötzlich eine Stimme hinter mir. Verwirrt drehe ich mich um und sehe Leopardenherz aus einem Busch springen. ,,Leopardenherz? Bist du ins etwa gefolgt?", fragt Sandsturm misstrauisch. ,,Ja ... Tut mir leid... Aber ich wollte Feuerpfote helfen falls was schief geht...", miaut sie und ich schaue sie traurig an. ,,Was schief geht?", fragt Sandsturm und schaut von mir zu ihr und wieder zurück. ,,Hallo? Ich bin auch noch da! ", mischt sich Schlangenpelz ein und springt auf Sandsturm drauf. Sofort springt Leopardenpelz auf den Kater drauf und drück ihn auf den Boden. ,,So und jetzt sage ich das zum letzten mal freundlich! Lass uns in Ruhe und komm nie wieder auf unser Territorium!", taucht Leopardenherz ihn an und zerfetzt sein Ohr. Der jault auf und versucht sich zu befreien. Sie schlägt immer weiter auf ihn,

aber dann lässt sie ihn doch endlich los. Schlangenpelz springt auf, schaut und wütend an und verschwindet dann im Schatten der Bäume. Ich setze mich traurig hin und schaue zu Boden. Sandsturm setzt sich auf meine eine Seite und Leopardenherz vor mich. ,,Also was wolltest du mir sagen, Feuerpfote?", fragt Sandsturm nach einer Weile stille und Leopardenherz steht auf. ,,Also ich lass euch dann mal alleine", miaut sie, zwinkert mir zu und verschwindet hinter den Bäumen. Ich schaue in ihre grünen Augen und hole tief Luft. ,,Naja weißt du... Ich habe es mir nie getraut es dir zu sagen... ", fange ich an und schaue zu Boden. ,,Deswegen habe ich deine Schwester um Hilfe gebotene und ihr dann... Naja sie hat aufjeden Fall dann gesagt das du mich naja magst... Dann habe ich Mut bekommen und wollte dir sagen das ich dich... Mag", miaue ich und schaue in ihre Funkelnden Augen. ,,Heißt das...", fragt sie und ich Nicke. ,,Ich liebe dich, Sandsturm", miaue ich jetzt selbstbewusster. Sie schaut mich mit großen Augen an. Sofort verlässt mich mein Mut wieder aber den Augenkontakt halte ich. ,,Ich liebe... dich auch!", miaut sie dann auch und plötzlich springt Leopardenherz hinter einem Baum hervor und lächelt mir zu. ,, hat auch lange genug gedauert!", miaut die fröhlich und setzt sich zu uns.

**P . O . V Sandsturm**

Enttäuscht schaue ich zu Leopardenherz. ,,Echt schlechter Moment!", miaue ich traurig. Sie schaut von Feuerpfote zu mir und zurück und steht dann auf. ,,Oh tut mir leid... Also ich werde dann jetzt gehen...Sandsturm ich werde noch etwas jagen gehen...", miaut sie peinlich berührt und verschwindet dann. Ich widme mich wieder Feuerpfote und er kommt immer näher. Kurze Zeit später berühren sich unsere Nase und dann streift er meine Flanke. ,,Wollen wir noch zusammen jagen gehe ?", fragt er mich liebevoll und ich Nicke. Zusammen huschen wir durch die Bäume und jagen die Eichhörnchen, Mäuse usw. hinterher. Dieses Gefühl war so traumhaft schön.

---

**He y meine Zuckeräffchen ♥**

**Ich hoffe euch hast gefallen :)**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**LG**

**Yoko ♥**

# Danke ! ♥

Sry an die die dachten es kommt nen neues Kapitel :( Sooorrrryyyy xD

Ich wollte euch einfach mal Danke sagen ! Ihr habt in ca 2-4 Wochen (kein Plan hab in den Ferien das Zeitgefühl verloren xD) 300+ Reads hin bekommen :o

Alta wollt ihr mich umbringen? Ich bin fast ausm Bett gefallen als ich heute morgen die 290 Leser gesehen habe :o Und jetzt guck ich drauf: 308 *-*

Ich sags euch ihr seit die besten :) Ich hab euch alle soooooo lieb *-*
Dankedankedankedankedankedankedankedankedankedankedankedankedan
*-*-*-*-*-*-*-*-*-*-*-*-*-*-*

LG Yoko ♥

# 15. Kapitel

*Dieses Gefühl war so traumhaft schön.*

---

**3 Monde später, Feuerpfotes Kriegerprüfung stand bevor und Leopardenherz erwartete Junge.  Feuerpfote ist der Gefährte von Sandsturm geworden und sie verbringen viel Zeit miteinander♥ Sry wegen dem Zeitsprung aber das musste sein weil das sonst nicht gepasst hätte.**

**P . O . V Sandsturm**

Leopardenherz und ich sitzen strahlend vorm Kriegerbau und fressen unsere Beute. ,,Wie lange dauert es denn noch bis du in die Kinderstube einziehst?", Frage ich sie. Wir unterhalten uns schon seit einigen Tagen nur über ihre Jungen. ,,In ein paar Monden", lächelt sie. Gerade kommt Feuerpfote aus dem Schülerbau getappst und huscht hinüber zum Frischbeutehaufen. Dann schaut er sich um und erblickt mich. Sofort fängt er an zu lächeln und läuft zu uns rüber. ,,Morgen ihr zwei", miaut er zur Begrüßung und streift meine Flanke. ,,Morgen, ich wünsch dir viel Glück für deine Prüfung gleich", miaue ich und beiße in meine Spitzmaus. ,,Danke schön", strahlt er und beißt in sein Eichhörnchen. ,, Und, wie gehts dir Leopardenherz?", fragt er nun und sie strahlt ihn an. ,,Super! Mir gings nie besser!", miaut sie fröhlich und steht auf. ,,Ich gehe jetzt ein wenig Jagen, mit Pechnase", miaut sie und schlüpft in den Kriegerbau. Feuerpfote und ich sitzen noch kurz eine Weile einfach nur nebeneinander, bis Samtblüte angetrottet kommt. ,,So bist du bereit für deine Prüfung, Feuerpfote?", fragt sie und er nickt. ,,Bis später", Schnurre ich. ,,Bis später", antwortet er und streift meine Flanke. Dann rennt er hinter Samtblüte her durch den Ginstertunnel. Nun Sitze ich da und überlege was ich machen soll. Kurze Zeit später kommt eine fröhliche Leopardenherz und ein müder Pechnase aus dem Kriegerbau und ich Trotte zu ihnen hinüber. ,,Na warum bist du noch so müde Pechnase?", Frage ich amüsiert. ,,Er hat gerade noch geschlafen... Anscheinend hat er

vergessen das wir zu 2 jagen gehen wollten", miaut Leopardenherz etwas traurig. Wird aber sofort wieder glücklich als sie sieht wieviel Mühe sich Pechnase gibt für sie wach zu bleiben. ,,Mhh OK dann viel Spaß..", miaue ich und die beiden verlassen das Lager. Ich husche hinüber zum Heilerbau und suche Himmelspelz. ,,Wer ist da?", fragt sie als ich ihren Bau betreten habe. ,,Ich bis, Sandsturm. Hast du villt kurz Zeit zum reden?", Frage ich sie. Seit kurzer Zeit war ich immer zu ihr gegangen wenn ich reden wollte oder traurig war. Natürlich wäre ich zuerst zu Feuerpfote gegangen aber immer wenn ich was hatte war es ja wegen ihm und ich konnte nicht mit ihn reden da er beim training oder jagen war. Also war ich zu ihr gegangen und sie hat mir immer gut zugehört und Tipps gegeben. ,,Tut mir leid süße... Ich hab gerade keine Zeit", miaut sie und kommt aus ihrer Höhle. ,,Mhh OK dann warte ich bis Feuerpfote von seiner Prüfung zurück ist..", miaue ich traurig und verlasse wieder den Heilerbau. Himmelspelz hatte mir mitfühlend nachgesehen ist dann aber sofort wieder in ihre Höhle gegangen. Ich setze mich neben den Kriegerbau und wasche mich erstmal.

Am Abend kam Feuerpfote dann endlich wieder, kurz danach auch Leopardenherz und Pechnase. Feuerpfote kommt genau auf mich zu und legt sich neben mich. ,,Tut mir leid das es solange gedauert hat..", miaut er traurig und ich lecke ihm entschuldigend übers Ohr. Er lächelt mich an und so sitzen wir eine Weile nebeneinander und geben uns die Zunge. Als dann etwas später Samtblüte zu uns kommt ist Feuerpfote total aufgeregt. ,,Also, ich war gerade bei Blitzstern und habe ihr meine Ergebnisse berichtet. Deine Ernennung wird gleich bei Sonnenuntergang sein", miaut sie und Feuerpfote springt glücklich herum. Ich schaue ihn Lachend zu und Samtblüte geht wieder. Als er sich wieder beruhigt hat setzt er sich neben mich und ich Kuschel mich in sein weiches Fell. Kurze Zeit später waren wir so eingeschlafen.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Ich hoffe euch hat das Kapi gefallen ;)**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**LG**

**Yoko ♥**

# 16. Kapitel

*Als er sich wieder beruhigt hat setzt er sich neben mich und ich Kuschel mich in sein weiches Fell. Kurze Zeit später waren wir so eingeschlafen.*

---

**P . O . V Sandsturm**

,,Alle Katzen die alt genug sind Beute zu machen kommen bitte zum Hochstein", wecken mich Blitzsterns Worte. Müde rappel ich mich auf und gehe an Feuerpfote gekuschelt zur Versammlung. Dann fällt mir ein was in diese Versammlung passieren wird und sofort strahle ich Feuerpfote an. ,,Heute wollen wir 2 neue Krieger ernennen", fängt Blitzstern an. ,,Feuerpfote und Ampferpfote tretet vor!", fährt sie fort und ich flüster Feuerpfote zu: ,,Viel Glück" Der nickt dankend und setzt sich zu seinem Bruder unter den Hochfelsen. ,, ,,Ich, Blitzstern. Anführerin der Buschclans bitte meine Vorfahren auf diese beiden Schüler zu sehen. Sie haben hart trainiert um euer edles Gesetz zu erlernen. Ampferpfote versprichst du deinen Clan zu beschützen, selbst wenn es dein Leben kostet?", fragt sie ihn. ,,Ich verspreche es", miaut dee Kater und strahlt seine Anführerin an. ,,Dann gebe ich dir mit der Kraft des SternenClans deinen Kriegernamen. Ampferpfote von heute an wirst du Ampferkralle heißen. Der Clan ehrt deinen Mut uns heißt dich als vollwertiger Krieger im Clan willkommen", miaut sie zu dem Kater und holt Luft. ,,Feuerpfote, versprichst du deinem Clan zu beschützen, selbst wenn es dein Leben kosten würde?", fragt sie nun Feuerpfote und er nickt. ,,Ich verspreche es" ,,Dann gebe ich dir mit der Kraft des SternenClans deinen Kriegernamen. Feuerpfote von heute an wirst du Feuerpelz heißen. Der Clan ehrt deine Schnelligkeit und heißt dich als vollwertiger Krieger im Clan willkommen", schnurrt sie nun zu Feuerpelz und er strahlt sie an. ,,Ampferkralle! Feuerpelz! Ampferkralle! Feuerpelz!", ruft der Clan. Feuerpelz kommt zu mir getrottet und ich Kuschel mich an ihn. ,,Herzlichen Glückwunsch", flüster ich ihm zu und er schnurrt dankend. ,,Und ich habe noch etwas nicht so schönes zu verkünden...", unterbricht uns Blitzstern.

,,Der NachtClan fällt in letzter Zeit zu oft in unser Territorium ein! Wir müssen etwas dagegen unternehmen! Aber eins steht fest, Sandsturm und Leopardenherz bleiben hier!", sie betont den letzten Satz besonders. ,,Hat jemand einen Vorschlag, wie wir den NachtClan loswerden?", fragt Blitzstern nun in die Runde. Alle überlegen bis mir etwas einfällt. ,,Ich habe eine Jede", rufe ich laut und alle schauen mich erwartungsvoll an. ,,Wir müssen Hoppelstreif, Schlangenpelz und Nachtkralle irgendwie aus dem Clan bekommen oder töten...", schlage ich vor und Blitzstern überlegt. ,,Das ist eine gute Idee. Sobald jemand eine Idee hat wie wir das anstellen meldet sich sofort bei mir!", sagt Blitzstern und im Clan bricht gemurmel aus. ,,Die Versammlung ist hiermit beendet und denkt dran, morgen Nacht ist die Große Versammlung", miaut sie und bevor sie vom Hochstein springen kann frage ich:,,Warum war die Große Versammlung solange nicht mehr?" Blitzstern sieht mich verwirrt an springt dann aber doch vom Hochstein. ,,Kommt mit in meinen Bau, ich erkläre es euch.", miaut sie und Feuerpelz schaut mich fragend an. Ich zucke nur mit den Schultern und wir laufen hinter Blitzstern her, in ihren Bau. Dort setzt sie sich in ihr Nest und ich setze mich neben Feuerpelz. Ich Kuschel mich an ihn und wir schauen Blitzstern Erwartungsvoll an

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**LG**

**Yoko ♥**

# 17. Kapitel

*Ich Kuschel mich an ihn und wir schauen Blitzstern Erwartungsvoll an.*

---

,,Also... ", fängt Blitzstern an. ,,Wisst ihr die Clans sind im Moment etwas verfeindet... Aber wir haben uns trotzdem entschlossen endlich wieder eine Große Versammlung zu machen. Ob wir verfeindet sind oder nicht. Nur zum Ehren des SternenClans!", erklärt sie und Feuerpelz und ich schauen uns verwirrt an. ,,Und wieso sind der Tropfen und der BlitzClan verfeindet?", Frage ich neugierig. ,,Die sind nicht nur verfeindet... Sondern alle sind gegenseitig verfeindet...Wir können keinem aus den anderen Clan Trauen!", miaut sie und ich Nicke. ,,OK...Dürfen wir morgen mitkommen?", fragt nun Feuerpelz. ,,Ich werde euch bis morgen bescheid geben", miaut sie und schickt uns mit einem Schwanz schnippen aus ihrem Bau. Nun stehen wir auf der Lichtung und suchen schauen uns um. Dann entdecke ich Leopardenherz die gerade mit Pechnase streitet. Schnell stoße ich Feuerpelz in die Seite und Laufe los, dicht verfolgt von Feuerpelz. Dort angekommen bleibe ich neben Leopardenherz stehen und schaue sie fragend an. ,,Was ist los?", Frage ich die beiden die mich böse anschauen. ,,Sie glaubt ich würde sie betrügen!", Flucht Pechnase. ,,Und er behauptet ich würde meine Jungen von einem anderen Kater haben...", miaut Leopardenherz traurig. ,, OK bleibt mal ruhig... Ihr dürft euch nicht gleich so in das Fell raufen... Leopardenherz...Er betrügt dich ganz sicher nicht. Ihr seit doch schon ziemlich lange Gefährten. Und du Pechnase! Warum sollte sie ihre Jungen von einem anderen Kater haben? Sie liebt dich über alles! Werft das nicht einfach weg!", miaue ich und schaue sie streng an. Dann schauen sich die beiden in die Augen und nicken. ,,Ja du hast recht.. Danke dir", schnurrt Leopardenherz und kuschelt sich an Pechnase. Dieser nickt auch dankend und schnurrt Leopardenherz an. So gehen die beiden zurück zum Kriegerbau. ,,Das hast du gut gemacht!", schnurrt Feuerpelz und lächelt mich liebevoll an. Ich schaue ihn dankend an und Kuschel mich in sein weiches rotes Fell.

*** Am nächsten Abend ***

,,Ihr dürft mit zur großen Versammlung", miaut Pumakralle zu Leopardenherz, Pechnase, Feuerpelz und mir. Wir nickend ihm dankend zu, er geht wieder und geben uns die Zunge. Etwas später kommt Blitzstern aus ihrem Bau und dann gehts auch schon los. Wir laufen durch den Wald zum Baumgeviert. Dort bleiben wir oben am Hügel sitzen und warten auf Blitzsterns Zeichen. Ich Kuschel mich ängstlich an Feuerpelz. Das war meine erste Große Versammlung. Seit ich Geboren war waren die Clan wohl schon verfeindet. Dann gab Blitzstern endlich das Zeichen und wir preschen den Hügel hinunter auf die Lichtung. Dort waren schon der TropfenClan und der BlitzClan eingetroffen. Sofort laufen alle Katzen aus unserem Clan los und verteilen sich auf der Lichtung. Leopardenherz und Pechnase gehen zu ein paar BlitzClan-Katzen. Feuerpelz und ich gehen hinüber zu TropfenClan-Katzen. Wir unterhalten uns aber ich war nicht ganz bei der Sache. Blitzstern saß nervös auf dem großen Stein in der Mitte und schaut ängstlich zum Territorium vom NachtClan. Hat sie Angst das jemand den Waffenstillstand brechen würde?

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Ich hoffe das es euch gefallen hat ; D**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**LG**

**Yoko ♥**

# 18. Kapitel

*Hat sie Angst das jemand den Waffenstillstand brechen würde?*

---

Kampfstern der Anführer des BlitzClans tritt vor und eröffnet die Versammlung. ,, Im BlitzClan läuft alles gut. Wir haben auch einen neuen Krieger, Pilzkralle. ",miaut er und alle blicke landen auf dem jungen Krieger. ,,Außerdem wurde am Rand unseres Territoriums zum TropfenClan hin ein Fuchs gesichtet", erzählt er weiter und tritt wieder ein Schritt zurück. Streifenstern der Anführer des TropfenClans tritt nun nach vorne. ,,Danke für die Warnung Kampfstern. Auch wir haben eine neue Kriegerin, Honigfell", miaut der Kater und nickt Kampfstern dankend zu. ,,Auch im TropfenClan läuft es Gut aber die Beute wird immer magerer...", erklärt der Kater und tritt nun auch zurück. Blitzstern tritt nun als nächste nach vorne. ,,Auch bei uns im Buschland läuft es Gut. Wir haben auch 6 neue Krieger, Sandsturm, Leopardenherz, Pechnase, Samtblüte, Feuerpelz und Ampferkralle", miaut sie und sofort spüre ich Blicke auf mir. ,,Und nun habe ich noch etwas was ich Wolfstern fragen möchte. Warum wollt ihr uns 2 Katzen aus unserem Clan wegnehmen?", fragt Blitzstern und Wolfstern tretet zögernd nach vorne. ,,Blitzstern... Ich hatte davon erst nichts gewusst, aber als ich dann davon erfahren hatte musste ich einwilligen, weil...", die alte Kätzin Stoppt da Nachtkralle plötzlich auf den Hochstein springt. ,,Katzen aller Clans! Der NachtClan möchte sich für alles entschuldigen was er die letzten vielen Monde falsch gemacht hat! Das war falsch aber wir werden alles wieder gut machen, wenn wir die beiden Katzen aus der Prophezeiung in unseren Clan bekommen! ", miaut er schaut Blitzstern wütend an und springt wieder herunter. ,,Diese zwei Katzen sind...", fängt Wolfstern wieder an aber wird unterbrochen. Plötzlich ziehen Wolken vor den Vollmond. ,,Der SternenClan ist wütend...", miaut Kampfstern besorgt. Sofort springen alle Anführer vom Hochstein zu ihren Clans. Die Versammlung war also beendet. Sofort huschen alle Katzen zu ihren Territorien zurück. Im Lager angekommen hole ich

mir schnell ein Eichhörnchen und setze mich damit neben den Kriegerbau. Kurz danach gesellen sich auch Leopardenherz, Pechnase und Feuerpelz zu mir. Zusammen fressen wir und gehen dann in den Kriegerbau. Nach einer kurzen Weile war ich endlich eingeschlafen.

Als ich meine Augen öffne befinde ich mich auf der Lichtung im Baumgeviert. Verwundert blicke ich mich um und bemerke das ich wieder träume. Kurze Zeit später Raschelt es und Schwarzstern erscheint. ,,Sie gegrüßt Sandsturm", miaut er höfflich. ,,Hallo Schwarzstern", begrüße ich ihn zurück. ,,Was der NachtClan getan hat ist nicht sehr schön... Trotzdem musst du ihm Helfen...", miaut er und ich schaue ihn verdutzt an. ,,Aber... Sie wollen uns, also mich und meine Schwester, in ihren Clan bekommen... ", miaue ich traurig und er nickt. ,,Sie haben viele Fehler gemacht, aber sie brauchen eure Hilfe!", erklärt er und ich Nicke. ,,Ja schon aber wie soll ich da helfen?", Frage ich ihn verwirrt. ,,Folge deinem Herzen. Es wird dir den Weg weisen und dir zeigen was richtig und was falsch ist. Aber du musst auch Opfer bringen!", schnurrt der Kater geheimnisvoll und löst sich dann auf. ,,Warte! Was bedeutet das?", Frage ich ihn verwirrt und er sagt nur noch: ,,Frag Blitzstern..." Dann wird alles schwarz und ich öffne meine Augen. Dann sehe ich das ich mal beim Sonnenaufgang aufgewacht bin. Leise husche ich aus dem Kriegerbau, wasche mich und gehe dann zu Blitzsterns Bau. ,,Blitzstern?", flüster ich leise. Ein leises ,,Komm rein", zeigt mir das sie wach ist. Leise schlüpfe ich in ihren Bau und setze mich vor ihr Nest wo sie drin hockt und sich wäscht. Ich lächel ihr zu und hole tief Luft...

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Was glaubt ihr wie wird Blitzstern auf diese Nachricht reagieren ? Kommis ^.˚**

**Voten ?**

**Folgen ?**

**LG**

**Yoko ♥**

# 19. Kapitel

*Ich lächel ihr zu und hole tief Luft .*

---

**P . O . V Sandsturm**

,,Schwarzstern ist mir wieder im Traum erschienen", miaue ich. Blitzstern nickt und schaut mich neugierig an. ,,Und was hat er gesagt?", fragt sie. ,,Er hat gesagt: Folge deinem Herzen. Es wird dir den Weg weisen und dir zeigen was richtig und was falsch ist. Aber du musst auch Opfer bringen! Er meinte du wüsstest was das bedeutet...", miaue ich und sie überlegt. ,,Villeicht hat es mit Leopardenherz Junges zu tun. Aber zuerst müssen wir darauf warten das sie kommen...", miaut Blitzstern und ich nicke zustimmend. ,,Ok, ich gehe dann mal wieder", miaue ich und gehe zum Ausgang vom Anführer Bau. ,,Warte mal!", miaut Blitzstern und ich schaue sie fragend an. ,,Ich muss dir...", fängt sie an aber bevor sie weiter reden kann kommt plötzlich Pumakralle rein und fragt: ,,Blitzstern? Wen soll ich auf die Jagdpratrullie schicken?" Ich hätte ihn jetzt umbringen können! ,,Such dir aus wen du willst", miaut sie und er nickt. ,,Sandsturm? Willst du mit Ampferkralle und Glanzschweif jagen gehen?", fragt er mich und ich schaue Blitzstern an. Sie nickt nur und ich miaue genervt: ,,Nagut..." Ich laufe raus auf die Lichtung und suche Ampferkralle und Glanzschweif. Ampferkralle schläft noch im Kriegerbau und Glanzschweif ist gerade am fressen. Ich husche in den Kriegerbau und wecke Ampferkralle auf. Dann gehen wir zu Glanzschweif und warten darauf das sie aufgegessen hat. Als dann alle soweit fertig waren sind wir dann durch den Ginstertunnel, hinaus in den Wald jagen gegangen.

Etwas entfernt von den Sonnenfelsen schleiche ich mich leise an eine Maus heran. Plötzlich schreckt sie Maus wegen einem Schrei auf und läuft davon. Verwirrt drehe ich mich zu den anderen um die ängstlich in das Gesicht eines Fuchses! Die zwei laufen zu mir und der Fuchs kommt immer näher. Nach einer Weile sind wir an

dem Fluss angekommen der uns von TropfenClan trennt. Um diese Jahreszeit ist der Fluss ziemlich voll und hat eine starke Strömung. ,,Wir müssen uns irgendwas einfallen lassen!", miaue ich und schaue mich nach etwas um was uns vielleicht helfen könnte. Dann entdecke ich einen Baum und flüster zu den beiden: ,,Wenn ich jetzt sage lauft mir hinter zu diesem Baum dadrüben!" Beide nicken und ich konzentriere mich genau auf den Fuchs der immer näher kommt. Kurz bevor er und erwischt schreie ich: ,,Jetzt! " und Laufe los. Dicht verfolgt von Glanzschweif und Ampferkralle. Ich springe schnell auf den untersten Ast als ich den Baum erreicht hatte und springe dann weiter hoch. Glanzschweif war die nächste die hoch sprang und steht sich etwas entfernt von mir, aber auf der gleichen höhe auf einen Ast. Aber als Ampferkralle den Baum hinauf klettert hatte die Fuchs uns eingeholt und wirft Ampferkralle mit einem Pfoten hieb vom Baum hinunter. Er landet unsampft vor einem Stein. Der Fuchs läuft auf ihn zu greift ihm am Nacken und das letzte was man hört ist ein betöhrendes Knacken...

**----------**

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Tut mir leid das es so kurz ist aber mir ist nix mehr eingefallen xD**

**Schreibt in die Kommis #*-* wenn euch die Geschichte bis jetzt gefällt und ich noch eine Weile weiter schreiben soll**

**Schreibt in die Kommis #+_+ wenn es euch nicht gefällt und ich die Geschichte in den Nächsten Kapis beenden soll :) Danke euch ihr seit die besten ;-)**

**LG Yoko ♥**

# 20. Kapitel

*Der Fuchs läuft auf ihn zu greift ihm am Nacken und das letzte was man hört ist ein betöhrendes Knacken...*

---

,,Nein!", schreit Glanzschweif entsetzt und der Fuchs läuft weg in den Wald hinein. Ich gucke noch schnell ob der Fuchs auch wirklich weg ist und Laufe zu Ampferkralle, der dort regungslos rumliegt. Traurig setzen Glanzschweif und ich uns vor unseren Toten Clangefährten. Als schon eine Weile vergangen ist, packe ich ihm am Nacken Fell und ziehe ihn zurück ins Lager. Glanzschweif sammelt auf dem Weg dorthin ein paar gefangene Beute ein. Im Lager angekommen, kommt ein fröhlicher Feuerpelz auf mich zu, aber seine Miene verändert sich sofort zu traurig als er seinen regungslosen Bruder sieht. ,,Ampferkralle...", schluchzt er. Ich lege ihn vor dem Hochfelsen ab und setze mich neben Feuerpelz. ,,Uns hat ein Fuchs angegriffen... Er hat es leider nicht rechtzeitig auf den Baum geschafft...", erkläre ich ihm mitfühlend und er nickt. ,,Es ist nicht deine Schuld...", miaut er und Blitzstern kommt zu uns getrottet. ,,Der arme Ampferkralle... Und dabei war er nur so kurze Zeit Krieger...", miaut sie und flüstert das letzte nur. ,, Keine Sorge... Er wird als wahrer Krieger im SternenClan weiter leben!", versuche ich Feuerpelz auf zumuntern. Er schaut mich dankend an. Der Rest des Clan war nun auch gekommen und schaut traurig auf den verlorenen Krieger. ,,Das dich der SternenClan willkommen heißt...", miaut Blitzstern traurig. Einige Katzen gehen nach einer Weile wieder in ihren Bau um zu schlafen. Feuerpelz, Blitzstern, Glanzschweif, Leopardenherz, Pechnase, ich und noch weitere Katzen hielten bei dem jungen Krieger Totenwache.

Mitten in der Nacht schloss ich meine Augen und konnte nicht fassen was ich da sah... Plötzlich erscheinen riesige rote Monster im Wald und zerstören alles was ihnen in den Weg kommt. Aber ich sehe dazwischen 2 Katzen die davor stehen um das geschehen zu stoppen. Dann wurde alles schwarz und ich öffne wieder meine

Augen. Feuerpelz schaut mich fragend an. ,,Sandsturm, ist alles OK mit dir?", fragt er besorgt und ich schüttel kurz meinen Kopf um meine Gedanken zu Orden. ,,Ja klar... Ich hatte nur einen seltsamen Traum... ", miaue ich und er schaut mir in die Augen. Ich weiß nicht wieso, aber wenn ich in diese Augen schaue fühle ich mich so frei und Sorgenlos. Ich lächel ihn dankend an und schaue auf Ampferkralle hinunter. Dann erkenne ich plötzlich etwas was ich die ganze Zeit nicht erkannt hatte. Ampferkralle hatte etwas an dee Vorderpfote. Es war... Haus Kätzchen Futter! Wie kommt das an Ampferkralles Kralle? Ich schließe meine Augen um mich zu konzentrieren. Doch anstatt schwarz sehe ich plötzlich Glanzschweif und mich auf einen Baum sitzen und Ampferkralle vor dem Fuchs weglaufen. Was ist hier nur los?Ampferkralle krallt sich in des Fell des Fuchses und kurz danach war er... Der Fuchs hat irgendwas gehört und war weggelaufen... Schnell öffne ich meine Augen und schaue verwirrt zu Ampferkralle. ,,Ich bin mal kurz bei Himmelespelz, komme aber gleich wieder", flüster ich zu Feuerpelz und er nickt. Schnell Laufe ich zu Heilerbau und miaue leise: ,,Himmelspelz?" Ein leises "ja" ertönt auf der Höhle und kurz danach streckt eine müde Himmelspelz ihren Kopf durch den Stein. ,,Was gibts?", fragt sie mich müde. ,,Ich habe seit Ampferkralle Tot irgendwie komische Visionen oder so was... Ich schließe einfach nur meine Augen und fühle mich gleich wie in einem Traum. Auch wenn ich garnicht schlafe...", erkläre ich und sie überlegt. ,,Kann das sein?...", flüstert sie und ich schaue sie fragend an. ,,Was kann sein?", Frage ich und sie schaut mich an. ,,Das dir der SternenClan Kräfte verlien hat das du Visionen erhält, ob Vergangenheit oder Zukunft", überlegt sie und ich staune sie an. ,,Heißt das das ich jetzt sowas wie magische Kräfte habe?", Frage ich aufgeregt. Himmelspelz lacht amüsiert. ,,Das weiß ich nicht das musst du selbst herausfinden. Und jetzt geh lieber schlafen. Du siehst richtig müde aus", miaut sie und ich Nicke. ,,OK ", miaue ich noch schnell bevor ich auf die Lichtung Trotte und mich in meinem Nest im Kriegerbau zusammenrolle. Ich soll so was ähnliches wie in die Zukunft und Vergangenheit blicken können... Wie schwachsinnig das klingt.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Ich hoffe euch hast gefallen :)**

**Ach du scheiße ! Ich habe eine Nacht nicht hingeguckt und schon 200 neue Reads !**
**Daaaaaaaaaannnnnnnnnnnkkkkkkkkkkeeeeeeeeeeeeeee *-*

**Und hier noch etwas :**

**Schaut doch mal bei Warrior Cats: Das Junge, vorbei. Die Geschichte is von CatZonex3 und sie würde sich freuen wen ihr dort mal vorbei schaut :)**

**Kommis ?**

**Voten ?**

**Folgen ?**

**LG Yoko ♥**

# 21. Kapitel

*Wie schwachsinnig das k li ngt .*

---

**P . O . V Sandsturm**

,,Sandsturm kannst du mal bitte kommen!", miaut jemand streng. Verwirrt öffne ich meine Augen und schaue in das angespannte Gesicht von Pumakralle. Ich stehe auf und Folge ihm nach draußen. ,,Blitzstern möchte unbedingt mit dir reden!", kommt er sofort zur Sache. Ich schaue ihn fragend an aber Nicke dann. Ich Laufe schnell zu Blitzstern und höre sofort ein "komm rein". ,,Pumakralle hat gesagt du möchtest mich sprechen", miaue ich und schaue sie fragend an. ,,Ja möchte ich. Es geht um den NachtClan. Ich hatte heute Nacht einen Traum und ich bin Schwarzstern begegnet. Er hat mir gezeigt was passieren würde wenn der NachtClan es schafft euch auf ihre Seite zu holen... ", miaut sie. ,,Ok aber was passiert denn sonst?", Frage ich neugierig. ,,Der NachtClan übernimmt alle Clans mit Gewalt und jede Katze die nicht eintreten will musste streben... Das wird passieren da ihnen der Ruhm zu Kopf steigt... Wenn wir Nachtkralle, Schlangenpelz und Hoppelstreif also loswerden wollen, müsste niemand mehr Angst vor so einer Zukunft haben...", erklärt sie und ich überlege. ,,Also meinst du, wir sollen sie loswerden und den Wald vor der Zerstörung retten? Soll das der Grund der Prophezeiung sein?", Frage ich und Blitzstern nickt nachdenklich. ,,Versuche heute Nacht wieder mit Schwarzstern zu sprechen. Wenn du was raus gefunden hast informiere mich sofort!", miaut sie und ich Nicke. ,,Dann werde ich mich jetzt mal nützlich machen gehen", Schnurre ich und verlasse den Bau. ,,Viel Glück!", kommt es noch von drinnen und ich Laufe zu Leopardenherz, Feuerpelz und Pechnase. ,,Leopardenherz können wir kurz reden?", frage ich. Sie nickt und wir gehen ein wenig von den anderen weg. ,,Also was gibt es?", fragt sie neugierig. ,,Wir dürfen nicht in den NachtClan gehen! Komme was wolle!", komme ich gleich auf die Sache. Sie schaut mich verwirrt an und ich hole tief Luft. ,,Blitzstern

hat mir gesagt was passiert wenn wir in den NachtClan gehen...", miaue ich ängstlich und sie schaut mich verwirrt an. ,,Was ist mit dir los, Sandsturm? Hast du schlecht geträumt?", fragt sie beruhigend. Das letzte was ich wollte war saß sie mir nicht glaubt! ,,Komm mit!", miaue ich dann einfach und Laufe zu Blitzsterns Bau. Dort angekommen drehe ich mich um und gucke wo sie bleibt. Aber anstatt hinter mir sehe ich wie sie wieder bei den anderen steht, die sie komisch an gucken. Will die mich jetzt verarschen? Wütend Laufe ich zu ihr und stelle mich neben sie. ,,Willst du mich verarschen? Ich will dir nur beweisen das ich keinen Schwachsinn Rede und du gehst einfach wieder! So als wäre gar nichts passiert!", fauche ich sie an. Pechnase und Feuerpelz schrecken erschrocken über meine Reaktion zurück. Leopardenherz aber schaut mich nur verwirrt an. ,,Sandsturm! Reg dich wieder ab! Es ist nicht so das ich dir nicht glaube. Aber...", miaut sie und ich schaue ihr wütend in die Augen. ,,Weißt du was! Dann glaub mir halt nicht! Ich werd jetzt einfach verschwinden! Oder glaubst du mir das auch nicht?", fauche ich und drehe mich um. Ohne auf eine Antwort zu warten, laufe ich los hinein in den Wald.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Was glaubt ihr wie es weiter geht ?**

**Omfg Leute wollt ihr mich umbringen ? Da ist man mal einen Tag weg und schon kommen 100 Reads dazu : o Danke danke danke :) Ich hoffe das wir bald die 1k Reads erreicht haben : D**

**Kommis ?**

**Voten ?**

**Folgen ?**

**Lg**

**Yoko ♥**

# 22. Kapitel

*Ohne auf eine Antwort zu warten, laufe ich los hinein in den Wald.*

---

Ich Laufe immer weiter hinein in den Wald, ohne Ziel vor Augen. Ich wollte einfach nur weg von hier, weg von denjenigen die sich meine Familie nennen... Irgendwann bleibe ich dann stehen und setze mich hin. Warum glaubt mir denn keiner? Vielleicht hat mich Blitzstern auch einfach nur rein gelegt... Erst jetzt bemerke ich wie müde und kaputt ich bin. Ich lege mich hier auf den Waldboden und schließe meine Augen. Ich schlafe endlich ein aber als ich meine Augen wieder öffne befinde ich mich nicht im Wald sondern auf einer großen Lichtung. Überall war Nebel. Ich sah nur ein paar verschwommene Katzen und einen verwüsteten Wald. Dann erkannte ich eine etwas schärfere Katze. Ich versuche zu erkennen wer es ist. Dann bleibt mir der Atem stehen. Dort saß, mir eine allzu bekannte Katze auf einem Großen Hügel. Unter ihm waren Überall verschwommene Katzen. Alle schauten zu ihm hoch. *Nachtkralle*. Er miaue etwas zu den Katzen unter dem Hügel aus knochen und Essensresten. Doch ich konnte nicht verstehen was er sagt. Langsam Schleicher ich um den Hügel herum. Dann sah ich 2 weitere Katzen vor dem Hügel. Die eine war verschwommen aber ich konnte erkennen das sie stehen musste. Ich schaue nochmal genau auf die stehende Katze und erkenne das es *Blitzstern* ist! Und der regungslos Kater davor war, Feuerpelz... Aber wieso? Wieso sollte Blitzstern Feuerpelz umbringen...? Dann höre ich jemanden auf mich zukommen. Schnell drehe ich mich um und sehe Schwarzstern. ,,Was ist hier los?", Frage ich und schaue wieder auf Blitzstern und Feuerpelz. ,,Das würde passieren wenn der NachtClan gewinnt...", miaut er und Betrachter mit mir das geschehen. ,,Also... Hast du genau das Blitzstern auch gezeigt?", Frage ich ihn neugierig. Er nickt leicht. ,,Ihr dürft euch auf keinen Fall geschlagen geben... Sobald der NachtClan euch hat, wird er Hoppelstreif und Schlangenpelz umbringen und alle 4 Clans anführen! Er drauf auf keinen Fall gewinnen!", miaut er und schaut mich bittend an. ,,Das

wird er auch nicht!", miaue ich kalt und starre Nachtkralle wütend an. ,,Das weißt du jetzt das Blitzstern dich nicht ausgetrickst hat und du deine Schwester zeigen musst das es wahr ist...", miaut der Kater und ich Nicke zustimmend. ,,Danke Schwarzstern", bedanke ich mich und er, die Umgebung verblassen. Ich falle in ein schwarzes Loch und kann nach einer Weile endlich meine Augen öffnen. Ich finde mich dort wieder wo ich eingeschlafen war, nur war es jetzt dunkel geworden. Ich Laufe hin und her und überlege ob ich hier bleiben soll, nochmal versuchen zu schlafen und morgen zurück gehen soll oder jetzt gehen soll. Ich beschließen mich wieder schlafen zu legen. Nach weniger Zeit war ich auch schon in einen Traumlosen Schlaf gefallen.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Ich hoff euch hast gefallen :)**

**Omfg ! Diese Geschichte lebt villt 5 Wochen und ihr habt schon die 1,1k Reads geschafft : o ? Ich danke danke danke danke euch ! Ich hab euch soooo lieb *-***

**Lg Yoko ♥**

# 23. Kapitel

*Nach weniger Zeit war ich auch schon in einen Traumlosen Schlaf gefallen.*

---

Am nächsten Morgen wache ich von dem singen der Vögel auf. Müde Strecke ich mich und wasche mich. Dann stehe ich auf und überlege ich erstmal wo ich überhaupt bin. Dann bemerke ich die Sonnenfels am Horizont. Ich schaue mich nochmal um und sehe das ich sogut wie neben den Schlangen Felsen liege. Ich Strecke mich nochmal und Laufe dann wieder zurück ins Lager. Dort angekommen stürzen sich Leopardnherz und Feuerpelz auf mich. ,,Omg! Wo warst du? Wir haben uns schreckliche sorgen gemacht ", miaut Feuerpelz besorgt. Entschuldigend lächel ich ihn an. Dann schaue ich Leopardenherz am die mich traurig anschaut. Ich schaue sie ebenfalls traurig an aber auch wütend. ,,Es tut mir leid Sandsturm... Ich hätte dir glauben sollen...", fängt sie an aber ich lächel sie an. ,,Schon Ok. Aber du hättest mir vertrauen können...", miaue ich und sie nickt. Ich springe lachend auf sie drauf und drücke sie zu Boden. ,,Alles wieder gut?", fragt sie vorsichtig und ich Nicke. ,,Gut", lacht sie und drückt nun mich zu Boden. Wir fangen an zu lachen und sie lässt mich wieder los. Ich stürze mich jetzt auf Feuerpelz der mich schockiert anstarrt. Aber als er bemerkt was passiert ist fängt er ebenfalls an zu lachen und stupst mit seiner Nase meine an. Ich lächel ihn an und wir fangen beide an zu schnurren. Leopardenherz steht lachend hinter uns. Dann kommt Pechnase gähnend aus dem Kriegerbau. Er sieht uns und stellt sich lachend neben Leopardenherz. Ich schaue beide warnend an und schaue kurz zu Feuerpelz unter mir. Er nickt lächelnd und wir stehen auf. Kurz darauf springen Feuerpelz und ich gleichzeitig auf die beiden zu. Feuerpelz landet auf Pechnase uns ich auf Leopardenherz. Wir drücken sie auf den Boden und fangen an zu lachen. Leopardenherz und Pechnase schauen uns erschrocken an. Fangen dann aber nach einer Weile ebenfalls an zu lachen. ,,Sandsturm, Leopardenherz! Ihr sollt zu Blitzstern in den Bau

kommen", miaut Pumakralle der auf und zu gelaufen kommt. Wir nicken zustimmend und laufen zum Anführer Bau. Am Eingang hören wir ein leises gemurmel und wir treten ein. Dort sitzt eine Gedankemversunkene Blitzstern und schaut in den Himmel. Leopardenherz und ich setzten una vor sie und warten ab. Dann ist sie wieder bei klarem verstand. Sid schaut uns an und nickt dann. Was ist denn plötzlich los mit ihr?

,,Sandsturm. Wo warst du in der letzten Nacht?", fängt Blitzstern an und schaut mich mit einem durchdringenden Blick an. ,,Bei den Schlangenfelsen", antworte ich schnell. Sie nickt und schaut zu Leopardenherz. ,,Und du... Glaubst du deiner Schwester jetzt?", fragt sie sie. Leopardenherz schaut mich an und dann Blitzstern. ,,Ja", miaut sie dann und ich lächel sie dankend an. ,, Gut. Dann werdet ihr nun Trainieren. Denn ihr müsst stark sein wenn ihr den Wald und die Clans retten wollt!", miaut sie und wir starren sie verwirrt an. Wie soll das gehen? Wir 2 alleine gegen alle Clans und diesen riesigen Monstern. Das werden wir niemals überleben.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Miau : P Ich hoffe euch hast gefallen :)**

**Wollt ihr mich umbringen ? 1,2k R ? Alta Daaaaaannnnnkkkkkeeeee !**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**Lg**

**Yoko ♥**

# 24. Kapitel

*1,3k Read Special :) Ihr seit die besten :D*

*Wir 2 alleine gegen alle Clans und diesen riesigen Monstern. Das werden wir niemals überleben .*

---

,,Aber wie sollen wir das anstellen, Blitzstern", Frage ich verwirrt. ,,Das weiß nur der SternenClan. Aber ich habe noch eine Prophezeiung für euch", miaut sie und Leopardenherz und ich schauen uns fragend an. ,,Der Sand und der Leopard. Allein sind sie nicht siegreich. Sie brauchen den Schnee und den Honig um zu Gewinnen", miaut Blitzstern und überlegt. ,,Also der Sand ist Sandsturm und der Leopard ich. Aber wer ist Schnee und Honig?", fragt Leopardenherz verwirrt. ,,Das müssen wir leider herausfinden...", miaut Blitzstern bedrückt. ,,Aber jetzt mal zu was anderem. Leopardenherz, wann erwartest du deine Junge?", fragt sie und bei dem Wort *Jung*e zucke ich zusammen. Leopardenherz überlegt und stöhnt dann leise vor Schmerz auf. ,,So wies aussieht dauert es nicht mehr lange", miaut sie und schaut auf ihren Bauch. ,,Alles klar. Wenn du Hilfe brauchst wende dich an Wolkensturm oder Himmelspelz. Und in einem halben Mond zieht du in die Kinderstube ein" , nickt sie. Dann schickt sie uns mit einem Schwanz schnippen hinaus. Leopardenherz und ich laufen hinaus auf die Lichtung und sofort suche ich Feuerpelz auf. Er sitzt neben Pechnase beim Kriegerbau und geben such die Zunge. Lächelnd Laufe ich auf die beiden zu. Als Feuerpelz mich sieht springt er lächelnd auf und kommt auf mich zu gesprungen. Lachend wirft er mich auf den Boden und stupst seine Nase an meine. Schnurrend liegen wir da und schauen uns in die Augen. ,,Wenn ihr da fertig seit... Können wir über diese Prophezeiung nachdenken...", miaut Leopardenherz vergnügt. Wütend und lachend zugleich schaue ich sie an und stehe auf. Feuerpelz setzt sich neben mich und ich Kuschel mich in sein Fell. So sitzen wir da und schauen Pechnase und Leopardenherz an. ,,Also was ist denn eines deiner Jungen

Schnee oder Honig ist?", Frage ich und Leopardenherz nickt. ,,Ja könnte sein ", überlegt sie und schaut in den Himmel. Ich höre sie leise vor sich hin flüstern. Anscheinend betet sie zum SternenClan. So sitzen wir dort noch den ganzen Tag lang und unterhalten uns.

*** Einen halben Mond später * Leopardenherz ist in die Kinderstube umgezogen und Sandsturm erwartete nun auch Junge . P . O . V Leopardenherz**

Ich liege in der Kinderstube und schauen mich um. Ich kanns einfach nicht glauben... Ich erwartete Junge! Jede andere Katze hätte jetzt warscheinlich einen Luftsprung oder so gemacht... Ich aber nicht. Aus irgendeinem Grund freute ich mich nicht. Plötzlich höre ich Schritte am Eingang und sehe das Sandsturm hinein getrottet kam. ,,Na wie gehts meiner Liebling Schwester?", fragt sie. Ich lache laut auf. ,,Ihr geht es gut aber die Jungen kommen bald", miaue ich aufgeregt. Sie schnurrt und kommt auf mich zu. ,,Na das hört man doch gerne", miaut sie uns setzt sich vor mich. Schnurrend sitzen wir uns gegenüber und unterhalten uns über dies und das.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Ich hoffe euch hast gefallen :)**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**Lg Yoko ♥**

# 25. Kapitel

*Schnurrend sitzen wir uns gegenüber und unterhalten uns über dies und das.*

---

**P . O . V Sandsturm**

Als ich am nächsten morgen meine Augen öffne, schaue ich mich im Kriegerbau um. Alle waren schon draußen außer Pechnase. Oh nein! Ich habe schon wieder verschlafen! Schnell eine kleine Wäsche und dann husche ich hinaus auf die Lichtung. Draußen blendet mich die Sonne und ich muss meine Augen zusammen kneifen un etwas zu erkennen. Dann entdecke ich Blitzstern und Laufe auf sie zu. ,,Morgen Sandsturm. Na auch mal wach?", schnurrt sie amüsiert. Ich Nicke lachend, werde aber sofort wieder ernst. ,,Wir müssen reden!", miaue ich und schaue mich um. Sie nickt verwirrt und wir laufen in ihren Bau. ,,Also was gibt es?", fragt sie neugierig und ich schaue sie an. ,,Es ist so... Was ist wenn Schnee oder Honig gar nicht eins der Jungen von Leopardenherz ist?", Frage ich vorsichtig und sie nickt. ,,Stimmt... Da haben wir nicht drüber nachgedacht... Warten wir erstmal ab.. Vielleicht sind es ja auch deine Junge", miaut sie und das letzte erst nach einer kleinen Pause. Mit großen Augen starre ich sie an. ,,Das ist nicht dein ernst? ", Frage ich erstaunt. ,,Doch... Was ist wenn es so ist... Wir müssen dann noch viel länger warten...", miaut Blitzstern betrübt und ich Nicke nach einer Weile. ,,Ja du hast recht... Naja soll ich ein bisschen jagen gehen?", Frage ich und sie überlegt. ,,Ja mach das. Aber nimm Pechnase mit!", miaut sie und ich Nicke. ,,Mach ich", Schnurre ich beim raus gehen und Laufe zum Kriegerbau. Dort stecke ich meinen Kopf durch den Eingang und schaue mich nach Pechnase um. Der schläft noch in seinem Nest und schnarcht vor sich hin. Lächelnd Laufs ich auf ihn zu und stupse ihn an. Er knurrt auf und dreht sich um. ,,Pechnase! Steh auf!", miaue ich und er öffne seine Augen. Als er mich sieht ist er gespielt hell wach und

wäscht sich. ,,Wir sollen jagen gehen", erkläre ich ihm und er nickt. Als er fertig ist steht er auf und folgt mir nach draußen. Ich Laufe nochmal schnell in die Kinderstube und verabschiedet mich von Leopardenherz. Dicht verfolgt von Pechnase verlasse ich das Lager und halte ausschau nach Beute.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Sry wenn es etwas kurz geworden ist :( Hoffe ihr Mohr es trotzdem :D**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**Lg Yoko ♥**

# 26. Kapitel

*Dicht verfolgt von Pechnase verlasse ich das Lager und halte ausschau nach Beute.*

---

Als wir wieder vorm Lager ankommen sind wir mit Beute voll gepackt. Kurz bevor ich das Lager betrete rieche ich Angst Geruch. Verwirrt drehe ich mich zu Pechnase der nur mit den Schultern zuckt. Schnell husche ich mit der Beute im Maul ins Lager und sehe den NachtClan dort herum stehen. Schnell lege ich die Beute auf den Frischbeutehaufen. Ich sehe Leopardenherz am Eingang der Kinderstube hocken und Feuerpelz daneben. Schnell husche ich zu ihnen und Pechnase kommt auch. ,,Gebt uns einfach Sandsturm und Leopardenherz und wir werden wieder gehen", miaut Nachtkralle und alle starren ihn an. ,,Und wieso sollten wir mitkommen, Nachtkralle?", mische ich mich ein und er lächelt mich böse an. ,,Ich werde euch schon dazu bekommen! Und ich heiße nicht mehr Nachtkralle! Ich heiße Nachtstern!" miaut er und mein Atem bleibt weg. Den rest des Clans geht es wohl genauso denn sie schnappe alle, wie ich nach Luft. ,,Du bist der neue Anführer vom NachtClan?", Frage ich ungläubig und er nickt. ,,Aber was ist mit Wolfstern passiert?", fragt Leopardenherz verwirrt. Stimmt was ist mit ihr passiert? ,,Sie ist unglücklicherweise eine Schlucht runter gestürzt... ", lacht er und ich schaue ihn wütend an. ,,Du hast sie runter geschubst! Gib es zu!", fauche ich ihn an. Er lacht nurnoch und hält seinen Clan davon ab uns anzugreifen. ,,Sie lebt noch keine Sorge. Aber sie wird das tuen was ich ihr sage sonst muss sie sterben!", schnurrt er und ich schaue ihn mit großen Augen an. ,,Aber...", miaut Leopardenherz. ,,Nix aber! Angriff!", schreit Nachtstern und die NachtClan-Katzen stürmen auf uns zu. Aber kurz bevor sie ankommen bleiben alle wie erstarrt stehen. Denn plötzlich kommt ein Fuchs auf die Lichtung gelaufen und greift den NachtClan an. Geschockt schauen wir zu wie der Fuchs den NachtClan von unserem Territorium verscheucht. Nachtstern schaut zum letzten mal Leopardenherz und mich an. Dieser Blick war

voller Hass und Wut. Dann rennt er mit seinem Clan weg vor dem Fuchs. ,,Was war das denn grade?", Frage ich verwirrt. Im Clan kommt gemurmel auf. Was hat den Fuchs dazu geführt den NachtClan zu vertreiben und uns nicht anzurühren? Verwirrt laufen wir alle zurück in unseren Bau und ich Kuschel mich neben Feuerpelz in sein weiches Fell. So liegen wir da eine ganze Weile bis ich dachte nicht einschlafen zu können. Doch dann falle ich doch in einen Traumlosen schlaf.

Als ich meine Augen öffne finde ich mich auf einer Lichtung wieder. ,,Was soll ich hier? ", Frage ich in die Stille hinein. ,,Wir wollen mit dir sprechen", höre ich hinter mir eine Stimme und drehe mich erschrocken um. Durch das Gebüsch kommen 4 Katzen getrottet. Der eine Kater war Schwarzstern, doch die anderen kannte ich nicht. ,,Hallo Schwarzstern", begrüße ich ihn verlegen. ,,Hallo Sandsturm. Ich glaube ich stelle euch mal vor. Das hier ist Eichenstern, die damalige Anführerin vom BlitzClan. Das hier ist Großstern der damalige Anführer vom TropfenClan. Und das hier ist Eulenstern die damalige Anführerin des NachtClans", stellt Schwarzstern alle vor und ich nicke ihn zur begrüßung zu. ,,Ich bin sehr enttäuscht von meinem Clan...", fängt Eulenstern an und ich nicke. ,,Aber was sollen wir machen? Wir werden das niemals alleine hinbekommen... Und wenn wir in den NachtClan gehen werden wir den Wald in Unglück stürzen...", miaue ich niedergeschlagen und schaue auf den Boden. ,,Keine Sorge wir werden das schon hinbekommen", miaut Großstern mutiviert. Ich lächel ihn dankend an und schaue mich um. Dann höre ich hinter mir noch ein rascheln. ,,Sollte noch jemand kommen?", frage ich verwirrt und alle 4 Anführer lächeln mich breit an. Dann erscheint ein braun schwarz gepunkteter Kater. Verwirrt schaue ich ihn an. ,,Wer ist das?", frage ich. ,,Das ist Gepardenkralle!", miaut Eichenstern und Gepardenkralle bleibt vor mir stehen. ,,Ehm hallo...", miaue ich und schaue zu Boden. ,,Sandsturm! Bin ich froh dich endlich zu sehen!", schnurrt er glücklich und ich schaue ihn verwirrt an. ,,Ehm kennen wir uns irgendwo her?", frage ich. ,,Ehm.. Nein", sagt er niedergeschlagen und schaut bedrückt zu Boden. ,,Gepardenkralle... Irgendwo her kenne ich dich...", überlege ich und er strahlt mich leicht an. ,,Mhh aber ich weiß leider nicht woher...", sage ich nach einer weile. Er schaut mich an und überlegt. ,,Schwarzstern... Soll ich es ihr sagen oder ist es zu früh?",

fragt er und ich lege den Kopf zur Seite und beobachte sie mit großen Augen. ,,Tu es ihr habt es lange genug verheimlicht..." antwortet er und er nickt. ,,Ok...", fängt er an und schaut mir in die Augen. ,,Nein lass es... Bitte ich möchte es nicht wissen", miaue ich schnell bevor er was sagen kann. Ich möchte es zwar unbedingt wissen, aber nicht so. ,,Naja wenn du meinst...", miaut er und dreht sich um. ,,Nagut...", sage ich schnell bevor er weg geht und sich in Licht auflöst. ,,Ok also weißt du... Du wolltest doch schon immer mal wissen... Naja wo dein Vater geblieben ist?", fragt er und ich schaue ihn an. ,,Ja habe ich und meine Mutter hat es mir noch nicht gesagt", miaue ich niedergeschlagen. ,,Naja sie weiß einfach nicht wie. Und naja euer Vater auch nicht...", miaut er. Erstaunt schaue ich ihn an. ,,Du kennst meinen Vater?" ,,Ehm naja er ist näher an dir dran als du denkst...", sagt er und ich starre ihn einfach nur an. ,,Und wer ist er?", frage ich schnell. Er schaut mich mit großen Augen an und holt tief Luft. ,,Dein Vater... Steht vor dir... Ich bin dein Vater!"

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Sry das es etwas kurz ist :| Ich hoffe es gefällt euch trotzdem :P**

**Voten ?**

**Kommis?**

**Folgen?**

**Lg**

**Yoko ♥**

# 27. Kapitel

*Er schaut mich mit großen Augen und holt tief Luft. ,,Dein Vater... Steht vor dir... Ich bin dein Vater!"*

---

Mit großen Augen starre ich ihn an. ,,Dad?", frage ich leise und er nickt. ,,Du bist mein... Dad? Also ehm du bist hier oben... Heißt das das du ... tot bist?", frage ich leise. Er schaut mir direkt in die Augen. Dann bemerke ich das Eichenstern, Großstern, Eulenstern und Schwarzstern glinzerndes Fell haben. Anscheinend merkt man so das sie SternenClan Katzen sind. Doch Geopardkralle hat dieses glinzern nicht. Also müsste er noch leben. ,,Ja ich lebe noch... Aber ich bin ziemlich weit weg und kann leider nicht zu dir kommen...", murmelt er und ich lege den Kopf schief. ,,Wieso denn nicht?", frage ich und er schaut mich an. ,,Ich bin gefangen genommen worden von Zweibeinern... Die lassen mich nicht weg. Desswegen", miaut er aber ich weiß das er lügt. ,,Ok... Und jetzt sag mir bitte die Wahrheit...", sage ich und er nickt nach einer weile. ,,Naja als deine Mutter dich bekommen hat, war der NachtClan in unser Lager eingedrungen. Ich sollte euch beide beschützen und naja... Ich hatte es nicht wirklich ernst genommen und war einfach hinein in die Schlacht gerannt... Deine Mutter musste dich dann alleine retten und war dann richtig wütend. Was sie bis heute noch ist. Du, deine Schwester und deine Mutter waren in dieser Nacht fast gestorben... Und das nur weil ich einfach kein guter Aufpasser war... Dann hat mich deine Mutter angeschrien und angefaucht... Bis sie irgendwann sagte das es reicht und das sie mich nie wieder sehen will. Als letzes sagte sie dann noch bevor ich ging: Ich warne dich wehe unsere Töchter erfahren etwas davon! Sie müssen im glauben bleiben du wärst tot! Danach war ich gegangen und hatte euch 3 nie wieder gesehen...", miaut er bedrückt und schaut zu Boden. Also war es Wolkensturm die uns davor bewahren wollte ihn kennen zu lernen... ,,Aber wieso das alles?", frage ich verwirrt und er schaut mich an. ,,Wenn ich jetzt zurück gehe, wird mich deine Mutter warscheinlich umbringen...", antwortet er und ich schüttel den

Kopf. ,,Nein! Als ich sie vor einigen Monden mal nach dir gefragt habe, hat sie richtig zusammengezuckt und stand den Tränen nahe... Sie vermisst dich! Und Leopardenherz und ich vermissen unseren... Vater!", miaue ich und er starrt mich mit großen Augen an. ,,Heißt das du meinst ich soll zurück kommen und einfach hoffen das alles gut wird?", fragt er und ich nicke. ,,Bitte komm so schnell wie möglich! Ich werde dich erwarten", miaue ich glücklich und plötzlich wird alles durchsichtig und dann falle ich ins schwarze nichts.

Danach spüre ich warme Sonnenstrahlen an meinem Fell und öffne vorsichtig meine Augen. Ich befinde mich im Kriegerbau und die ersten Sonnenstrahlen hatten mich geweckt. Lächelnd wasche ich mich und steige aus dem Bau hinaus auf die Lichtung. Ich versuche in den schon wild umher irrenden Katzen Wolkensturm zu finden. Ich entdecke sie vor der Kinderstube mit Leopardenherz reden. Hinter mir höre ich ein rascheln und dann steht Feuerpelz neben mir. Ich lächel ihn an und laufe mit ihm zu Wolkensturm und Leopardenherz. ,,Morgen ihr zwei ", begrüßt uns Leopardenherz. ,,Morgen", antworten Feuerpelz und ich gleichzeitig. Wir fangen an zu lachen. Wolkensturm hingegen schaut nur bedrückt zu Boden. ,,Wolkensturm was ist los?", Frage ich verwirrt und sie schaut mir in die Augen. ,,Weißt du... Lass uns mal reden...", miaut sie und schaut Feuerpelz bittend an. Er nickt und läuft in den Kriegerbau zurück. ,,Kommt mal bitte mit", miaut sie und Leopardenherz schaut mich verwudert an. Ich zucke nur mit den Schultern. Aber eigentlich habe ich das Gefühl zu wissen was sie uns sagen will..

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Omfg danke für die 1k Reads ! Ich liebe euch ! ♥**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**Lg**

**Yoko ♥**

# 28. Kapitel

*Aber eigentlich habe ich das Gefühl zu wissen was sie uns sagen will..*

---

**P . O . V Wolkensturm**

Langsam Trotte ich in den Wald hinein. Sandsturm und Leopardenherz folgen mir. Ich kann einfach nicht mehr lügen... Sie müssen die Wahrheit über ihren Vater wissen. Irgendwann, weit genug weg vom Lager bleibe ich stehen. Wir setzen uns hin und die beiden schauen mich Erwartungsvoll an. Ich atme einmal tief ein und aus. *Los du schaffst das, Wolkensturm!*, sagt mir meine Innere Stimme. ,,Also es ist so...", fange ich an. Doch Sandsturm unterbricht mich plötzlich. ,,Tut mir leid... Aber ich kanns einfach nicht mehr. Ich hatte einen Traum und da bin ich Gepardenkralle begegnet...", miaut sie und mir stockt der Atem. Im Traum ist sie ihrem Vater begegnet? Aber wie ist das möglich? Ich dachte er lebt noch? ,,Heißt das... das euer Vater tot ist?". Frage ich vorsichtig. Sie schüttelt den Kopf. ,,Nein. Er wollte hier her kommen und sich entschuldigen. Aber ich habe ihm auch etwas gesagt da er erst nicht kommen wollte", miaut sie und ich schaue sie fragend an. ,,Was denn?", Frage ich schnell und sie holt Luft. ,,Als ich dich vor einigen Monden mal nach ihm gefragt habe, hast du so niedergeschlagen reagiert und so traurig. Da habe ich bemerkt das du ihn total vermisst. Aber dabei warst du es der ihn weg geschickt hat...", miaut sie traurig. Erschrocken schaue ich sie an. ,,Hat er dir das erzählt...", Frage ich nach und sie nickt traurig. ,,Aber wieso hast du es uns nicht einfach gesagt? ", miaut nun Leopardenherz. Ich zucke mit den Schultern. ,,Ich weiß es nicht... Ich vermisse ihn so sehr das ich nicht über ihn sprechen will" ,,Ich vermisse dich auch...", kommt es plötzlich aus dem Gebüsch in der nähe. Erschrocken schaue ich dort hin und Gepardenkralle kommt aus dem Gebüsch getrottet. ,,Aber...", stotter ich und er schaut mich mit glasigen Augen an. ,,Es tut mir Wahnsinnig leid das ich dich damals so an geschrien habe

und weg gescheucht habe. Aber ich war so besorgt wegen unseren Töchtern...". miaue ich traurig und schaue zu Boden. ,,Warte! Das ist unser Vater?", fragt Leopardenherz erschrocken. Ich nicke und sie schaut von Gepardenkralle, zu Sandsturm, zu mir und wieder zurück. ,,Aber... Ich dachte er wäre tot...", miaut die erschrocken. ,,Das sollte auch so aussehen...", miaut Gepardenkralle traurig. Verwundert schaut sie ihn an. ,,Naja weißt du... Früher als ihr gerade geboren wart... Ist der NachtClan in unser Lager eingedrungen. Euer Vater sollte vor der Kinderstube wache halten... Doch ihm war es egal und er ist in den Kampf gestürmt... Dann kam ein feindlicher Kater in die Kinderstube und wollte euch entführen. Ihr beide wärt in dieser Nacht fast entführt worden und ich gestorben, hätte uns Blitzstern nicht geholfen...", miaue ich und schaue traurig zu Gelardenkralle. ,,Es tut mir leid... Ich hätte nicht so reagieren sollen... Jeder macht mal Fehler... Glaubst du du kannst mir verzeihen? Kannst du mir eine 2 Chance geben?", Frage ich ihn mit großen Augen. ,,Liebe ist Stärker als alles andere! Du kannst mich so oft weg scheuchen wie du willst, lieben tue ich dich bis ans Ende der Zeit!", miaut er und mit kommen die Tränen. ,,So was... hat noch nie jemand... zu mir gesagt...", Schulze ich. Er lächelt mir zu und ich zurück. Glücklich stubse ich meine Nase an seine. ,,Daaaddd!",Schreinen plötzlich Sandsturm und Leopardenherz gleichzeitig. Sie springen glücklich auf ihn drauf und lecken ihm mit der Zunge übers Gesicht. Lachend liegen sie auf dem Boden und ich beobachte das geschehen.

**P . O . V Gepardenkralle**

Ich liebe es zurück zu sein. Ich hatte das alles so vermisst! Ich kann das einfach immernoch nicht fassen wie lange ich weg war... Ich hätte für sie da sein sollen... Aber was hätte ich tun können? Als Leopardenherz, Sandsturm, Wolkensturm und ich am Ginstertunnel angelangt waren, bleibe ich stehen. Verwirrt schauen die anderen mich an. Dann verstehen sie wohl denn jetzt lächeln sie mich liebevoll an. Ich lächel dankend zurück und langsam betrete ich das Lager. Von Überall her springen Katzen mit gesträubten Fell von den Seiten. Ich versuche entspannt zu bleiben und gehe einfach mit den anderen zum Anführer Bau. ,,Blitzstern?", fragt Sandsturm. Ein leises herrein kommt von drinnen und ich trete langsam hinein. Verwirrt schaut Blitzstern die anderen an. ,,Wer ist das?", fragt sie.

nach einer Weile. ,,Erkennt du ihn denn nicht Blitzstern?", fragt nun Wolkensturm. Blitzstern mustert mich und dann fängt sie an zu lächeln. Puh ich glauben sie hat mich erkannt. ,,Gepardenkralle?", fragt sie vorsichtig und ich Nicke. ,,Also bist du zurück gekehrt", schnurrt sie liebevoll. Ich Nicke und lucke zu Sandsturm rüber die strahlend Blitzstern anschaut. ,,Mhh OK ich sollte es dem Clan verkünden. Sonst denken sie noch du seist ein Gefangener", lacht sie und ich Nicke. Wir 5 Katzen treten hinaus auf die Lichtung. Zum ersten mal seit vielen Monden, hatte ich das Gefühl Zuhause zu sein.

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Ich hoffe euch hast gefallen : D**

**Alta wollt ihr mich umbringen ? Schon fast 2k Reads ? Danke ! Ihr seit die besten *-* Fühlt euch von mir geknuddelt : P**

**Voten ?**

**Kommis ?**

**Folgen ?**

**Lg**

**Yoko ♥**

# 29. Kapitel

*Zum ersten mal seit vielen Monden, hatte ich das Gefühl Zuhause zu sein.*

---

**P . O . V Sandsturm**

,,Alle Katzen die alt genug sind Beute zu machen kommen bitte unter den Hochstein! ", miaut Blitzstern. Sofort strömen Katzen von Überall her auf die Lichtung. Ich setze mich neben meinen Vater und schaue strahlend zu ihr hoch. Wenn alles gut geht kommt er wieder in den Clan! ,,Heute möchten wir jemanden den viele von euch kennen in unserer Mitte begrüßen...", fängt Blitzstern an und die Katzen tauschen rastlose Blicke aus. Ich aber bleibe kerzengerade neben meinem Vater sitzen und starre wie festgebunden hinauf zu Blitzstern. ,,Gepardenkralle ist zurück gekehrt!". schnurrt sie nach einer lange Weile glücklich und alle miauen frohe schreie aus. ,,Gepardenkralle tritt vor", fährt sie fort und ich lächel ihn an. Er nickt dankend und setzt sich unter den Felsen. ,,Gepardenkralle, möchtest du zurück in den BuschClan kommen und ihn mit deinen leben beschützen?", fragt sie. Alles ist still, sogar die Vögel und das raschen der Blätter. Es ist so als würden alle auf diese Antwort warten. ,,Ich möchte. Aber nur wenn der Clan nichts dagegen hat!", miaut er nach einer Weile und ich mache vor Freude einen Luftsprung. Leopardenherz neben mir geht es wohl genauso. Blitzstern nickt und schaut sich in der Katzen Menge um. ,,Hat jemand etwas dagegen?", fragt sie nun und ich sehe wie Wolkensturm, neben mir sich anspannt. Als eine Weile nichts kommt atmen Leopardenherz, Wolkensturm und ich erleichtert aus. ,,Dann ist unser altes Clan Mitglied zurück gekehrt!", miaut sie laut und gejubel kommt aus den versammelten Katzen. Glücklich springe ich auf meinen Vater zu und drücke ihn lachend zu Boden. Ich schlecke ihm übers Gesicht und stehe wieder auf. Er setzt sich ebenfalls auf und strahlt mich an. Dieser Tag kann durch

nichts kaputt gemacht werden! Dachte ich zumindest... Denn gerade als ich das dachte sehe ich einen Zweibeiner auf unser Lager zukommen. Aber er war nicht allein, denn an der Leine die er bei sich trug lief ein...

---

**Hey meine Zuckeräffchen ♥**

**Sry das es so kurz ist aber ich wollte euch an dieser Stelle mal zappeln lassen : )**

**2,1k Reads ! DDDDDDAAAAAANNNNNKKKKKKKEEEEEEE ^.°**

**Ihr seit die besten *-***

**Was glaubt ihr ist das ?**

**Kommis ^.°**

**Voten ?**

**Folgen ?**

**Lg**

**Yoko ♥**

# 30. Kapitel

*Aber er war nicht allein, denn an der Leine die er bei sich trug lief ein.. .*

---------- ----------
---------- -

Fuchs?! Verwirrt schaue ich die anderen an und dann kommt auch schon der Fuchs auf die Lichtung gelaufen. Alle Krieger kamen aus den Baus raus und fauchen den Fuchs an. Meine Unterlippe klappt nach unten und ich starre den Fuchs mit großen Augen an. Er setzt sich mitten auf die Lichtung und sein Blick schweift über die Katzen. ,,Seit gegrüßt", sagt er plötzlich und alle Katzen reißen verwirrt die Augen auf. ,,Du kannst sprechen?", Frage ich verwirrt als ich mich einigermaßen gefangen hatte. ,,Natürlich! Ihr braucht keine Angst vor mir zu haben! Ich möchte euch nichts tun. Mein Mensch und ich lieben freilebende Tiere. Und es tut mir schrecklich leid das ich vor kurzer Zeit euren Freund getötet hatte...",fängt der Fuchs wieder an und Erinnerungen kommen hoch. Ampferkralle... ,,Aber wieso hast du ihn umgebracht?", fragt Blitzstern verwirrt. ,,Mein Mensch hat es mir befohlen... Ich konnte nicht anders... Aber eins kann ich euch sagen! So etwas tue ich nie wieder! Darauf schwöre ich mein Leben", sagt der Fuchs und hebt seine rechte Pfote hoch. ,,Also willst du uns weiß machen, dass du unser verbündeter bist?", fragt Blitzstern und der Fuchs nickt. ,,Ja! Übrigens heiße ich Lion", schnurrt Lion und ich lege meinen Kopf Schief. ,,Ehm ja hallo Lion... Und was willst du jetzt hier?", Frage ich und er schaut mich an. ,,Bist du nicht Sandsturm? Und sie Leopardenherz? ", fragt er und zeigt mit seiner Pfote auf mich und dann Leopardenherz. Wir nicken gleichzeitig und er armes erleichtert aus. ,,Endlich habe ich euch gefunden...", sagt er erleichtert und verwirrt schaue ich herüber zu Leopardenherz. ,,Warum hast du uns gesucht?", fragt Leopardenherz. ,,Naja wisst ihr... Meine Familie wird nach und nach immer mehr von den Menschen gefangen genommen, so wie ich. Also habe ich beschlossen die Sprache der Katzen zu lernen und euch zu suchen... Ihr seit unsere letzte Hoffnung... Bald werdet auch ihr gefangen

genommen und als sogenannte Haustiere leben...", sagt der Fuchs und ich überlege. ,,Was sollen wir deiner Meinung nach tun?", Frage ich und er lächelt. ,,Sand und Leopard, müssen retten den Wald, doch Schnee und Honig müssen retten die Füchse. Schnee und Honig, Sandes Blut und Leopardens Geist", sagt der Fuchs und verwirrt schauen wir uns an. ,,Aber... das ist eine Prophezeiung...", stotter ich und er nickt lachend. ,,Natürlich ist es eine Prophezeiung. Aber jetzt mal spaß beiseite! Wir brauchen eure hilfe ganz dringend!", sagt Lion. ,,Aber wir brauchen doch erst... den Schnee und den Honig", miaut Leopardenherz und fängt an zu keuchen. Die Jungen! Sofort kommt Himmelspelz angelaufen und schiebt Leopardenherz vorsichtig in die Kinderstube. Ich folge ihnen und setze mich neben Himmelspelz. ,,Ganz ruhig, atme gleichmäßig!", miaut Himmelspelz beruhigend. Schon kommt das erste Junge auf den Boden gekullert. Es ist ein braunes mit schwarzen Flecken. Mhh das kann niemals der Schnee sein... ,,Sandsturm, leck es!", befiehlt mir Himmelspelz und ich nicke. Ich lecke das kleine Junge und lucke dabei zu Leopardenherz rüber. Und schon kommt das nächste auf den Boden gekullert. Diesmal ist es ein komplett schwarzes Himmeslpelz fängt an es zu lecken und bekommt große Augen. ,,Noch eins?", fragt sie verwirrt. Als antwort bekommt sie das 3 Junge was auf den Boden fällt. Leider ist dies auch nicht weiß oder creme farbend oder irgendwas das wie Schnee oder Honig aussieht... Dieses Junge ist weiß und hat braune und schwarze Tupfen auf dem Rücken. Nun schiebt mir Himmelspelz dieses Junge hin und gehorsam lecke ich es. ,,Gut... Das war das letze", miaut Himmelspelz erleichtert. Leopardenherz schaut auf und schaut sich ihre 3 gesunden Jungen an. ,,Das braun schwarze wird Eichhörnchenjunges heißen. Das schwarze Aschenjunges und das weiß,braun,schwarze Glockenjunges", miaut Leopardenherz stolz und schiebt ihre Jungen an ihren Bau. ,,Die sind ja niedlich", kommt eine Stimme vom Eingang. Erschrocken drehe ich mich um und schaue ihn wütend und schockiert an.

---

***Hey meine Zuckeräffchen ♥***

***Sry das es so lange gedauert hat und dieses Kapitel so kurz is :|***
***Das nächste wird länger und ich versuche es so schnell wie möglich***

*zu veröffentlichen :)*

*Und schaut doch mal bei den Geschichten von StrudelNudel , CatZonex3 , Silberkralle , tinebommer , XO _ Carla _OX und lauraprettycool vorbei :D*

*Voten?*

*Kommis?*

*Folgen?*

*LG*

*Yoko ^.°*

# 31. Kapitel

*Erschrocken drehe ich mich um und schaue ihn wütend und schockiert an.*

---

,,Pechnase! Erschreck mich nie wieder so! Wenn dir dein Leben lieb ist ", knurre ich den schwarzen Kater an. Er nickt verwirrt und geht zu Leopardenherz. ,,Sie sind wunderschön. Fast so schön wie ihre Mutter", schnurrt er und sie strahlt ihn an. Schleimer! Langsam verlasse ich die Kinderstube und suche Feuerpelz. Er liegt neben dem Kriegerbau und sonnt sich. Lächelt gehe ich auf ihn zu, lege mich neben ihn und Kuschel mich in sein weiches Fell. ,,Weißt du Sandsturm... Ich weiß nicht was ich machen würde wenn du nicht mehr da bist...", miaut Feuerpelz plötzlich und bricht die Stille. Ich lächel ihn an und erwiedere: ,,Mir gehts es genauso!" Auch er lächelt mich an und wir geben uns die Zunge. ,,Na ihr beiden", lacht jemand hinter mir und erschrocken schaue ich mich um. Leopardenherz. ,,Erschreckt mich doch nicht so!", miaue ich und wende mich dabei auch an Pechnase der neben ihr steht. ,,Ich muss dann mal wieder zu meinen Jungen", schnurrt Leopardenherz. Sie verschwindet in der Kinderstube und ich bleibe mit Feuerpelz und Pechnase allein zurück. Ich bekomme ein stechen in meinem Bauch und stöhne schmerzverzert auf. Feuerpelz schaut mich mitfühlend an. Dann bekommt er große Augen und läuft zum Heilerbau. Ich stöhne wieder vor schmerzen auf. Na klar, Die Jungen kommen! Himmelspelz und Feuerpelz kommen angerannt. Sie helfen mir in die Kinderstube und ich lege mich vorsichtig in eins der Nester. ,,Ganz ruhig. Atme gleichmäßig! Einatmen, Ausatmen. Gut so", miaut sie und ich versuche mich zu berühigen. Ein schmerzens schrei entfährt mir und schon plumst ein Junges auf den Boden. Ein Junges mit rotem Fell und orangenen Streifen. ,,Feuerpelz! Pechnase! Kommt her! Feuerpelz, leck das Junge!", befiehlt sie und alle tun das was sie sagt. Und wieder bekomme ich schmerzen und schreie laut auf. Noch eins? Diesmal ist es ein CREME farbendes Junge?!. ,,Es ist ein Junge! Und das andere ein Mädchen. Pechnase

leck das andere Junge!", miaut Himmelspelz und Pechnase fängt an mein Junges zu lecken. Oh bitte nicht... Noch eins! Diesmal geht es sehr schnell. Ein ganz WEIßES Junge?! ,,Es ist ein Mädchen. Aber warte mal... Ist das nicht...?", fängt sie an aber leckt erst das Junge. Erleichtert atme ich aus. Puh das wars. ,,Es geht den 3 allen gut. ", schnurrt sie und ich nicke strahlend. Ich schiebe die 3 kleinen mit meinem Schwanz zu meinem Bauch und lecke sie liebevoll. ,,Dieses hier wird Honigjunges heißen. Das hier Holzjunges und das letzte... Schneejunges", miaue ich und lecke allen über den Kopf. Leopardenherz steht aus ihrem Nest auf und kommt zu mir hinüber. ,,Sie sind genauso schön und Stark wie du", schnurrt sie und Feuerpelz schaut sie empört an. ,,Hey! Das wollte ich gerade sagen...", miaut er beleidigt und ich schnurre. ,,Sie sind so elegant und wundervoll wie ihr Vater", schnurre ich und er dreht sich strahlend um. ,,Ich werde mich dann schlafen legen", miaue ich und die 3 nicken. ,,Feuerpelz und Pechnase, ihr werdet euch die Wache vor der Kinderstube teilen. Jemand hat erzählt das sich in der nähe Dachse rumtreiben", miaut sie und die beiden nicken. Die 3 verlassen den Bau und ich strahle meine Jungen an. ,,Sie sind wirklich wunderschön", miaut Leopardenherz. Ich strahle sie dankend an. ,,Ich gehe dann mal schlafen, gute Nacht", miaue ich strahlend und schließe meine Augen. Sie nickt und legt sich zu ihren Jungen. Ich schließe meine Augen und falle in einen traumlosen schlaf.

Am nächsten morgen werde ich von einem leisen aber hohen quiecken geweckt. Langsam öffne ich meine Augen und schaue mich um. Ich liege in der Kinderstube und an meinem Bauch liegen 3 Junge. Meine Junge! Ich strahle sie an. Dann ertönt wieder dieses quiecken. Dann sehe ich das Leopardenherz noch schläft aber ihren Bauch versteckt. Na klar, die Jungen haben Hunger! Vorsichtig stehe ich auf und Trotte zu ihr hinüber. ,, Leopardenherz", flüster ich und stubse sie in die Flanke. Müde schaut sie auf und wie auf Kommando quieckt ihr junges wieder los. Sie bekommt große Augen und nickt dann. Ich lächel und lege mich zurück in mein Nest. Meine Jungen kriechen an meinen Bauch heran und saugen Milch. ,,Danke das du mich geweckt hast", miaut Leopardenherz dankend und ich lächel. ,,Gerne, dein Junges hat mich schließlich geweckt", Schnurre ich amüsiert und wir fangen beide an zu lachen. ,,Morgen die Damen" ertönt eine Stimme vom Eingang der

Lichtung. Feuerpelz und Pechnase! Die beiden kommen hinein getrottet und laufen zu ihren Jungen. Pechnase legt sich neben Leopardenherz und sie kuscheln sich aneinander. Feuerpelz und ich tuen das gleiche und betrachten unsere Jungen. Vom Eingang her ertönt ein Raschen und Blattstreif steht darin. Sie schaut von Pechnase zu Feuerpelz und holt dann tief Luft. ,,Ihr seit zur Morgenpratrullie eingeteilt worden", miaut Sie und die beiden Kater nicken. Feuerpelz und ich berühren uns an unseren Nasen. Bevor er hinaus geht streift er noch meine Flanke und strahlt mich an. Dann war er verschwunden und ich war allein mit meinen Jungen, Leopardenherz und ihren Jungen. Na das wird spaßig. Der Fuchs war gestern verschwunden, niemand hatte seit dem etwas von ihm oder dem Zweibeiner gehört, geschweige denn gesehen. ,,Ich glaube Schneejunges ist der Schnee und Honigjunges der Honig die wir brauchen um unsere Prophezeiung zu erfüllen", überlege ich und Leopardenherz schaut mich schockiert an. ,,Naja... Sie ist von unserem Blut und so... Also muss es eine von unseren Jungen sein. Da sie die einzigste weiße Kätzin ist und Honigjunges die einzigste Cremefarbende, müssen sie es einfach sein", stimmt sie mir zu und ich Nicke. ,,Ja genau. Aber... Ich weiß immernoch nicht was wir eigentlich machen sollen...", miaue ich und schaue Gedanken versunken auf meine Jungen. Ich hoffe nur das wir die Prophezeiung erfüllen können...

---

***Hey meine Zuckeräffchen ♥***

***Ich hoffe euch hat das Kapitel gefallen :)***

***Es tut mir so leid das so lange nichts kam :( Ich versuche ab jetzt schneller und ö fter zu updaten .***

***Fühlt euch geknuddllt •.•***

***LG***

***Yoko ♥***

# 32. Kapitel

*Ich hoffe nur das wir die Prophezeiung erfüllen können...*

Am nächstem Morgen, werde ich von leisen miauen geweckt. Müde Strecke ich mich und schaue zu meinen Jungen herab, die angefangen haben Milch zu saugen. Ich atme den bekannten Milch Geruch ein und schaue mich um. Leopardenherz liegt neben mir im Nest mit ihren Jungen und schläft noch. ,,Leopardenherz, wach auf", Schnurre ich und müde hebt sie ihren Kopf hoch. ,,Musste das sein, Sandsturm?", fragt sie und streckt sich. Dabei trifft sie Glockenjunges die Empört aufjault. ,,Oh kleine, Tut mir leid", miaut die Kätzin besorgt und leckt Glockenjunges über den Kopf. Angewidert zieht sie ihren Kopf zurück. Das sieht so lustig aus das ich mich vor lachen nicht mehr halten kann. ,,Hahaha sehr witzig!", knurrt Leopardenherz mich an. ,,Tut mir leid, aber das sah so witzig aus", lache ich und sie schaut mich empört an. ,,Naja ein bisschen schon ne", lacht sie nun und ich schiebe meine Jungen mit meinem Schweif zu Leopardenherz Junge. Diese quiecken empört auf und schnuppern in der Luft herum. Sie waren so süß! Dann bemerke ich das sie ihre Augen aufgeschlagen hatten und ich fange sofort an zu schnurren. Wie schnell sie groß geworden waren... ,,Schau nur, die kleinen haben ihre Augen geöffnet", Schnurre ich und Leopardenherz nickt zustimmend. ,,Sie sehen echt niedlich aus...", schnurrt sie zurück und ich lecke ihnen über den Kopf. ,,Honigjunges? Holzjunges? Schneejunges?", miaue ich liebevoll. Die drei drehen sich um und stolpern zu mir herüber. ,,Mami, Mami! Das sieht alles so groß und gefährlich aus...", miaut Holzjunges ängstlich und drückt sich an meinen Bauch. Er fängt an Milch zu saugen und die anderen tuen es ihm gleich. ,,Meine haben ihre Augen auch schon auf", schnurrt Leopardenherz und schaut liebevoll zu ihren gerade aufwachenden Jungen herab. Meine Jungen waren viel zu früh dran, haben es aber trotzdem alle über standen. Automatisch fange ich an zu schnurren. Dann starre ich zum Ausgang wo im diesen Moment, Feuerpelz rein kam und mich liebevoll anschaut. ,,Na wie geht es den kleinen?", fragt er und setzt sich vor mir und unseren Jungen hin. Pechnase kam nun auch rein

und setze sich neben Leopardenherz. ,,Na wie war die Partrullie?", Frage ich und die beiden schaue sich an. Dann nicken sie und holen beide Luft. ,,Langweilig!", miauen sie gleichzeitig. Wir 4 fangen an zu lachen. Damit haben wir leider die Jungen geweckt die jetzt miauen um sich treten. ,,Ich bin müde... Ich gehe dann mal wieder schlafen. Weckt mich bitte wenn etwas passiert", Schnurre ich und stupse Feuerpelz mit der Nase an. Er nickt und verlässt den Bau. Pechnase tut das gleiche und folgt seinem Freund nach draußen. Nachmacher! Dann lege ich meinen Kopf auf meine Pfoten und schließe meine Augen. Nach kurzer Weile war ich auch schon eingeschlafen.

**6 Monde später (Sry wegen Zeitsprung)**

**P . O . V Honigjunges**

Ich schaue mich in der Kinderstube um. Meine Geschwister Holzjunges, Schneejunges und meine Mutter schlafen noch. Leopardenherz und ihre Jungen waren auch noch am schlafen. Ich trotte durch die Kinderstube und überlege was ich machen soll. Dann springe ich auf Holzjunges drauf und drücke ihn zu Boden. Er quieckt erschrocken auf und versucht mich runterzuwerfen. So kullern wir durch die Kinderstube bis wir gegen Schneejunges und Mami fallen. Mami schreckt erschrocken hoch und schaut uns liebevoll an. ,,Na ihr süßen. Habt ihr hunger?", schnurrt sie leise und wir 3 nicken gleichzeitig heftig mit dem Kopf. Wir kuscheln uns an ihren Bauch und fangen an Milch zu trinken. Die warme Flüssigkeit läuft meinen Hals hinunter und gibt mir ein schönes Gefühl. Dann schlafe ich schon nach kurzer weile wieder ein. Als ich dann wieder aufwache, war es abends und Mami war verschwunden. Ich tapse vorsichtig aus der Kinderstube und plötzlich ertönt ein Ruf von irgendwo über mir: ,, Alle Katzen die Alt genug sind Beute zu machen, mögen sich unter dem Hochstein versammeln!" Es war unsere Anführerin Blitzstern. Mami kommt angelaufen und putzt uns sauber. Dann miaut Blitzstern liebevoll: ,,Honigjunges, Holzjunges, Schneejunges, Eichhörnchenjunges, Aschenjunges und Glockenjunges tretet vor!" Wir 6 Jungen laufen aus dem Eingang der Kinderstube hinaus vor den Hochstein. Ich gucke strahlend nach oben und sie nickt lachend. ,,Ihr seit nun alle 6 Monde alt und somit alt genug, die Kriegerausbildung zu

beginnen. Honigjunges wird ab heute Honigpfote heißen, ihre Mentorin wird Samtblüte sein. Samtblüte, du hast deine frühere Schülerin Sandsturm gut ausgebildet und ich hoffe du wirst es auch bei Honigpfote machen. ", miaut sie und ich berühre die Nase meiner neuen Mentorin. Wir laufen zum Rand der Lichtung und ich sitze strahlend dort und nicke meinen Geschwistern zu. ,,Holzjunges und Schneejunges werden ab heute Holzpfote und Schneepfote heißen. Ihre Mentoren werden Pechnase und Glanzschweif sein.", miaut sie und meine Geschwister berühren die Nasen ihrer Mentoren. Sie komme zu mir getrottet und strahlen mich an. ,,So, nun sind noch Eichhörnchenjunges, Aschenjunges und Glockenjunges. Ihr werdet ab heute Eichhörnchenpfote, Aschenpfote und Glockenpfote heißen. Eure Mentoren werden Feuerpelz, Wolkensturm und Löwenherz sein.", miaut sie und die 3 jungen Schüler drehen sich zu ihren neuen Mentoren um, berühren sie mit ihren Nasen und kommen zu uns getrottet. Sandsturm und Leopardenherz kommen zu uns getrottet und ich schmiege mich an Mami. Dann laufen wir 6 neu ernannten Schüler in den Schülerbau und kuscheln uns in ein Nest. Schon nach kurzer Zeit sind wir eingeschlafen.

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

***Hey meine Zuckeräffchen *-****

***I hope es hat euch gefallen :D***

***Frage fürs Widmen: Wer ist die Mutter und Bruder von Feuerpelz?***
***( Sind beide tot )***

***keep sunshine my little Monkeys *-****

***-Yoko***
~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

# Hirachie 2

**BuschClan**

**Anführerin: Blitzstern, eine gelbe Kätzin mit Bernstein farbenden Augen**

**2. Anführer: Pumakralle, ein brauner Kater mit blauen Augen**

**Krieger:**

**Glanzschweif, eine grau-weiße Kätzin mit blauen Augen**

**Löwenherz, ein goldener Kater mit blauen Augen**

**Feuerpelz, ein roter Kater mit etwas weiß und grünenAugen**Gefährte von Sandsturm und Vater von Honigpfote, Holzpfote und Schneepfote

**Pechnase, ein schwarzer Kater mit Bernstein farbenden**Gefärte von Leopardenherz und Vater von Eichhörnchenpfote, Glockenpfote und Aschenpfote

**Samtblüte, eine braune Kätzinmit blauen Augen**

**Heilerin: Himmelspelz, eine blau weiße Kätzinmit Bernstein farbendenAugen**

**Königin:**

**Sandsturm, eine gelb gestreifteKätzinmit grünen Augen**Mutter von Honigpfote, Holzpfote und Schneepfote

**Leopardenherz, eine braune Katze mit schwarzen Flecken und Bernstein farbendenAugen**Mutter von Eichhörnchenpfote, Glockenpfote und Aschenpfote

**Schüler:**

**Honigpfote, eine gold braune Kätzin mit blauen Augen** Schwester von Holzpfote und Schneepfote

**Holzpfote, ein brauner KatermitgrünenAugen** Bruder von Honigpfote und Schneepfote

**Schneepfote, eineweißeKätzinmitblauenAugen**Schwester von Honigpfote und Holzpfote

**Eichhörnchenpfote, einebraungraueKätzinmitBernsteinfarbendenAugen**Schwester von Glockenpfote und Aschenpfote

**Glockenpfote, eine weiß, braun, schwarzeKätzinmitblauen Augen** Schwester von Eichhörnchenpfote und Aschenpfote

**Aschenpfote, ein schwarzer KatermitgrünenAugen**Bruder von Eichhörnchenpfote und

**Älteste:**

**Roststreif, einroterKatermitBernsteinfarbenden Augen**

**BlitzClan:**

**Anführer: Kampfstern, ein schwarz grauer Kater mit Bernstein farbendenAugen**

**2. Anführer: Schimmerkralle, eine graue Kätzinmit blauen Augen**

**Heiler: Tropfenpelz, ein grauer Kater mit blauen Augen**

**Krieger:**

**Fischschweif, ein blaugrauer Kater mit Bernstein farbendenAugen**

**Spitzkralle, ein weißbraunerKater mit ziemlich langen Krallen und blauen Augen**

**Diamantschweif, eine blaueKätzinmit grünen Augen**

**Langschweif, ein grauer Kater mit blauen Augen**

**TropfenClan**

**Anführer: Streifenstern, ein grau gestreifter Kater mit blauen Augen**

**2.Anführer: Pandapelz, eine schwarzweiß gefleckte Katze mit Bernstein farbendenAugen**

**Heiler: Flickenblatt, eine schwarz graue Kätzinmit blauen Augen**

**Krieger:**

**Astschweif, ein brauner Kater mit blauen Augen**

**Bärenpelz, ein dunkelbrauner Kater mit grünen Augen**

**NachtClan:**

**Anführer: Nachtstern, ein schwarzer Kater mit grünen Augen**

**2. Anführer: Schlangenpelz, ein schildpattKater mit blauen Augen**

**Heilerin: Mondblume, eine weiße Kätzinmit blauen Augen**

**Krieger:**

**Luchsfell, eine braunweißgepunktete Kätzinmit grünen Augen**

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

*SomeineLieben :)*

*HieristeineneueHirachiefüreuch, aamitihrnenneuenÜberblickhabt ^^ Hoffeihrlestnochweiter :D*

*ManwardasArbeit... xD*

*-Yoko*
~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

# 33. Kapitel

*Schon nach kurzer Zeit sind wir eingeschlafen.*

**P.O.V Honigpfote**

Am nächsten Morgen wache ich früh auf. Der Mond ist gerade erst am untergehen und ich setze mich auf. Ich fange an mich zu putzen und schaue mich danach, sogut es geht im Schüler Bau um. Die anderen schlafen noch, nur Schneepfotes Nest ist leer. Verwirrt stehe ich auf und Laufe hinaus auf die Lichtung. Draußen schaue ich mich auf der Lichtung um und erkenne Schneepfote wie sie vorm Hochstein sitzt. Ich Laufe auf sie zu und als sie mich sieht lächelt sie mich an. ,,Na schon wach?", schnurrt sie und ich Nicke. ,,Du auch?", Schnurre ich und sie schaut mich mit schräg gelegtem Kopf an. ,, War die Frage jetzt ernst gemeint? ", lacht sie und ich Stimme mit ein. ,,Natürlich nicht", Schnurre ich und setze mich neben sie. Eine Weile lang unterhalten wir uns über dies und das. Mach einer Weile kam dann Holzpfote, als die Sonne gerade aufging. Wir reden noch eine ganze Weile. Auf der Lichtung wurde es immer voller. Fast Sonnenhoch kamen dann Eichhörnchenpfote, Glockenpfote und Aschenpfote aus dem Schülerbau gekrochen. Kurze Zeit Später tauchen unsere Mentoren auf. Zu 12 laufen wir dann hinaus aus dem Lager zur Sandkuhle. Dort angekommen, verabschieden sich Eichhörnchenpfote, Aschenpfote, Glockenpfote und Holzpfote von uns und laufen zu anderen Sandkuhle oder üben das Jagen. Schneepfote und ich sind in der Sandkuhle geblieben und sollen das Kämpfen üben. Ich Kauer mich auf den Boden und visiere ihren Kopf an. Ich springe ab und sie weicht geschickt aus. Wärend ich mich aufrappel hatte sich Schneepfote hingekauert und ist auf mich zu gesprungen. Im letzten Moment kann ich mich mich ducken und schmeiße sie aus der Luft auf den Boden. Ich Nagel sie mit dem Rücken am Boden fest und lächel sie an. Glanzschweif und Samtblüte nicken anerkennend und ich steige von meiner Schwester runter. ,,Guter Kampf", schnurrt Samtblüte dann und wir nicken ihr dankend zu. ,,Das nächste mal bist du fällig!", schnurrt Schneepfote als wir Sonnenuntergang zurück ins Lager trotten. ,,Wir werden

sehen!", Schnurre ich zurück und lachend laufen wir durch den Ginstertunnel.

Mitten in der Nacht wache ich auf. Was ist los? Ich gähne einmal herzhaft. Dann höre ich draußen Stimmen und stehe verwirrt auf. Kurz bevor ich auf die Lichtung trat, kommt ein Schatten am Einfang vorbei. Wie erstarrt bleibe ich stehen und hoffe das diese Katze oder was das war verschwindet. Ich stecke meinen Kopf aus dem Eingang und erkenne Blitzstern wie sie mit jemandem Spricht. Ich schleiche durch die Schatten näher an sie heran. Ich muss einfach wissen worüber sie reden und wer das ist! Hinter dem Hochstein lucke ich hevor und schleiche noch näher heran. Jetzt kann ich jedes einzelne Word und jede Bewegung mitbekommen. ,,Aber Blitzstern... Du weißt doch das du nur noch 2 Leben hast... wenn du diese beiden Leben einfach wegwirfst... Dann brauchen wir einen neuen Anführer.... ", miaut der Kater vor ihr. Soviel weiß ich wenigstens schon von ihm, es war ein Kater. Man komme ich gut voran... ,, Roststreif, ich weiß das du dich um mich sorgst... Aber ich muss nunmal, den Willen des SternenClans erfüllen. Ich muss meine letzten Leben an die Auserwählten abgeben. Jede der beiden Auserwählten hat dann 2 Leben. Der SternenClan wird mich dann in Respekt aufnehmen! Es tut mir leid... Aber leider weiß ich nicht wer die Auserwählten sind. Bis ich das herausgefunden habe, bleibe ich am Leben und beschütze meine restlichen beiden Leben solange es nötig ist!", miaut Blitzstern und ich zucke zusammen. Was geht hier vor sich? Aber jetzt weiß ich wenigstens wer der Kater vor ihr war. Roststreif... Das ich da nicht früher drauf gekommen war... ,,Wie lautet denn die Prophezeiung die du heute Nacht erhalten hast?", fragtse der alte rote Kater weiter. ,,Der Schnee wird auf eine harte Probe gestellt. Muss ihrem Herzen folgen und den Weg außerhalb des Waldes nehmen. Der Honig muss ihr helfen. Muss mit Schnee zusammen die Clans retten. Doch dafür müssen sie viel zurück lassen und müssen dem Wald seinem Schicksal überlassen", erklärt Blitzstern und der Kater nickt. ,,Also, das mit dem Schnee wissen wir bereits", fängt der Kater an aber verstummt sofort. ,,Ja ein Leben muss ich Schneepfote überlassen...Aber wer ist der Honig?", miaut Blitzstern verzweifelt. ,,Blitzstern! Ich kann nicht zulassen, das du stirbst! Ich werde mit dem SternenClan drum kämpfen wenn sein muss das sie dir wenigstens noch 1 Leben geben...", miaut der Kater und erschrocken

zucke ich zusammen. So hatte ich ihn noch nie erlebt...
,,Roststreif... Ich kann verstehen, das du dir sorgen machst... Aber ich habe meine ganzen Leben dafür gebraucht um zu kapieren, dass das hier meine Bestimmung ist. Es tut mir leid Roststreif... Aber tu mir bitte den gefallen und verrate es niemandem... Wenn sie wissen das ich nicht mehr lange lebe, werden sie mich wahrscheinlich noch davon abbringen und das kann ich nicht...", miaut Blitzstern bedrückt und der Kater schaut sie mitfühlend an. Jetzt erst bemerke ich Mit welcher Liebe er sie ansieht. Ist er etwa ... in unsere Anführerin verliebt? Gerade wollte ich zurück schleichen als Blitzstern aufsteht und in der luft schnüffelt. ,,Wer ist da?", knurrt sie und schaut in meine Richtung. Oh nein! Schnell drehe ich mich um und Laufe durch eine Lücke im Ginster nach draußen in den Wald. Ich laufe und schnelle Pfoten folgen mir und ich hole die letzte Kraft aus mir raus um auf einen Baum zu springen und mich weiter oben in der Krone zu verstecken. Wieso musste ich die beiden eigentlich nochmal belauschen? Ich höre Krallen den Baumstamm hoch ziehen und der Baum auf dem ich Sitze fängt an zu schaukeln. Ok ganz ruhig. Nicht loslassen... Das könnte böse enden... Ich ramme meine Krallen in das Holz und schaue nach unten. Aber das war nicht Blitzstern die mich verfolgt hatte....

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~
~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

***Hey Leutis ^.°***

***Na hats euch gefallen ? Und Sry das so lange nichts kam oder kommt ... Aber der Stress in der Schule macht mich fertig ... In den Herbstferien versuche ich jeden Tag u updaten ( Bei jeder meiner Geschichten )***

***Ach ja und danke für die beinahe 3,7k Reads * O * Wollt ihr mich umbringen ? DDDDDDAAAAAANNNNNNKKKKKKEEEEEE !***

***Hier ist die Frage zum Widmen : Wer oder was ist das der/ was Honigpfote verfolgt ? Viel Glück *-****

***Keep Sinshine my little Monkeys ^.°***

***-Yoko***

# Danke *-* ♥²

OMFG!

Leutis wollt ihr mich umbringen?

Alta wir haben die 4k fast geknackt! *-*

Ich danke euch sooooooooooooooooooo!

Vom ganzen Herzen! ^.°

Ihr seit die besten *-*

Fühlt euch geknuddelt :)

Das nächste Kapitel wird nachher irgendwann kommen!

Für euch! *-*-*-*-*-*-*-*-*-*-*-*

-Yoko

# 34. Kapitel

*Aber das war nicht Blitzstern die mich verfolgt hatte....*

Erschrocken schnappe ich nach Luft... Das darf einfach nich wahr sein... Wieso eigentlich immer ich? Unten am Baum stand ein riesiger Hund! Ach du scheiße! Es war kein Hund... Es war ein Wolf! Ängstlich springe ich noch etwas den Baum hoch. Plötzlich ertönt ein Lautes Knacken und der Baum fängt an zu schwanken. Er will den Baum umfallen lassen um an mich ran zu kommen... Das Knacken wird immer lauter und der Wolf schaut mich plötzlich traurig an. Er lässt den Baum so und ich springe schnell runter. Er lässt den Baum los und springt schnell zurück. Der Baum schellt zurück und der Wolf schaut mir in die Augen. Er war keine bösartige Bestie... Er war eine Liebenswerte Kreatur. Etwas Ängstlich gehe ich auf ihn zu und er senkt anerkennend den Kopf. Ich lecke ihm freundschaftlich über den Kopf und sowas wie ein schnurren ertönt. Ich setze mich vor ihn hin und er sich vor mich. So sitzen wir eine weile, bis ich Pfotenschritte höre, die sich wie Katzen anhören. ,,Lauf schnell weg! Wenn sie dich sehen, wollen sie dich töten... Bitte!", miaue ich den Wolf traurig zu. Er nickt und verschwindet in den Bäumen. Grade als ich dachte, er wäre weg, schaut er nochmal hervor nickt mir traurig zu und war dann verschwunden. Kurz danach tauchen Blitzstern, Sandsturm, Feuerpelz, Leopardenherz und Pechnase auf. Sandsturm kommt strahlend auf mich zu und leckt mir erleichtert über den Kopf. ,,Honigpfote! Was machst du nur für Sachen", miaut sie erleichtert, traurig und wütend zugleich. ,,Tut mir leid...", miaue ich und bemerke den durchbohrten Blick von Blitzstern. Sie schüttelt den Kopf und ich Senke Schuldbewusst meinen Kopf. Zusammen laufen wir zurück ins Lager, aber bevor ich als letzte durch den Ginstertunnel laufe, drehe ich mich nochmal um und lächel in mich hinein. Dann Laufe ich hinter den anderen her, ins Lager. Ohne weiteres Laufe ich zum Schülerbau und Kuschel mich in mein Nest. Morgen werde ich zurück an diesen Ort gehen und gucken ob der Wolf zurück kommt.

**P.O. V Wolf**

Diese Katze... Sie erinnert mich an irgendwas. Ich muss sie einfach nochmal treffen... Am besten ich gehe morgen nochmal dort hin und hoffe das sie kommt. Ich Kuschel mich in meine Höhle und lege meinen Kopf auf meine Vorderpfoten. Dann schaue ich in den Himmel und denke an diese Katze. Nach einer Weile nichts tun stehe ich auf und stelle einen Entschluss. Ich gehe jetzt zu ihr nach Hause und nehme sie mit mir mit! Ich springe auf und Laufe an den Ort zurück wo ich sie das erste mal traf. Dann schnüffel ich am Boden rum und suche nach der Spur der Katzen. Nach einer Weile erfolgloses Suchen finde ich die Ferte endlich und Laufe mit Nase am Boden los. Mitten im Wald hört dir Spur an einem Ginster auf. Hier muss sie leben. Ich schlüpfe durch den viel zu kleinen Eingang und schaffe es gerade so auf die große Lichtung. Dann schnüffel ich wieder am Boden und Laufe zu einem der vielen großen Büsche. Ganz leise tapse ich mich voran. Vor dem Busch lege ich mich hin und stecke meinen Kopf durch den Eingang. Ich erkenne die Kätzin fast neben mir in einem Moosnest schlafen. Ich schiebe meine Pfote in den Bau und ziehe sie vorsichtig hinaus. Dann lege ich meinen Schweif vor ihren Mund und nehme sie am Nacken Fell in mein Maul. Dann drehe ich mich um und Laufe von der Lichtung runter, durch den Ginstertunnel zurück in meine Höhle. Dort lege ich sie in ein Nest und lege mich davor. Komisch das sie währenddessen nicht aufgewacht war... Naja vielleicht hat sie einfach nur einen tiefen schlaf. Stundenlang beobachte ich sie einfach nur, bis meine Augenlider immer schwerer werden und ich in die Traumwelt falle.

**----------**

***Hey Leutis *-****

***Ich hoffe euch hats gefallen :)***

***Sorry das es so kurz ist , aber ich wollte die Reaktion von Honigpfote ins Nächste Kapi stecken xD***

***Hier ist eine Bitte an euch : Wie soll ich den Wolf nennen ? Der jenige , der mir einen guten Namen vorschlägt und d as aussehen , der bekommt die Widmung . ( Er kann schwarz oder weiß oder wie***

*ihr wollt aussehen : D ) Viel Glück und danke schon mal *-**

*-Yoko*

# 35. Kapitel

*Stundenlang beobachte ich sie einfach bis meine Augenlider immer schwerer werden und ich in die Traumwelt falle.*

Als ich am nächsten Morgen aufwachte war die Katze immer noch am schlafen. Ich schaue mich in meiner Höhle um und überlege. Ich muss mich woanders verstecken... Wenn die Katze weiß wo sie ist, läuft sie zurück nach Hause... Ich packe sie vorsichtig am Nackenfell und verlasse meine Höhle. Ich schaue mich um und bemerke das es noch dunkel ist. Ich schleiche durch die Schatten der Bäume und laufe weiter und immer weiter. In zwischen war die Sonne aufgegangen und ich bleibe keuchend stehen. Ich war auf einem kleinen Hügel der voll bewachsen mit Blumen und Bäumen war. Erschöpft lege ich die Katze vorsichtig auf den Boden und lege mich neben sie. Dann wende ich meinen Blick nach einer gefühlten Ewigkeit von ihr weg und schaue über die Blumenwiese, die am Rand mit Bäumen begrenzt waren. Die Wiese war so schön bunt, das ich den ganzen Tag nur darauf starren könnte. Plötzlich regt sich neben mir etwas und ich weiß sofort, das dir Katze aufwacht. Panik breitet sich in mir aus. Schnell Laufe ich den Hügel runter und verstecke mich in einem der Büsche. Dann stand die Katze auf und streckte sich. Nach einer kurzen Weile schon schreckte sie zurück und sah sich verwundert um. ,,Hallo? Ist da irgendjemand? Und wie bin ich hierher gekommen?", miaut sie traurig. Jetzt erst, dachte ich über die Folgen meiner Tat nach und hätte ne Schlucht runter springen können. Unentschlossen zappel ich im Gebüsch rum und überlege angestrengt nach, was ich jetzt tun soll. Ich beschließe mich dafür, aufzustehen und zu ihr hin zugehen. ,,Ich bin hier", flüsterte ich klein laut und stand nun hinter ihr. Erschrocken dreht sie sich um. Dann sieht sie mich mit großen Augen und offenem Mund an.

**P . O . V Honigpfote**

Vor mir stand dieser Wolf. Aber was wie wo? Wie bin ich hierher gekommen? Und was wollte der Wolf von mir? ,,Wie heißt du?",

war die einzigste Frage die er oder sie mir stellte. ,,Ho... Honig... Honigpf...Honigpfote ", stotter ich und es nickt. ,,Und du?", Frage nun ich und es schaut mich traurig an. Ich sah mir den Wolf genauer an und bemerkte das es ein Junge sein musste. Er hatte schwarzes Fell und leuchtende blaue Augen. Da es Blattfrische war, konnte es sein das es sein Sommerfell war. Vielleicht war er ein Polarwolf und wird je näher der Winter kommt, desto weißer. ,,Wie jetzt?", Frage ich erschrocken und er guckt traurig zu Boden. ,,Ich habe keinen Namen... Meine Eltern sind zu früh gegangen um mir einen zu geben...", erklärt er und ich Nicke mitfühlend. ,,Darf ich vielleicht fragen, wie sie gestorben sind?", Frage ich freundlich aber er schaut mich nur verwundert an. ,,Sie sind nicht tot... Sie sind einfach kurz nach meiner Geburt, nachdem meine Mutter mich bekommen hatte, weg gegangen und ich musste zusehen wie ich allein zurecht komme", sagt er traurig und erschrocken schaue ich ihn an. ,,Das tut mir leid...", flüster ich eher zu mir als zu ihm. ,,Aber darf ich etwas fragen?", miaue ich dann nach einer Weile und er nickt. ,,Wie bin ich hier her gekommen?", Frage ich verwirrt und schaue mich um. ,,Naja... Ist ne Witzige Geschichte... Ich ehm... bin in dein Lager gelaufen und habe dich mit in meine Höhle genommen... Dann habe ich bemerkt, wenn sie mich dort finden, werden sie mich wohl möglich umbringen.. Also bin ich mit dir hierher gerannt...", sagt er niedergeschlagen und schaut zu Boden. ,, Ich verstehe...", miaue ich und nicke dabei. ,,Trotzdem muss ich zurück nach Hause... Meine Mutter, Mein Vater, meine Geschwister und meine Freunde machen sich sicher schon sorgen... Ich muss zurück nach Hause", erkläre ich ihm und er nickt nach einer Weile. ,,Aber... Kannst du mir einen Gefallen tun?", fragt er mich nun. ,,Was ist denn?", Frage ich und schaue ihm in die Augen. ,,Kannst du mir jagen beibringen?"

---

***Hey meine Zuckeräffchen : P***

***Sry ... Ich dachte ich hätts mir abgewöhnt ... Es ist aber leider wieder da :/***

***Achja und wollt ihr mich umbringen ? o. O 5,6k Reads ?!? Danke euch *-*!***

*Ich hoffe euch hat das Kapitel gefallen :)*

*Wie findet ihr die Idee , das der Wolf keinen Namen hat ? Naja ... Mir ist einfach kein passender eingefallen xD*

*Wenn ihr Ideen habt , die nicht Bratpfanne ist ( Ne Silberkralle xD ), ist mir jeder Vorschlag sehr hilfreich : D*

*Und mal wieder , die Frage zum Widmen : Wie wird Honigpfote auf die Frage reagieren und was hat es wohl mit dem auf sich , was der Wolf gemacht hat ? ( Also wieso hat er sie mitgenommen ) Viel Glück ^.°*

*- Yoko*

# 36. Kapitel

*,,Kannst du mir* jage*n beibringen?"*

**P . O .V Sandsturm**

Müde Strecke ich mich und Laufe aus dem Krieger Bau hinaus auf die Lichtung. Schneepfote und Holzpfote kommen mit besorgten Gesichtern auf mich zu gerannt. ,,Morgen...", miauen die beiden etwas traurig. ,,Was ist los?", Frage ich mitfühlend und Schneepfote zeigt auf den Schüler Bau mit ihrer Pfote. ,,Honigpfote ist wie vom Erdboden verschwunden, dafür haben wir vor unserem Bau einen Wolf gerochen", erzählt Holzpfote. Erschrocken starre ich sie an. ,,Meinst du damit, der Wolf hat Honigpfote entführt und wohl möglich gefressen?", Frage ich schockiert und traurig blicken die beiden zu Boden. Nein das darf einfach nicht wahr sein... Nicht meine liebe Honigpfote... ,,Ich werde Blitzstern bescheid sagen und sie suchen gehen", erkläre ich und Laufe schon Richtung Anführer Bau. ,,Wir kommen mit! Immerhin ist sie unsere Schwester", miaue Schneepfote und läuft mit ihrem Bruder hinter mir her. ,,Aber... das könnte gefährlich werden...", miaue ich besorgt aber dir beiden winken ab und laufen vor mir in sen Anführer bau. Schnell schlüpfen ich hinter den beiden in den Bau uns setze mich neben ihnen vor Blitzstern hin. ,,Was ist los?", fragt diese und sieht unsere besorgten Gesichter. ,,Honigpfote ist verschwunden und Schneepfote und Holzpfote haben vor dem Schüler Bau einen Wolf gerochen... Wir glauben das das was mit dem verschwinden von Honigpfote zusammen hängt", erzähle ich und sie über legt. ,,Ruf ein paar Krieger und Schüler zusammen. Wir werden Sonnenhoch aufbrechen!", miaue sie und nicken verlassen wir schnell ihren Bau. Wir suchen alle Schüler und die Hälfte der Krieger zusammen und versammeln uns Sonnenhoch unter dem Hochstein. ,,Honigpfote ist verschwunden! Holzpfote und Schneepfote haben Spuren von einem Wolf entdeckt... Wir müssen jede Menge Glück haben um sie Lebendig wieder zu finden! Sobald ihr einen Wolf findet, bekommt die Gelegenheit zu er schnüffeln ob er Honigpfote hatte oder hat!", miaue Blitzstern und erschrockenes Gemurmel ertönt unter den

anwesenden Katzen. Dann springt Blitzstern vom Hochstein runter und läuft mit und anderen in Richtung Ginstertunnel und in den Wald hinein.

**P . O . V Honigpfote**

,,Kannst du mir jagen beibringen?", fragt er und schaut beschämend zu Boden. ,, Du bist doch ein Wolf und lebst in der Natur, wie wir... Wieso kannst du dann nicht jagen?", wage ich klein laut zu fragen. ,,Ich wohne ganz in der nähe von einem Zweibeiner Ort... und esse das was von ihrem essen übrig bleibt", erklärt er bedrügt, ,,Und da meine Eltern zu schnell gestorben waren, haben sie mir nie das Jagen beigebracht...", erzählt er weiter und ich Nicke mitfühlend. ,,Ok ich bringe es dir bei so gut ich es schon kann und dann muss ich aber nach Hause...", miaue ich und er nickt glücklich. ,,Natürlich !", sagt er und hat dabei so was wie ein schnurrenden Unterton. Ich Kauer mich auf den Boden und er macht es mir nach. Dann visiere ich einen Ast in der nähe an, der ungefähr so dick und lang wie eine Maus war. Der Wolf macht mir alles nach und ich Schleicher ganz leise auf den Stock zu. Er bemerkt wohl das ich ganz leise auftrete, da Mäuse sehr gut hören können. Kurz vor dem Ast, ungefähr 2 Fuchs Schweif längen, springe ich ab und Lande mit meinen Vorderpfoten darauf. ,,Jetzt du", Schnurre ich und er nickt. Er macht mir alles nach, nur mit etwas mehr Fehlern als ich. Er geht auf den Ast zu aber leider zu Laut. ,,Du tötet mit deinen Pfoten zu laut auf, die Maus wäre schon längst weg...", erkläre ich ihm und er nickt. Dann läuft er zurück und versucht es noch ein paar mal. Den ganzen Tag trainierten wir das Jagen. Am Abend sage ich zu ihm ,,Wie wäre es das ich dir morgen beibringen wie man Vögel fängt? Mäuse fangen Künste ja schon" Ich zeige mit meiner Vorderpfote auf die Mäuse die er allein gefangen hatte. Er nickt aufgeregt und ich lächeln ihm zu. ,,Wenn ich alles dann kann... Kannst du mir dann vielleicht auch Kämpfen beibringen?", fragt er und langsam bekomme ich ein mulmiges Gefühl im Magen. ,,Tut mir leid... Jagen ist alles was ich bisher gelernt habe", suche ich nach einer Ausrede und er nickt. Ich muss ihm selber einen Namen geben... ,,Wie wärs, wenn ich dir deinen Namen geben würde?", Frage ich und er nickt begeistert. ,,Mh hast du in Winter weißes und im Sommer schwarzes Fell?", Frage ich ihn neugierig. ,,Ja habe ich", sagt er lachend. ,,Etwas komisch aber Ok. Mh...", miaue ich und

Überlege. Ein weiß schwarzer Wolf... Wie könnte man so jemanden nennen? ,,Ich habs!", rufe ich dann nach einer Weile und er schaut mich neugierig an. ,,Wie findest du den Namen..."

---

***Hey meine Zuckeräffchen *-****

***Danke für die unglaublichen 6k Reads , 377 Votes und 72 Kommis *-****

***Sou jetzt seit ihr dran :D  Bitte bitte helft mir einen Namen zu finden der zu einem Schwarz weißen männlichen Wolf passt... Aber bitte... Bitte NICHT Bratpfanne... (Silberkralle, ich bitte dich... Such dir wenn du eine Idee hast was anderes aus) Ich danke euch :)***

***Widmungsfrage : Werden Sandsturm und die anderen Honigpfote finden ? Und falls ja , was passiert mit dem Wolf ? Kommis und viel Glück *-****

***Hab euch lieb : D***

***Küsschen***

***-Yoko***

# 37. Kapitel

*,, Wie findest du den Namen..."*

,,... Shadow?", Frage ich und er schaut mich mit großen Augen an. ,,Der Name ist perfekt!", strahlt er. ,,Danke danke danke!", lacht er und drückt mich mit seinen Schweif an sich. ,,Keine große Sache", keuche ich und versuche nach Luft zu schnappen. Nach einer Weile lässt er mich wieder los und ich plumse aufs Gras. Dann fällt mir etwas ein. Sandsturm hatte mich immer so behandelt als ob ich der größte Schatz der Welt... Sie sind sicher schon längst auf der suche nach mir... ,,Shadow... Wir müssen hier ganz schnell weg! Meine Familie sucht mich sicher schon... Wenn wir hier noch länger bleiben, finden sie uns und töten dich wahrscheinlich...", jaule ich und Laufe unruhig hin und her. ,,Ich hab eine Idee! ", sagt er plötzlich und ich schaue ihn fragend an. ,,Also, sobald du Katzen siehst, sagst du mir bescheid. Ich zerkratzt dann ein bisschen dein Fell so das du verletzt aussiehst, Laufe dann schnell weiter in den Wald und verstecke mich. Du legst dich hin und tust so als ob du in Ohnmacht gefallen wärst und genau dann aufwachen als sie bei dir ankommen", erklärt er und ich lächel ihn an. ,,Gute Idee! Aber das doofe ist... Ich rieche sie bereits... Sie können nicht mehr weit weg sein...", miaue ich panisch und er nickt traurig. Dann hebt er seine Pfote und zerkratzt mein Fell. Dann lächelt er mich noch an, bevor er zwischen den Bäumen verschwindet. Dann höre ich in der Nähe ein Rascheln und lege mich schnell auf den Boden. Ich tue so als wäre ich Stunden lang gelaufen und wäre total kaputt. Und dann höre ich schon die ersten Pfoten Schritte.

Eine Gestalt beugt sich über mich und legt ihren Kopf auf meine Brust. ,,Sandsturm! Blitzstern! Hier vorne ist sie!", miaue eine Stimme die mir total bekannt vor kam. Warte mal... Das war ja meine Schwester Schneepfote...! ,,Honigpfote!", miaut plötzlich eine Stimme und bleibt vor mir stehen. Das war niemand anderes als meine Mutter Sandsturm... ,,Lebt sie noch?", fragt dann jemand weiter weg. Jetzt wäre es Zeit ... Ich zucke stark zusammen und öffne dann vorsichtig meine Augen. ,,Honigpfote!", miaut eine über

glückliche Sandsturm. Ich weiß nicht wieso... Aber etwas hielt mich zurück aufzustehen... ,,Geht es dir gut? Was ist passiert?", fragt Sandsturm und über häuft mich mit vielen weiteren fragen. Aber keine davon beantworte ich. Ich tue einfach so als könnte ich mich an nichts erinnern. ,,Was war passiert, in dieser Nacht?", fragt Blitzstern und verwirrt schaue ich sie an. ,,Was soll passiert sein?", Frage ich mit leiser Stimme. Niemand darf wissen das ich eigentlich Spaß hatte und mich vielleicht... Nein das ich Schwachsinn... Ich verliebe mich doch nicht in einen Wolf... ,,Mh vielleicht fällt ihr alles später ein... Aber der Wolf scheint weg zu sein... Lasst uns nach Hause gehen und sie morgen nochmal fragen", schlägt Blitzstern vor. Alle nicken und Blitzstern läuft schon vor hinein ins Gestrüpp. Sandsturm gleich danach und Schneepfote hilft mir beim laufen. Jetzt wo ich grad drüber nachdenken... Shadow hat ben bisschen zu dolle zu geschlagen... Meine rechte Vorderpfote tut höllischen weh. ,,Honigpfote?", fragt Schneepfote nach einer Weile. ,,Ja?", Frage ich freundlich. ,,Ich merke doch das an deiner Geschichte: Ich hab keine Ahnung was hier los ist, etwas faul ist... Also was ist wirklich los?", fragt sie mich und bleibt stehen. ,,Och kann es dir nicht erzählen...", miaue ich und schaue bedrückt zu Boden. ,,Ich werde es niemandem sagen, versprochen! Schwestern Ehrenwort. Wenn ich es verrate darfst du mich einem Dachs oder Fuchs vorwerfen!", miaut sie und hebt ihre eine Vorderpfote. Ich fange an zu lachen und sie stimmt nach einer Weile mit ein. ,,Naja... Der Wolf Geruch... habt ihr ihn gerochen?", fange ich an und sie nickt. ,,Es war ein bestimmter Wolf. Ich bin ihm schon mal begegnet. Als ich in den Wald gelaufen war. Ich dachte an dem Tag, es wäre Blitzstern... Ich hatte sie nämlich belauscht... Dann war ich auf einen Baum gesprungen und habe gesehen das es ein Wolf war. Ich hatte tierische Angst... Aber kurz bevor er den Baum umgekippt hatte, hat er mich runter gelassen und mich einfach nur traurig angesehen.", erzähle ich ihr und sie nickt verständnisvoll. ,,Er hat dich also mitgenommen, weil er eine Verbindung zwischen dir und ihm gespürt hat?", fragt sie und ich Nicke nach eine Weile. ,,Ich weiß es nicht, wieso er es gemacht hat. Aber er wollte das ich ihm jagen beibringen, weil er noch schlechter dran war als wir... Und ich habe ihm einen Namen gegeben, weil er keinen hatte ", erzähle ich weiter und sie nickt wieder. ,,Ich werde es niemandem erzählen. Und jetzt komm, die anderen warten schon auf dich. Holzpfote ist total besorgt um dich", miaut sie und wir fangen an zu lachen. Ich

weiß auch nicht wieso, aber ich habe den Wolf tief in mein Herz geschlossen...

---

***Hey meine Zuckeräffchen ♥***

***Ich hoffe euch hats gefallen , und bitte seit mir nicht böse das so wenig updates in letzter Zeit  kommen :(***

***Achja ich wollte mich für die fucking 6,5k Reads bedanken *-* Omfg ! DDDDDDDDDDAAAAAAAAAANNNNNNNNNKKKKKKKKKEEEEEEEE !!!!!!!!!!!!!!!!!!***

***Frage zum Widmen : Wie wird es wohl weiter gehen ? Wird die Sache mit dem Wolf auffliegen , oder wie meint ihr geht es weiter ? Ab in die Kommis damit und viel Glück ^.°***

***Hab euch alle lieb***

***-Yoko***

# Info

Hey,

ich wollte erstmal Sry sagen... Das ist kein neues Kapitel...

Dann wollte ich noch sagen, diese Story hier wird für eine kurze Weile pausiert...

Ich möchte erst meine Sao Geschichte zuende schreiben... Bitte seit mir nicht böse :(

Es wäre echt cool, wenn ich dort mal vorbei schaut und ein paar Votes oder Kommis da lasst...

Nur so zur Info, die Story heißt:

***Die Auserwählte von Lumin***a

Sobald die Story (Sao ff) fertig ist versuche schreibe ich 2 Kapitel an einem Tag für ein zu veröffentlichen...

Hab euch lieb und bitte versteht das...

-Yoko

# 38. Kapitel

*Ich weiß auch nicht wieso, aber ich habe den Wolf tief in mein Herz geschlossen...*

Als wir nach 1 Tag laufen zurück im Lager ankommen, kommt ein total besorgter Holzpfote auf mich zu gerannt. ,, Omg Honigpfote! Ich hab mir solche sorgen gemacht!", miaut er erleichtert. Man der klingt schon fast wie Sandsturm... Ich kann es einfach nicht leiden, wenn man mich zu sehr beschützt. Ich wollte auch mal meine Freiheit! Aber jede Sekunde kam entweder Sandsturm oder Holzpfote zur mir und fragen mich lauter Sachen... Langsam Laufe ich mit Schneepfote zum Heiler Bau. Himmelspelz schaut uns verwundert an als wir in ihren Bau kommen. Dann bemerkt sie das ich humpel und deutet mit ihrer Pfote auf ein Nest. Ich nicke schnell und lege mich in das Nest. ,,Wie ist denn das passiert?", fragt Himmelspelz während sie die nötigen Kräuter zusammen sucht. Ich schaue Schneepfote an du dann zustimmend nickt. ,,Also... Die Wahrheit kennt bis jetzt nur Schneepfote...", fange ich an und bekomme einen verwirrten Blick von ihr. ,,Es ist so... Shad... ich meine ein Wolf hat mich von hier mitgenommen, zu seiner Höhle. Dann ist er um nicht getötet zu werden, abgehauen. Dann als ich aufgewacht bin, hat er mir und ich ihm fragen gestellt. Irgendwann wollte er das ich ihm jagen beibringe, was ich dann auch tat. Als ich dann plötzlich vertrauten Katzengruch war nahm, wusste ich das ihr mich gefunden hattet...", erzähle ich und stoppe. ,,Honigpfote... Ich verstehe dich ja, aber du hättest uns damit in große Schwierigkeiten bringen können...", sagt Himmelspelz aber ich drehe mich nur beleidigt weg. Plötzlich ertönt ein grummeln von draußen und schnell sprintet Schneepfote nach draußen. Von draußen höre ich jaulende Katzen und ich kann den Angstgeruch von jeder einzelnen Katze riechen. Der Angstgeruch ist so stark das ich mir sogar die Pfote auf meine Nase legen muss. ,,Was ist das?", jaule ich verzweifelt und Himmelspelz springt auf. ,,Ich gehe mal schnell gucken...", miaut sie und ist auch schon weg. Vorsichtig stehe ich auf und humpel zum Eingang des Baus. Erschrocken weiche ich zurück. Dort sind RIESIGE Monster! Sie reißen alles um

was ihnen in den Weg kommt und sie kommen genau auf unser Lager zu. Dann entdecke ich Sandsturm und Leopardenherz die sich nur an nicken. ,,Die Prophezeiung hat sich erfüllt!", ruft plötzlich Leopardenherz über die ganze Lichtung. Dann entdeckt sie mich und ich schaue sie nur verwirrt an. ,,Die Sterne schenken dem Wald ein Junges, das Fell gelb wie der Sand, die Augen so grün wie das Gras, wird das Schicksal des Waldes sein. Sand und Leopard werden der Schlüssel sein!", ruft Leopard über die Lichtung und dann fällt es mir auf. Leopard ist Leopardenherz und Sand Sandsturm... Nach einer weile überlegen, miaue ich dann über die Lichtung: ,,Der Sand und der Leopard. Allein sind sie nicht siegreich. Sie brauchen den Schnee und den Honig um zu Gewinnen!" Leopardenherz und Sandsturm nicken und Schneepfote sitzt im Nächsten Moment neben mir.,,Langsam verstehe ich, was die Prophezeiungen zu bedeuten haben", schnurre ich zu Schneepfote.,,Wir müssen ganz dringend das Lager verlassen! Diese Monster werden immer mehr Und nehmen keine Gnade!", erzählt Schneepfote ängstlich.,,Ich werde es schnell Blitzstern sagen!", miaue ich noch schnell bevor ich zu Blitzstern laufe. Naja eher Humpel ich, weil meine Pfote ja verletzt ist. ,,Blitzstern?", frage ich sie als ich endlich in ihrem Bau ankomme.,,Was gibts Honigpfote?", fragt sie und ich schaue ihr ernst in die Augen.,, Beide Prophezeiungen haben sich soebend erfüllt", erzähle ich und sie bekommt große Augen.,,Hätte es nicht noch etwas warten können?", flüstert sie traurig und steht auf.,,Wann müssen wir los?", fragt sie lustlos.,, Am besten jetzt sofort... ", erzähle ich und sie nickt.,,Sag den anderen bescheid, dass...", miaut sie stoppt aber als sie meine Pfote sieht.,,So Kannst du das nicht machen... Hohl mal bitte deine Schwester", miaut sie und legt sich wieder in ihr Nest.

**POV Blitzstern**

Wieso? Das ist die Frage, die ich mir die ganze Zeit stelle. Seit dem Honigpfote bei mir war, habe ich meine Lebenslust verloren. Bald muss ich meine letzten Beiden Leben abgeben und einem Schrecklichen Kater die Führung meines Clans übergeben. Langsam verlasse ich meinen Bau und laufe zu den bereits versammelten Katzen. ,,Blitzstern... Sandsturm, Leopardenfell sind bereit für ihre Prophezeiung und Schneepfote und Honigpfote auch", erklärt mir Feuerpelz und ich nicke ihm dankend zu. Also waren es wirklich

Schneepfote und Honigpfote denen ich meine Leben über lassen muss... Besser kann es auch gar nicht mehr werden... ,,Los auf gehts, wir müssen so schnell es geht das Lager verlassen und die anderen Clans holen gehen", ruft eine Katze von vorne, die ich nicht erkenne. ,,Blitzstern, Honigpfote kann immer noch nicht richtig laufen wegen ihrer Pfote. Sie muss etwas öfters eine Pause einlegen als wir", erklärt mir Schneepfote, die jetzt neben mir steht und ich lächel sie dankend an. ,,Ok danke für den Hinweis, pass auf sie auf und du auch auf dich ", lächel ich ihr zu und sie nickt. Sie sie läuft wieder zum Schülerbau und ich lächel in mich hinein. Ich gebe wirklich zwei starken und selbstbewussten Katzen meine letzten beiden Leben. Vielen dank SternenClan... ,,Auf gehts!", rufe ich dann und sofort verlassen wir das Lager... Unser Zuhause.

**----------**

***Omg , ich habe es irgendwie geschafft dieses Kapitel zuende zu bringen und nach vielen Monaten diese Story wieder zu updaten :)***

***Sou die Reise beginnt nun und die Prophezeiungen erfüllen sich .***

***Ich hoffe euch hats gefallen :)***

***Ich hab euch lieb und danke für die fast 10k Reads :)***

***Ich bin fast vom Stuhl gefallen als ich das gesehen habe :)***

***Danke danke danke ihr seit einfach die besten : D***

***Küsschen :****

***Yoko***

# 39. Kapitel

*Unser Zuhause.*

**Pov Schneepfote**

Wir sind nun schon einige Tage unterwegs und haben immer noch nichts gefunden... Honigpfotes Pfote ist zwar besser geworden, humpeln tut sie aber immer noch... Blitzstern benimmt sich schon die ganze Reise extrem merkwürdig und naja... Ab und zu habe ich das Gefühl verfolgt zu werden, doch wenn ich mich dann umdrehe ist nichts da außer mein Clan... Könnte es sein das? Nein der ist doch nicht so dumm... Oder doch? Könnte er es wirklich wagen uns zu folgen? Immerhin sind alle richtig sauer auf ihn das er Honigpfote entführt hat... Ich schüttel den Gedanken weg und laufe schnell wieder neben Honigpfote. ,,Sollen wir rasten?". frage ich sie dann nach einer weile als ich bei jedem ihrer Schritte ein schmerzverzertes Gesicht sehe. ,,Nein... Wir müssen so schnell wie... möglich ein neues... Zuhause finden", sagt sie außer Atem und bricht zusammen. ,,Honigpfote!", rufe ich erschrocken und lege mich neben sie. Ihr Atem geht unregelmäßig und ihre Augen sind geschlossen. ,,Es tut mir leid... Aber ihr müsst mich hier lassen... Ich halte euch nur auf...", sagt sie dann und meine Augen weiten sich. ,,Vergiss es! Du bist meine Schwester und ich werde dich hundert prozentig nicht hier lassen", sage ich dann entgeistert und sie öffent langsam ihre Augen. ,,Schneepfote... Bitte du bist die eigentliche Person von der Prophezeiung... du musst das auch ohne mich schaffen", flüstert sie und ich würde ihr jetzt gerne eine überbraten... Wie kann man nur so denken?! ,,Honigpfote wie kannst du nur sowas sagen? Wir sind Schwestern! Scheiß auf die Prophezeiung ich würde dich niemals im Stich lassen!", knurre ich dann außer mir und versuche mich mich zu beruhigen. ,,Himmelspelz komm mal bitte", rufe ich dann und sie sucht sich einen Weg durch die Katzenmenge und bleibt vor mir und Honigpfote stehen. ,,Was gibts?", fragt sie dann neugierig und ich deute fassungslos auf Honigpfote. Diese schaut mich nun entschuldigend an und fängt an Honigpfote zu untersuchen.

-

,,Der Zustand ihrer Pfote hat sich verschlechtert...", murmelt Himmelspelz seufzend. ,,Wir müssen hier rasten und gucken wie es ihr morgen geht", miaut sie dann und schaut mich entschuldigend an. Als ich dann Erleichterung in den Gesichtern des Clans sehe, bemerke ich erst wie kaputt alle waren und das die Sonne gerade unter ging. Wir sind den ganzen Tag nur gelaufen und es war mir nicht aufgefallen... Wenn es so weiter ging würde ich den Clan in den Tod führen ohne es zu merken... Honigpfote irrt sich... Ich kann das nicht alleine schaffen, ich würde alle umbringen... Ich selber bin dafür verantwortlich das es ihrer Pfote wieder so scheiße geht... Schneepfote du bist ein Idiot! Traurig lasse ich mich auf einen Stein in der Nähe von Honigpfote nieder und schaue in das Sternenverlies. Die einzelnen Krieger der Vergangenheit die auf uns herabblicken und unserem Wald hinterher trauern... Ich soll in einer Prophezeiung vor kommen? Ich führe meinen eigenen Clan in den Tod, bringe meine eigene Schwester beinahe um und im Notfall würde ich dem Clan nicht mal helfen können... Ich höre leise Schritte neben mir und kurz danach legt sich jemand neben mich. Mein Blick geht kurz zu dieser Katze und als ich meinen Bruder Holzpfote erblicke senke ich meinen Blick wieder. Soger ihn muss ich enttäuscht haben... ,,Schneepfote? Alles in Ordnung? Du siehst so niedergeschlagen aus", miaut er dann besorgt. ,,Ich frage mich nur, ob ich nicht doch lieber sterben sollte und Honigpfote den Rest überlassen sollte...", flüster ich kaum hörbar. Doch anscheinend hat er mich gehört denn er steht plötzlich auf und schaut mich schockiert von der Seite an. ,,Das kannst du nicht ernst meinen! Meine beiden Schwestern kommen in einer Prophezeiung vor, ich könnte einfach nicht stolzer auf euch beide sein", schnurrt er und stubst mich mit seiner Nase vorsichtig an. Ich schaue ihn mit Tränen in den Augen an. ,,Ich frage mich ob der SternenClan uns folgen wird und wir irgendwann unseren Kriegernamen erhalten werden...", wechsel ich dann das Thema und schaue ins Sternenverlies. ,,Ganz sicher, ich kann spüren wie wir unserem neuem Zuhause immer näher kommen", schnurrt er und folgt meinem Blick. Auch ich fange an zu schnurren und kuschel mich an ihn an. Ich wollte es nie wahr haben, doch ohne Holzpfote und Honigpfote wäre ich nur ein Haufen elend... Müde schaue ich meinen Clan an. Dann entdecke ich Blitzstern, sie sitzt auf einem

Stein etwas abseits von uns und schaut traurig ins Sternenverlies. ,,Was hat Blitzstern nur? Schon eine ganze Weile lang ist sie so komisch", flüster ich zu Holzpfote der nun auch zu ihr hinüber blickt. ,,Vielleicht bedrückt sie irgendwas, geh hin und frag sie", miaut er und nickt mir aufmunternt zu. Zögernd rappel ich mich auf und bahne mir einen Weg durch die schlafenden Katzen. Neben Blitzstern setze ich mich hin und bin erstmal in Gedanken versunken. ,,Was bedrückt dich?", ertönt dann Blitzsterns weiche Stimme in meinen Ohren und ich muss komischer weise schnurren. ,,Du siehst so bedrückt aus, was ist los?", schaffe ich dann nach einer weile meine Frage zu stellen und sie seufzt tief. ,,Es ist so, mir wurde eine Prophezeiung geben, ich soll den Auserwählten, also dir und Honigpfote 2 meiner Leben übergeben. Das doofe ist nur, das sind die letzten beiden Leben die ich noch besitze", miaut sie dann traurig und schaut runter auf ihre Pfoten. Das ergibt Sinn... ,,Bist du dir sicher das du nurnoch 2 Leben hast?", flüster ich dann und sie nickt. ,,Sehr sogar, weißt du ich bin nun schon viele Monde die Anfüherin dieses Clans, es wird Zeit das ein Nachfolger meinen Platz einnimmt. Doch ich habe Angst... Angst davor das Pumakralle den Clan ins verderben stürzen könnte...", miaut sie dann und ich kann die Angst vörmlich heraus hören... Jetzt verstehe ich alles... Alles ergibt nun seinen Sinn und wie erstarrt sitze ich da und nehme nichts mehr wahr. Plötzlich spüre ich nichts mehr und falle ins endlose schwarz.

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

***Hey meine Zuckeräffchen C:***

***Ja diese Story gibt es noch xD Es hat etwas gedauert und ich dachte, jaja die sind jetzt auf Reise müsste einfach sein das zu schreiben... Falsch Gedacht xD***

***Naja dann hab ich mich jetzt einfach dran gesetzt und das Geschrieben das ein wenig Sinn ergeben hat xD***

***Ich hoffe ihr seit nicht zu sauer das hier nichts kam so eine ganze weile xD Naja wann kam das letze Update...? Am 22 März... Naja 2 Monate xD***

***Was ist wohl mit Schneepfote passiert? Hoffe ihr habt Spaß dran***
~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

*es zu erraten xD*

*Ich habe auch schon in einer anderen Story von mir geschrieben das ich da nurnoch Sonntags updaten kann, hier ist das auch der Fall, also das neue Update kommt Sonntag. Nur versprechen kann ich leider nichts...*

*Also dann hab euch lieb und son Schrott xD War grad Grillen xD - Fackeln sind lecker *-* Mir fällt nicht mehr ein was ich hier noch hinklatschen soll also verabschiede ich mich jetzt einfach mal xD*

*Miep ^o^*

*Yoko*

# 40. Kapitel

*Plötzlich spüre ich nichts mehr und falle ins endlose schwarz.*

**Pov Holzpfote**

Aus sicherer Entfernung beobachte ich Schneepfote und Blitzstern wie sie sich unterhalten. Plötzlich weiten sich Schneepfotes Augen und dann kippt sie einfach um. So schnell ich kann springe ich von meinem Stein runter, laufe zu ihr hin und hocke mich vor Schneepfote hin. ,,Himmelspelz!", jaule ich dann durch den Wald und wahrscheinlich sind deshalb gerade alle aufgewacht, aber das war mir grade Scheiß egal! Himmelspelz kommt so schnell sie kann durch die Katzenmenge zu mir gelaufen und beobachtet dann Schneepfote. ,,Was ist passiert?", will sie dann wissen. ,,Ich habe mich mit ihr ein wenig unterhalten als die plötzlich weggekippt ist...", miaut Blitzstern die nun vom Stein zu uns hinunter springt. Traurig Blicke ich zu meiner Schwester hinunter. Ich hätte sie nicht so drängen sollen... Das ist bestimmt alles meine Schuld... ,,Holzpfote hol mal schnell Sandsturm!", miaut Himmelspelz plötzlich und ich nicke verwirrt. Also mache ich kert und suche Sandsturm auf der kleinen Lichtung. Als ich sie dann endlich gefunden habe stubse ich sie vorsichtig mit der Nase an. Ihr Kopf schnellt in die Höhe und sie lächelt mich dann an. ,,Was gibts...?", schnurrt sie fröhlich doch als sie meinen ernsten Gesichtsausdruck sieht verschwindet ihr schnurren und ihr lächeln. ,,Schneepfote... Ihr ist was passiert... Himmelspelz schickt mich... Du sollst kommen", überbringen ich stottern und keuchend die Nachricht und sie springt schockiert auf. Sobald Sandsturm Schneepfote erblickt saust sie los und ich versuche irgendwie hinterher zu kommen. ,,Was ist passiert?", will sie dann sofort wissen und schmiegt sich an Schneepfote. ,,Nunja, ich habe ein wenig mit ihr Geredet, als sie plötzlich nach vorne viel und nicht mehr aufwachte", miaut Blitzstern erneut und schaut traurig auf Schneepfote hinab. ,,Also, der Sturz hat ihr eine leichte Gehirnerschütterung verpasst, aber das wichtigste gerade ist, das sie anscheinend gerade eine Vision vom SternenClan hat die mehrere Tage dauern könnte", miaut sie und

ich starre sie fassungslos an. ,,Also kommen wir die nächsten Tage nicht weiter, bis sie aufwacht?", frage ich entsetzt und sie nickt traurig. ,,Aber es scheint wichtig zu sein, sonst hätte der SternenClan sie nicht so urplötzlich geholt", erklärt Himmelspelz und wir nicken zustimmend. Da ist was dran. Traurig schaue ich zu meiner Schwester hinunter. Bitte lass mich jetzt nicht im Stich, ich weiß einfach nicht was ich ohne dich und Honigpfote machen soll...

**Pov Schneepfote**

Langsam öffne ich wieder meine Augen und finde mich auf der kleinen Lichtung wieder wo ich zuvor auch schon war. Doch etwas ist anders... Alle Katzen meines Clans sind verschwunden! Plötzlich tritt aus dem Gebüsch gegenüber von mir eine kleine Silhouette heraus und kommt direkt auf mich zu. Misstrauisch Muster ich die fremde Katze. Es war eine schwarze Katze und ihre gelben Augen strahlten mich an. ,,Willkommen im SternenClan Schneepfote", miaut sie freundlich und bleibt einige Meter vor mir stehen. ,,Ich heiße Rankenblatt und bin die ehemalige Heilerin des BlattClans", erklärt sie lächelnd und ich nicke verwirrt. ,,Ich bin hier, weil ich Dir etwas wichtiges sagen muss...", fängt sie an und klingt nun nicht mehr so fröhlich... ,,Der älteste Rat hier oben im SternenClan, der bestimmt ob jemand aufgenommen wird hier oben oder nicht und die jede Gespräche mit den Lebenden überwacht, ist in Sorge. Wir haben erfahren, dass die Zweibeiner anfangen die Wälder abzureißen mit ihren grässlichen Monstern. Doch das schlimmste ist, sie hängen euch dicht auf den Fersen und wenn ihr euch nicht beeilt landet ihr in den Mäulern der Monster!", erklärt mir Rankenblatt ernst und ich fange leicht an zu zittern. ,,Heißt das wir schweben in großer Gefahr und dürfen nicht zu lange an einem Ort bleiben?", miaue ich vorsichtig und sie nickt traurig. ,,Achja da war noch eine gute Nachricht, sage Blitzstern Bitte folgenden Satz: Deine Pflicht wird erfüllt und trotzdem dein Leben geschenkt", schnurrt sie dann geheimnissvoll und steht wieder auf. ,,Du hast eine besondere Gabe, genauso wie deine Schwester. Du musst sie nur tief in die drin finden und frei lassen", miaut sie dann urplötzlich und verwirrt muster ich sie. ,,Was soll das bedeuten?", miaue ich darauf verwirrt und Rankenblatt schnurrt belustigt. ,,Du wirst es noch früh genug herausfinden da mach dir mal keine Sorgen. Und um deine Kriegerzeremonie kümmer dich auch nicht.

Wir werden immer über euch ruhen und euch den nötigen Segen geben. Und nun geh, deine Freunde erwarten dich bereits", schnurrt sie und lößt sich langsam in Luft auf. Das muss ich ganz dringend Honigpfote und Holzpfote erzählen! Und im nächsten Moment verblasst alles und ich befinde mich wieder in dieser angenehmen und vertrauten schwärze.

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

***Hey meine Zuckeräffchen** *^**

***Ja diese Story gibt es auch noch** ^^*

***Sou dann man sieht sich Es ist etwas spät...***

***Isch bün eschwas müte ünd bräuch schläfchen büs möörchen** ^^*

***Joa sowas entsteht halt bei lw ne** ^^*

***Oyasumi :***

***Danke für die fucking 10k+ Reads ihr seit die größten** *-**

***Mian** ^-' **(Mischung aus** *M* **iau und Ny** *an* **)***

***Yoko***
~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

# 41. Kapitel

*Und im nächsten Moment verblasst alles und ich befinde mich wieder in dieser angenehmen und vertrauten schwärze .*

**Pov Honigpfote**

,,...und dann hat Rankenblatt erzählt, dass wir besondere Fähigkeiten haben. Wir müssen sie nur finden", erzählt Schneepfote von ihrem Traum. Holzpfote und ich schauen sie begeistert an. ,,Aber da war noch was... Stimmt ich muss noch Blitzstern was erzählen!", ruft sie aufgeregt und springt auf. ,,Blitzstern!", ruft sie über die ganze Lichtung und sie schreckt auf einem Stein aus ihrem schlaf hervor. ,,Schneepfote... Was gibt es denn so dringendes?", fragt sie verschlafen und mustert Schneepfote besorgt. Holzpfote und ich waren Schneepfote gefolgt und lauschten nun dem Gespräch. ,,Ich hatte ja diese Vision und da habe ich mit Rankenblatt gesprochen!", erklärt Schneepfote hibbelig. Sofort ist Blitzstern ganz bei der Sache und schaute Schneepfote neugierig an. ,,Was hat sie dir erzählt", fragt Blitzstern neugierig. ,,Also sie hat gesagt das wir nicht lange an einem Ort bleiben dürfen weil die Monster uns verfolgen. Dann sagte sie noch etwas merkwürdiges was ich dir sagen sollte: Deine Pflicht wird erfüllt und trotzdem dir Leben geschenkt", beendet sie und springt immer noch hibbelig durch die Gegend. Meine Augen weiteten sich. Es war verschwommen und ziemlich weit hinten in meinen Gedanken. Und trotzdem war es da. Stimmt ja... Ich hatte Blitzstern und Roststreif belauscht und danach hatte ich Shadow zum ersten mal getroffen. An dem Blick von ihr damals wusste das ich es niemandem sagen sollte und wenn ich mich recht erinnere habe ich es auch gemacht. Langsam gehe ich auf die beiden zu und setzte mich neben Schneepfote. ,,Blitzstern. Ich möchte dich etwas fragen", fange ich an und schaue sie durchdringlich an. Verwirrt schaut sie mich an und nickt mir verständlich zu, dass ich anfangen kann. ,,Also vor einiger Zeit, habe ich ja etwas gehört was ich nicht hätte hören sollen... Und jetzt langsam verstehe ich was damit gemeint war", versuche ich zu erklären und Blitzsterns Augen weiten sich. Sie

senkt den Kopf und seufzt schwer. ,,Was du gehört hast ist Wahr... Durch eine unbekannte Prophezeiung, die mir der SternenClan anvertraut hat, wurde mir erklärt, dass ich meine letzten beiden Leben, den Auserwählten geben soll...", seufzt sie und schaut betreten zur Seite. ,,Aber Rankenblatt hat doch gesagt, dass du den Auserwählten deine Leben geben sollst und trotzdem weiter leben kannst", wiederholt Schneepfote die Worte der SternenClan Katze. Etwas funkelt in Blitzsterns Augen auf und ein lächeln bildet sich in ihrem Gesicht. Sie freut sich? ,,Vergesst die Warnung aber nicht...", platzt Holzpfote plötzlich dazwischen und unsere Blicke landen auf ihm. ,,Stimmt... Wir sollte sofort weiterziehen", stimmt Schneepfote zu. Blitzstern nickt ebenfalls und ich versuche ebenfalls entschlossen auszusehen. Allerdings bin ich genau das Gegenteil... Was passiert wenn wir versagen? Was wenn wir die Prophezeiung nicht erfüllen können?!

# Kapitel 42 ~ Special

[image]

**Bild: die Monster**

*Was wenn wir die Prophezeiung nicht erfüllen können?!*

**Pov Honigpfote**

Ich sitze neben Schneepfote unter einem Baum und verspeise meine gerade selbstgefangene Maus. Es ist ziemlich still auf der Lichtung, den jeder war grade dabei zu essen oder zu schlafen, da wir Kraft brauchen um weiter zu reisen. Plötzlich stupst Schneepfote mich mit ihrer Nase von der Seite aus an. Verwirrt schaue ich sie an.

„Du Honigpfote...", fängt sie an und scharbt verlegen mit ihrer Pfote in der Erde herum.

„Ja?", frage ich neugierig und schaue meiner Schwester tief in die Augen.

„Ich glaube... Ich... Naja...", erzählt sie weiter und atmet kurz tief durch.

Sie öffnet ihrem Mund um etwas zu sagen, als plötzlich ein Ohrenbetäubender Lärm ertönt. Erschrocken springe ich auf und schaue in die Richtung aus der der Lärm kommt. In der Ferne, allerdings nicht allzu weit weg, erkenne ich wie einige Bäume einfach umkippen.

*'Die Monster!'* Schießt es mir durch den Kopf...

Sofort jaule ich einmal so laut ich kann, über die Lichtung und alle fangen an, um ihr Leben zu rennen. Ich nicke Schneepfote von der Seite aus zu und gemeinsam laufen wir los. Da kommt mir ein Schreckensgedanke und schnell drehe ich mich wieder um. Zu meinem Bedauern bestätigt sich meine Vermutung. Holzpfote hängt mit einer Pfote an einer Wurzel fest und kommt nicht weiter. Und

die Monster kommen immer näher... Schneepfote hat es anscheinend auch gesehen denn sie läuft schnurstracks an mir vorbei. Ich natürlich sofort hinterher. Wir kommen bei unserem Bruder an und und zerren wie verrückt an der Wurzel herum, aber vergebens... Ein schrecklicher Gestank macht sich auf der Lichtung breit und direkt neben uns fällt ein Bäum um. Wie in Trance stehe ich dort und starre auf die immer näher kommenden Monster.

„Honigpfote... Wir müssen hier weg", miaut Schneepfote ängstlich doch ich kann mich nicht bewegen.

Plötzlich springt ein großer Schatten aus den Bäumen und wirft Schneepfote und mich zur Seite, irgendwo ganz weit weg in ein Gestrüpp hinein. Als ich aufkomme werde ich Ruckartig wieder in die Realität zurück geholt und mein Blick ist starr auf den Schatten vor mir gerichtet. Den es War nicht irgendein Schatten... Es war...

„Shadow...", bringe ich leise hervor und starre den Wolf vor mir an.

Plötzlich geht ein Schauder über meinen Rücken und mein Blick schweift zu der Lichtung, die allerdings keine mehr war. Langsam, wie versteinert, laufe ich langsam darauf zu. Angst... Das ist das einzige Gefühl das ich in diesem Moment habe... Angst um Holzpfote... Angst um meinen Bruder... Ich springe über einen umgefallenen Baumstamm und schaue mich um.

*Bitte lass es ihm gut gehen...*

Plötzlich erblicke ich einen braunen Schweif der sich allerdings nicht bewegt. Der Schweif kam aus einem Blätterhaufen hinaus und der Geruch von Blut steigt in meine Nase.

*Das darf doch nicht wahr sein... Bitte nicht...*

Langsam trotte ich zu dem Blätterhaufen hin und schiebe einige Blätter mit meiner Pfote beiseite. Als ich das Holzbraune Brustfell entdecke, reicht mir nur einige Sekunden um eine entscheidende Sache zu verstehen... Holzpfote ist tot...

***Hey Flauschies <3***

***Ja ich weiß dieses Kapitel war früher geplant, aber ich wusste***

*nicht wie ich es schreiben sollte :/ Naja aber ich habe es doch noch fertig bekommen ^-^ Ich hoffe es gefällt euch :D Habt ihr erwartet das dies passiert? (Holzpfotes tot) -> Kommis xD*

*Es sind bald Sommerferien ♡ Ich habe in 1 Woche Ferien und ich freue mich schon so :P Wann habt ihr eigentlich Ferien? Schreibt es doch mal in die Kommis ^^*

*Und Leute ich habe mir mal was überlegt xD (Ja Yoko kann denken ^^) Wer möchte, kann mir eine X-Bilibige Frage stellen °•° Egal was ich werde sie dann entweder direkt in den Kommis beantworten oder im nächsten Kapitel ;)*

*Also dann Yoko verabschiedet sich dann mal <:*

*Schönen Freitag euch noch c:*

*Yoko*